



Sanitär | Heizung | Klempner | Klima
INNUNG BERLIN



SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Weiterbildungsseminare

2021

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Know-how und Weiterbildung für das SHK-Handwerk

Weiterbildung in Corona-Zeiten - das ist tatsächlich eine besondere Herausforderung. Dieser Aufgabe mussten und müssen auch wir uns in unserem Kompetenzzentrum stellen. Die Meisterschule stellte innerhalb weniger Tage auf digitale Online-Angebote um. Unsere Dozentinnen und Dozenten mussten sich in kürzester Zeit auf völlig neue Formen der inhaltlichen Vermittlung umorientieren. Das alles lief sicherlich nicht immer reibungslos, aber inzwischen gehören Online-Schulungen zum pädagogischen Alltag – u.a. auch bei den Konzessionsseminaren zur TRGI und TRWI, bei den Lehrgängen für Sachverständige für die Gefährdungsanalyse nach der Trinkwasserverordnung oder bei Seminaren für die Ermittlung des betrieblichen Vollkostensatzes.

Aber keine Angst, der Schwerpunkt unserer Weiterbildungsaktivitäten wird auch künftig auf Präsenzveranstaltungen liegen. Handwerk ist ein Ort der Praxis und der Begegnung, des unmittelbaren persönlichen Austausches. Digitale Unterrichtsformate werden komplementär, also ergänzend angeboten. Sie erhöhen die Flexibilität und im günstigsten Fall ersparen Sie Ihnen auch einfach Zeit und Aufwand. Entscheidend ist und bleibt, dass wir stets die Qualität unserer Lehrgangsangebote, sei es online oder in Präsenz, sicherstellen wollen.

Corona hat eines deutlich gemacht: Wir gelten als systemrelevant und unser SHK-Handwerk ist in jedem Fall zukunftsorientiert. Dazu bedarf es mehr denn je qualifizierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Nutzen Sie also die Möglichkeiten zur Weiterbildung als einem entscheidenden Instrument der Fachkräftesicherung!

Unser Anspruch lautet, immer aktuell sowie fachlich und methodisch auf dem neusten Stand zu sein. Um ständig qualitativ hochwertige Dienstleistungen anbieten zu können und damit die Anforderungen unserer Kunden zu erfüllen, verpflichten wir uns zur Einhaltung der nachfolgenden Grundsätze:

Personal

Wir setzen qualifiziertes, hauptberufliches Personal in Leitung, Unterricht und Verwaltung ein sowie qualifizierte haupt- und nebenamtliche Dozenten. Für haupt- und nebenberufliches Personal wird eine laufende fachliche und pädagogische Fortbildung gewährleistet.

Räumliche und technische Ausstattung

Die Lernräume (Theorieräume und Werkstätten) entsprechen nach Art und Ausstattung modernsten pädagogischen sowie fachlichen Kriterien und sind den Zielgruppen angepasst. Die Sozialräume und sanitären Einrichtungen sind vorbildlich und entsprechen allen Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung.

Bildungsangebot

Potenzielle Lehrgangsteilnehmer werden von uns persönlich beraten, um ein teilnehmerorientiertes und sachgerechtes Lernen zu ermöglichen. Sie erhalten von uns konkrete Aussagen zu geforderten Eingangsqualifikationen bzw. Lernvoraussetzungen. Bei Angeboten der beruflichen Weiterbildung werden aktuelle Arbeitsmarkt- und berufliche Qualifikationsanforderungen berücksichtigt sowie Praxisorientierung gewährleistet.

Allen Angeboten einschließlich des verwendeten Lehr- und Lernmaterials liegt ein didaktisch-methodisches Konzept zugrunde. Erwachsenengerechte Lern- und Erfolgskontrollen sichern den Unterrichtserfolg.

Teilnehmer

Unsere Aussagen sind wahrheitsgemäß und seriös. Bei unseren Lehrgangsangeboten herrscht Transparenz in Bezug auf: Zielsetzung, Teilnahmevoraussetzungen, Teilnahmebedingungen, Abschluss, Dauer, Ort, Preis, Zahl der Unterrichtsstunden, eingesetzte Methoden, Prüfungsmodalitäten und Geschäftsbedingungen.

Wir gewähren Rücktrittsmöglichkeiten in angemessener Frist und Kündigungsmöglichkeiten aus wichtigem Grund. Wir erstellen aussagefähige Teilnahmebescheinigungen, die den Namen der Organisation, Bezeichnung und Ziel der Veranstaltung sowie Inhalt, Zeitraum und Zahl der Unterrichtsstunden enthalten. Unsere Kostensätze entsprechen den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit.

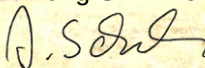
Zertifizierung

Im Jahr 2019 wurde das Qualitätsmanagementsystem der Innung SHK Berlin und des SHK-Kompetenzzentrums nach den neuesten Richtlinien der DIN EN ISO 9001:2016 und als Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung nach Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung (AZAV) rezertifiziert.

Gemeinsam mit dem Fachverband SHK Land Brandenburg bietet Ihnen die Innung SHK Berlin dieses attraktive Weiterbildungsangebot. Nutzen Sie es zu Ihrem eigenen Vorteil und im Interesse Ihrer Mitarbeiter.

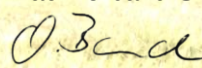
Wir freuen uns auf Sie!

Innung SHK Berlin



Andreas Schuh
Obermeister

Fachverband SHK Brandenburg



Norbert Band
Landesinnungsmeister

Das SHK-Kompetenzzentrum Berlin stellt sich vor!



Das SHK-Kompetenzzentrum Berlin ist eine der modernsten Ausbildungsstätten Europas für das SHK-Handwerk.

Die tiefgreifenden technologischen und gesellschaftlichen Entwicklungen der letzten Jahre, stellen unsere Branche immer wieder vor neue Herausforderungen. Entwicklungs- und Anpassungszyklen von Geräten, Vorschriften, Normen und Verordnungen werden immer kürzer. Der Druck auf die Betriebe und ihre Mitarbeiter*innen wächst beständig.

Mehr denn je ist heute jeder SHK-Betrieb, jeder Mitarbeiter, gefordert, sich kontinuierlich über alle Veränderungen zum „anerkannten Stand der Technik“, zu DIN EN-Normen sowie über neue Verordnungen und Gesetze zu informieren.

Die wohl effektivste Art, sich dieses Wissen anzueignen, ist der Besuch unserer Weiterbildungsseminare, die wir Ihnen in einer Vielzahl zeitnah und auf dem aktuellsten Stand zur Verfügung stellen. Dies ist nicht nur weit weniger zeitintensiv im Vergleich zum autodidaktischen Lernen, auch stehen Ihnen im Unterricht unsere Fachdozenten direkt für Fragen, die sich aus der Praxis ergeben, zur Verfügung.

Um den Anforderungen einer modernen Weiterbildungseinrichtung für das SHK-Handwerk gerecht zu werden, hat sich das SHK-Ausbildungszentrum Berlin, gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und die Berliner Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, von 2014 bis 2018 zu einem Kompetenzzentrum für Energieeffiziente Haustechnik und Barrierefreiheit weiterentwickelt.

Mit dem Projektabschluss in diesem Sommer wurde das Ausbildungszentrum in SHK-Kompetenzzentrum Berlin umbenannt.



Sicherheit durch Ausbildungsqualität!

- Ca. 4.400 m² Schulungsfläche
- 12 Werkstatträume z.B. für die Gas- und Ölfeuerung, Rohr- und Blechbearbeitung, Sanitär-, Elektro-, Klima-, Mess- und Regelungstechnik, Erneuerbare Energien, Barrierefreies Bauen
- 8 Schulungsräume für den theoretischen Unterricht
- Computerkabinett mit 24 Arbeitsplätzen
- Schulungskapazität für insgesamt bis zu 486 Auszubildende und Lehrgangsteilnehmer täglich
- Betreuung von rund 1.200 Ausbildungsverhältnissen pro Jahr
- Durchführung von etwa 350 Gesellenprüfungen pro Jahr
- Überbetriebliche Berufsausbildung für alle Berliner SHK-Betriebe
- Beratung in allen Fragen der beruflichen Aus- und Weiterbildung

Mit dem Weiterbildungsprogramm des SHK-Ausbildungszentrums Berlin haben wir für Sie ein großes Spektrum an Weiterbildungs- und Qualifizierungsseminaren aus allen Bereichen des SHK-Handwerks sowie aus betriebsrelevanten Bereichen zusammengestellt und um neue, wichtige Lehrgänge ergänzt.

Weitere wichtige Hinweise:

- Berufsbegleitende Meisterausbildung (einschließlich den zertifizierten Lehrgängen zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk“, „Fachkraft für erneuerbare Energien und Technologien im SHK-Handwerk“ und „Fachbetriebsschulung nach WHG“ sowie weiterer Sachkundenachweise)
- Außerdem stellen wir auf Wunsch für Firmen auch eigene Seminare zusammen.
- Für Seminare, für die noch kein Termin feststeht, können Sie sich jederzeit unverbindlich anmelden.

Fragen Sie uns – wir helfen Ihnen gerne.

Das Kompetenzzentrum für energieeffiziente Haustechnik und Barrierefreiheit

Know-how und Weiterbildung für das SHK-Handwerk

Der rasant voranschreitende technologische Wandel und die zunehmende Digitalisierung im Handwerk, setzt eine ständige Weiterbildungsbereitschaft der Betriebe und deren Mitarbeiter/innen voraus. Darüber hinaus müssen Antworten und Lösungen zur Fachkräftesicherung gefunden werden. Das Kompetenzzentrum entwickelt neue Weiterbildungsangebote um die Wettbewerbsfähigkeit und Ausbildungsbereitschaft der KMU im Handwerk zu stärken und zu erhalten.



Unser Ziel

Unser Ziel ist es, die betrieblichen Bedürfnisse der SHK-Betriebe und ihrer Mitarbeiter/innen schnell aufzunehmen und Lösungen durch ein differenziertes Qualifizierungsangebot und bedarfsgerechte Schulungen anzubieten. Insbesondere die Betriebe der SHK-Branche können vom technologischen und gesellschaftlichen Wandel unserer Zeit besonders profitieren. Dabei stehen die SHK-Betriebe vor zwei großen gesellschaftlichen Herausforderungen.

Den SHK-Handwerksbetrieben fällt eine Schlüsselrolle bei der erfolgreichen Umsetzung des Programms **zur Energiewende der Bundesregierung** zu. Stichworte dazu sind u.a.: energieeffizienter Heizungsanlagen, bedarfsgerechte Beratung, erneuerbare Energien und hydraulischer Abgleich.

Der demografische Wandel lässt die Zahl der über 65-Jährigen beständig wachsen. Dem Wunsch, möglichst lange autonom in den eigenen vier Wänden zu wohnen, können aber die wenigsten Wohnungen entsprechen. Hier ist das SHK-Handwerk mit seinen Kompetenzen und Erfahrungen besonders gefragt.

Für KMU im Handwerk beinhalten diese Aufgaben die große Chance, sich neue Märkte zu erschließen. Dazu bedarf es kompetenter und qualifizierter Mitarbeiter/innen, denen entsprechende passgenaue Weiterbildungsangebote zur Verfügung stehen.



Unsere Aufgaben

Ein passgenaues, individuell gestaltetes sowie an den zeitlichen Ressourcen der Betriebe orientiertes Fort- und Weiterbildungsangebot zu entwickeln, ist vorrangige Aufgabe des Kompetenzzentrums.

Wir gestalten unsere Lehrgänge so, dass Sie den größtmöglichen Nutzen daraus ziehen.

Unsere Angebote sind aktuell und entsprechen den anerkannten Regeln der Technik. Wir integrieren zukunftsweisende Techniktrends in bestehende Lehrgänge und entwickeln zeitnah Schulungen zu neuen technischen Entwicklungen und Anforderungen.

Unsere Leistungen und Angebote

- Wir entwickeln die Schulungsangebote die Sie brauchen.
- Unsere Angebote sind praxisorientiert und aktuell.
- Sie lernen bei uns in modern ausgestatteten, themenorientierten Seminarräumen.
- In Absprache bieten wir Ihnen individuelle Schulungen für Ihr Unternehmen an.
- Für eine Größere Zahl von Mitarbeiter/innen bieten wir Ihnen auch Inhouse-Schulungen an.

Wer, wenn nicht wir ? – Werden Sie Innungsmitglied !

Sie brauchen verlässliche Ansprechpartner bei Fragen rund um Technik, Recht oder Ausbildung? Sie sind angewiesen auf ein festes Netzwerk in Ministerien, Verbänden, bei Großhändlern oder in der Industrie? Dann ist die Innung SHK Berlin der richtige Partner für Sie. Wir machen uns stark für die Belange unserer Mitglieder gegenüber Politik, Verbänden und öffentlicher Verwaltung. Wir pflegen wichtige Kontakte und Kooperationen. Wir engagieren uns für die Interessen unserer Mitglieder auf allen Ebenen.

Unsere konkreten Angebote zu Ihrem Vorteil

Haftungsübernahmevereinbarungen

Sie haben verlässliche Markenpartner, die in die Gewährleistungsfrist eintreten. Sie profitieren bei Produktfehlern von Haftungsübernahmevereinbarungen direkt mit den Herstellern. Sie werden nicht im Stich gelassen, denn damit schließen wir eine bestehende Haftungslücke im Werkvertragsrecht.

Kostenfreies Beratungsangebot

Sie haben immer Experten aus allen Fachbereichen zur Seite. Kompetente Rechtsberatung, Ausbildungsberatung, technische Beratung und Betriebsberatung sind für Sie kostenlos.

Aus- und Weiterbildung

Mit Weiterbildung in eine sichere Zukunft. Als Innungsmitglied haben Sie rund 30 % Sparvorteile bei den Seminargebühren. Bei der überbetrieblichen Lehrunterweisung und den Prüfungsgebühren beträgt die Einsparung fast 1.000,00 EUR pro Auszubildenden.

Informationsdienst

Die Innung informiert Sie regelmäßig über aktuelle Entwicklungen der Branche mit unserem Rundschreiben oder den Fachzeitschriften IKZ und SBZ. Damit sind Sie immer aktuell informiert über technische Neuerungen oder arbeitsrechtliche Normen. Das ist wichtig für Ihre tägliche Arbeit beim Kunden.

Sparmöglichkeiten

Mit der Innung sparen Sie dank vieler Rahmenverträge an allen Ecken und Enden: beim Autokauf, bei Versicherungen oder beim Strom- und Gasverbrauch.

Gemeinschaftsgefühl

Als Innungsmitglied sind Sie berechtigt, unser Innungszeichen, den „Eckring“ zu verwenden. Damit geben Sie sich als Teil einer leistungsfähigen Verbandsorganisation zu erkennen. Sie dürfen mit dem „Eckring“ auf Ihrer Kleidung, Ihrem Firmenschild oder Ihren Autos werben.

Innungsnetzwerk

Mit der Innungsmitgliedschaft gewinnen Sie viele neue Kollegen. Sie profitieren von unseren Kooperationen, dürfen unsere intensive Öffentlichkeitsarbeit für Ihren Erfolg nutzen und können sich in Fachgruppen und Bezirksversammlungen austauschen.

Rufen Sie uns an!

Raja Yassinatte
Telefon: 030 / 39 92 69 - 26

Petra Feinbube-Roßbach
Telefon: 030 / 39 92 69 - 14

Innung SHK Berlin

Siegmund Hof 18
10555 Berlin
Telefon: 030 / 39 92 69 - 0
Telefax: 030 / 39 92 69 - 99
www.shk-berlin.de
E-Mail: info@shk-berlin.de

Wir legen Wert auf Ihre Innungsmitgliedschaft!

Brandenburger SHK-Betriebe

Auch Brandenburger SHK-Betriebe können die Sparvorteile von rund 30 % bei den Seminargebühren nutzen, wenn sie im Fachverband SHK Land Brandenburg Einzelmitglied oder Mitglied einer dem Fachverband angeschlossenen Innung sind.



Sanitär | Heizung | Klempner | Klima
INNUNG BERLIN

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

So gelangen Sie zu uns

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Grüntaler Straße 62, 13359 Berlin

Telefon: 030/49 30 03-0

Telefax: 030/49 30 03-99

www.shk-berlin.de

E-Mail: komzet@shk-berlin.de / wb@shk-berlin.de

Ihre Ansprechpartner

Leiter SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Andreas Koch-Martin

Telefon: 030/49 30 03-0

E-Mail: az@shk-berlin.de

Koordinatorin Abteilung Weiterbildung

Juliane Schluppeck

Telefon 030/49 30 03-13

E-Mail: j.schluppeck@shk-berlin.de

Abteilung Weiterbildung

Stefanie Böhmer

Telefon 030/49 30 03-19

E-Mail: s.boehmer@shk-berlin.de

Jeanine Bischoff

Telefon 030/49 30 03-23

E-Mail: j.bischoff@shk-berlin.de

Sabrina Kühn

Telefon 030/49 30 03-13

E-Mail: s.kuehn@shk-berlin.de

Überregionale Schulungen / Marketing und Vertrieb

Wolfgang Ehling

Telefon 030/49 30 03-55

E-Mail: w.ehling@shk-berlin.de

Koordination Meisterausbildung

Telefon 030/49 30 03 – 48

E-Mail: wb@shk-berlin.de

Standort



Anfahrt

U-Bahn (U8):

Bahnhof Pankstraße → Bus 227 bis Osloer Straße/
Prinzenstraße laufen bis Grüntaler Straße

S-Bahn (S1, S2, S25, S8, S85):

Bahnhof Bornholmer Straße laufen bis Grüntaler Straße

Straßenbahn (M13, 50):

Haltestelle Grüntaler Straße

Die Modernisierung des SHK-Ausbildungszentrums Berlin wurde aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) vertreten durch das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) gefördert. Die Weiterentwicklung des Ausbildungszentrums zum „Kompetenzzentrum für energieeffiziente Haustechnik unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit“ wurde aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), vertreten durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) gefördert. Beide Projekte werden durch das Land Berlin, vertreten durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen finanziell gefördert.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Die schriftlichen Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Seminare / Kurse werden nur bei Erreichen der erforderlichen Teilnehmerzahl durchgeführt.

Teilnahmebestätigung

Etwa 14 Tage vor Beginn des Seminars erhält der Teilnehmer / Betrieb die Rechnung. Diese gilt gleichzeitig als Bestätigung für das Stattfinden des Seminars.

Gebühren

Die Seminar-Gebühren sind bis spätestens 2 Tage vor Seminarbeginn unter Angabe der Seminar-Nummer auf das Konto der Innung SHK Berlin bei der Berliner Bank, IBAN: DE66 1007 0848 0267 4802 01, BIC: DEUTDEDB110 zu überweisen. Anderenfalls ist eine Teilnahme nicht möglich. Das SHK-Kompetenzzentrum ist berechtigt, vom Teilnehmer vor Seminarbeginn einen Nachweis über die Zahlung des Preises zu verlangen. Die im Programm abgedruckten Stundenangaben sind als Richtwerte zu verstehen, die abhängig von den Vorkenntnissen der Teilnehmer variieren können. Die Seminarpreise beziehen sich auf die zu vermittelnden Lehrgangsinhalte und nicht auf die Anzahl der Stunden.

Rücktritt

Ein Rücktritt bis 15 Tage vor Seminarbeginn ist kostenfrei. Bei Rücktritt bis 2 Tage vor Seminarbeginn werden 50 % der Lehrgangsgebühren in Rechnung gestellt, bei späterem Rücktritt wird der volle Teilnahmebetrag fällig. Wird ein Ersatzteilnehmer gestellt, so entstehen keine zusätzlichen Kosten. Der Rücktritt ist generell schriftlich per E-Mail, Post oder Fax mitzuteilen.

Vervielfältigung

Die den Teilnehmern ausgehändigten Unterlagen oder Unterrichtsmittel dürfen weder an Dritte weitergegeben bzw. vervielfältigt noch veröffentlicht werden.

Änderungen

Änderungen bleiben vorbehalten.

Teilnahmebescheinigungen / Zertifikate

Am Ende eines Seminars / Kurses wird jedem Teilnehmer unaufgefordert eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist für beide Seiten Berlin.

Informationen zur Datenerhebung gemäß Art. 13 DSGVO

Die Innung Sanitär Heizung Klempner Klima Berlin, infolge kurz Innung SHK Berlin genannt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, dienstansässig Siegmunds Hof 18, vertreten durch den Obermeister, Herr Andreas Schuh und dem Geschäftsführer, Herr Andreas-Koch-Martin, erhebt und verarbeitet Ihre Daten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Pflichten sowie zum Zweck der Wahrnehmung ihrer Aufgaben, die im öffentlichen Interesse oder in der Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgen.

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist für die Erfüllung unserer Pflichten und die Wahrnehmung unserer Aufgaben erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 c) und e) DSGVO. Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt ausschließlich auf gesetzlicher Grundlage an andere öffentliche Stellen, die Ihre Daten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben benötigen oder an private Personen, die ein berechtigtes Interesse an der Verwendung Ihrer Daten darlegen. Sofern keine besonderen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind.

Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zum Zweck der Ausübung unserer Aufgaben, die im öffentlichen Interesse oder in der Ausübung öffentlicher Gewalt liegen, jederzeit zu widersprechen. Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern. Sie können unsere Datenschutzbeauftragte unter datenschutz@shk-berlin.de oder unter Datenschutzbeauftragte c/o Innung SHK Berlin, Siegmunds Hof 18, 10555 Berlin, erreichen.

Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu.

Seminarübersicht 2021

* Die im Rahmen des Kompetenzzentrums entwickelten und überarbeiteten Weiterbildungsangebote sind in der Seminarübersicht gesondert gekennzeichnet (Neu).

Gastechnik		Termin
GT-01-01	Praxisseminar Kombi-, Durchlaufwasserheizer	23.04.-24.04.2021
GT-01-02	Praxisseminar Kombi-, Durchlaufwasserheizer	05.11.-06.11.2021
GT-07-01	Technische Regeln der Gasinstallation (TRGI 100-Std.) - Crashkurs	22.03.-09.04.2021
GT-07-02	Technische Regeln der Gasinstallation (TRGI 100-Std.) - Crashkurs	06.10.-22.10.2021
GT-11-03	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz.)	18.03.2021
GT-11-04	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz.)	21.04.2021
GT-11-05	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz.)	27.05.2021
GT-11-06	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz.)	15.06.2021
GT-11-07	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz.)	19.08.2021
GT-11-08	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz.)	16.09.2021
GT-11-09	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz.)	26.10.2021
GT-11-10	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz.)	17.11.2021
GT-11-11	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz.)	14.12.2021
GT-13-02	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz. ONLINE)	11.03.-12.03.2021
GT-13-03	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz. ONLINE)	10.05.-11.05.2021
GT-13-04	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz. ONLINE)	10.08.-11.08.2021
GT-13-05	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz. ONLINE)	20.09.-21.09.2021
GT-13-06	Aktuelles zur Installation v. Gasanlagen (Ausweisverlängerung Installateurverz. ONLINE)	08.11.-09.11.2021
GT-08-01 ^{Neu}	Berechnung von Luftverbund (Schutzziel) u. Rohrweitenberechnung	08.06.2021
GT-08-02 ^{Neu}	Berechnung von Luftverbund (Schutzziel) u. Rohrweitenberechnung	07.12.2021
GT-10-01	Gasinstallationen in gewerblichen Küchen und Laborräumen	Auf Anfrage
GT-04-01	Monteurschulung TRGI*/ Crashkurs	23.02.2021
GT-04-02	Monteurschulung TRGI*/ Crashkurs	10.06.2021
GT-04-03	Monteurschulung TRGI*/ Crashkurs	07.09.2021
GT-04-04	Monteurschulung TRGI*/ Crashkurs	11.11.2021
GT-06-01	Monteurschulung TRGI*/ Praxis	19.03.2021
GT-06-02	Monteurschulung TRGI*/ Praxis	11.06.2021
GT-06-03	Monteurschulung TRGI*/ Praxis	01.10.2021
GT-06-04	Monteurschulung TRGI*/ Praxis	19.11.2021
GT-05-01	Gas ganz sicher	Auf Anfrage
Ölfeuerungstechnik		Termin
OT-01-01	Ölfeuerung – Neueinsteiger Kundendienstmonteur	16.04.-17.04.2021
OT-01-02	Ölfeuerung – Neueinsteiger Kundendienstmonteur	04.06.-05.06.2021
OT-01-03	Ölfeuerung – Neueinsteiger Kundendienstmonteur	17.09.-18.09.2021
OT-01-04	Ölfeuerung – Neueinsteiger Kundendienstmonteur	12.11.-13.11.2021
OT-04-01	Ölfeuerung – Aufbaukurs Kundendienstmonteur	18.06.2021
OT-04-02	Ölfeuerung – Aufbaukurs Kundendienstmonteur	26.11.2021
OT-03-01	Fachbetriebsschulung nach WHG - Heizölverbraucheranlagen	22.06.2021
OT-03-02	Fachbetriebsschulung nach WHG - Heizölverbraucheranlagen	09.12.2021
Heizungstechnik		Termin
HT-11-01	MSR-Technik für Monteure	11.03.2021
HT-11-01	MSR-Technik für Monteure	10.05.2021
HT-04-01	Optimierung von Heizungsanlagen – Wilo-Brain	21.04.2021
HT-04-02	Optimierung von Heizungsanlagen – Wilo-Brain	02.06.2021
HT-04-03	Optimierung von Heizungsanlagen – Wilo-Brain	07.09.2021
HT-04-04	Optimierung von Heizungsanlagen – Wilo-Brain	27.10.2021
HT-07-01	Basiswissen Fernwärme – Monteurschulung	Auf Anfrage
HT-08-01	Basiswissen Fernwärme – Meisterschulung	Auf Anfrage

Seminarübersicht 2021

* Die im Rahmen des Kompetenzzentrums entwickelten und überarbeiteten Weiterbildungsangebote sind in der Seminarübersicht gesondert gekennzeichnet (Neu).

Sanitärtechnik		Termin
ST-16-04	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis)	20.04.2021
ST-16-05	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis)	26.05.2021
ST-16-06	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis)	17.06.2021
ST-16-07	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis)	17.08.2021
ST-16-08	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis)	14.09.2021
ST-16-09	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis)	28.10.2021
ST-16-10	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis)	18.11.2021
ST-16-11	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis)	15.12.2021
ST-31-01	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis) ONLINE	24.02.-25.02.2021
ST-31-02	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis) ONLINE	13.04.-14.04.2021
ST-31-03	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis) ONLINE	08.06.-09.06.2021
ST-31-04	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis) ONLINE	25.08.-26.08.2021
ST-31-05	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis) ONLINE	06.10.-07.10.2021
ST-31-05	Anpassungsqualifizierung TRWI (Ausweisverlängerung Installateurverzeichnis) ONLINE	07.12.-08.12.2021
ST-25-01	Schnelle und einfache Auslegung von Trinkwasseranlagen	09.06.2021
ST-25-02	Schnelle und einfache Auslegung von Trinkwasseranlagen	08.12.2021
ST-29-01	Barrierefreies Bad und WC	Auf Anfrage
ST-02-01	TRWI –Monteursschulung Trinkwasserhygiene	01.06.2021
ST-02-01	TRWI –Monteursschulung Trinkwasserhygiene	03.11.2021
ST-03-01	SHK-Fachkundiger für Hygiene und Schutz des Trinkwassers	Auf Anfrage
ST-15-03	Schulung zum Sachverständigen für Gefährdungsanalyse nach TrinkwV.	18.08.-19.08.2021
ST-17-01	Jährl. Fortbildung zum SV für Gefährdungsanalyse nach TrinkwV. §16 Abs.7.2	10.06.2021
ST-17-02	Jährl. Fortbildung zum SV für Gefährdungsanalyse nach TrinkwV. §16 Abs.7.2	14.12.2021
ST-10-01	Sachkunde Probenahme an Trinkwasserinstallationen gemäß §15 TrinkwV.	Auf Anfrage
ST-23-01	Wiederholungsschulung Probenahme gemäß DAKKS-Anforderungen	Auf Anfrage
ST-06-01	Technische Regeln der Wasserinstallation (80-Std.-Lehrgang)	16.04.-08.06.2021
ST-06-02	Technische Regeln der Wasserinstallation (80-Std.-Lehrgang)	29.10.-30.11.2021
ST-07-01	Technische Regeln der Wasserinstallation (120-Std.-Lehrgang / Altgesellen)	16.04.-29.06.2021
ST-07-02	Technische Regeln der Wasserinstallation (120-Std.-Lehrgang / Altgesellen)	29.10.-21.12.2021
ST-08-01	Sachkundiger für den Betrieb, die Kontrolle und die Wartung von Fettabscheidern	11.05.2021
ST-08-01	Sachkundiger für den Betrieb, die Kontrolle und die Wartung von Fettabscheidern	03.11.2021
Elektrotechnik		Termin
ET-04-01	Elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP) im Betrieb	26.05.2021
ET-04-02	Elektrotechnisch unterwiesene Person (EUP) im Betrieb	29.10.2021
ET-01-02	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk (48 Std.)	19.04.-24.04.2021
ET-01-03	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk (48 Std.)	31.05.-05.06.2021
ET-01-04	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk (48 Std.)	18.10.-23.10.2021
ET-01-05	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk (48 Std.)	29.11.-04.12.2021
ET-05-01	Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (80 Std. alle Gewerke)	Auf Anfrage
ET-02-01	Elektrofachkraft - Nachschulung (alle 3 Jahre nach der Erstprüfung)	11.02.-12.02.2021
ET-02-02	Elektrofachkraft - Nachschulung (alle 3 Jahre nach der Erstprüfung)	21.04.-22.04.2021
ET-02-03	Elektrofachkraft - Nachschulung (alle 3 Jahre nach der Erstprüfung)	10.05.-11.05.2021
ET-02-04	Elektrofachkraft - Nachschulung (alle 3 Jahre nach der Erstprüfung)	24.08.-25.08.2021
ET-02-05	Elektrofachkraft - Nachschulung (alle 3 Jahre nach der Erstprüfung)	04.10.-05.10.2021
ET-02-06	Elektrofachkraft - Nachschulung (alle 3 Jahre nach der Erstprüfung)	25.11.-26.11.2021
ET-03-02	Elektrische Anschlüsse und Fehlerbehebung in der SHK-Praxis	Auf Anfrage

Seminarübersicht 1. Halbjahr 2021

* Die im Rahmen des Kompetenzzentrums entwickelten und überarbeiteten Weiterbildungsangebote sind in der Seminarübersicht gesondert gekennzeichnet (Neu).

Klima- / Lüftungstechnik		Termin
KLT-01-01	Sachkundelehrgang Kategorie I nach (EG) Nr. 2015/2067	23.02.2021 – 26.02.2021
KLT-01-02	Sachkundelehrgang Kategorie I nach (EG) Nr. 2015/2067	27.04.2021 – 30.04.2021
KLT-01-03	Sachkundelehrgang Kategorie I nach (EG) Nr. 2015/2067	15.06.2021 – 18.06.2021
KLT-01-04	Sachkundelehrgang Kategorie I nach (EG) Nr. 2015/2067	24.08.2021 – 27.08.2021
KLT-01-05	Sachkundelehrgang Kategorie I nach (EG) Nr. 2015/2067	14.09.2021 – 17.09.2021
KLT-01-06	Sachkundelehrgang Kategorie I nach (EG) Nr. 2015/2067	12.10.2021 – 15.10.2021
KLT-01-07	Sachkundelehrgang Kategorie I nach (EG) Nr. 2015/2067	09.11.2021 - 12.11.2021
KLT-01-08	Sachkundelehrgang Kategorie I nach (EG) Nr. 2015/2067	07.12.2021 - 10.12.2021
KLT-06-01 Neu	Lehrgang z. fachgerechten Installation v. Kältemittel- und Kühlmittelleitungen	19.05.2021 – 20.05.2021
KLT-06-02 Neu	Lehrgang z. fachgerechten Installation v. Kältemittel- und Kühlmittelleitungen	17.11.2021 – 18.11.2021

Betriebswirtschaft / Recht / EDV		Termin
BW-01-01 Neu	Geprüfte/r Betriebswirt/in (HwO)	25.01.2021 – 29.06.2022
EDV-03-01	Microsoft – Excel für Einsteiger	24.03.2021 – 25.03.2021
EDV-08-01	Microsoft – Excel für Fortgeschrittene	06.10.2021 – 07.10.2021
EDV-05-01	Mit MS Outlook mehr erreichen	23.03.2021
EDV-05-02	Mit MS Outlook mehr erreichen	05.10.2021
SO-28-01	Wie sage ich es dem Kunden? Die richtige Ansprache am Telefon	auf Anfrage
SO-47-01	Organisation des Kundendienstes für Unternehmer	auf Anfrage
RE-05-01	Den betriebsint. Vollkostensatz ermitteln und kostendeckend realisieren	16.02.2021
RE-05-02	Den betriebsint. Vollkostensatz ermitteln und kostendeckend realisieren	10.12.2021
RE-05-03	Den betriebsint. Vollkostensatz ermitteln und kostendeckend realisieren	05.05.2021
RE-07-01 Neu	VOB kompakt – Die VOB/B an einem Tag	auf Anfrage
RE-08-01 Neu	Bauen für private Häuslebauer – Was muss der Bauunternehmer beachten?	auf Anfrage

Vorbereitung auf die Meisterprüfung		Termin
MV-01-01	Meister Teil I – Fachpraxis	Im Anschl. an Teil II
MV-02-01	Meister Teil II – Fachtheorie	25.10.2021 – 07.10.2023
MV-03-01	Meister Teil III – Technischer Fachwirt/in	07.05.2021 – 02.10.2021
MV-04-01	Meister Teil IV - AEVO (Ausbildereignung)	12.02.2021 – 27.03.2021
MV-05-01	Vorbereitung auf die Meisterprüfung zum Klempner Teil I + II	Mai 2021 – Febr. 2022

Seminarübersicht 1. Halbjahr 2021

* Die im Rahmen des Kompetenzzentrums entwickelten und überarbeiteten Weiterbildungsangebote sind in der Seminarübersicht gesondert gekennzeichnet (Neu).

Sonstige Seminare		Termin
SO-08-01	SHK-Kundendiensttechniker/in	23.04.2021
SO-08-01	SHK-Kundendiensttechniker/in	26.11.2021
SO-07-01	Sachkundelehrgang nach TRGS 519 – Umgang mit Asbest	09.03.2021 – 10.03.2021
SO-07-02	Sachkundelehrgang nach TRGS 519 – Umgang mit Asbest	13.04.2021 – 14.04.2021
SO-07-03	Sachkundelehrgang nach TRGS 519 – Umgang mit Asbest	05.10.2021 – 06.10.2021
SO-07-04	Sachkundelehrgang nach TRGS 519 – Umgang mit Asbest	09.11.2021 – 10.11.2021
SO-27-02	Aufrechterhaltung der ASI-Sachkunde nach TRGS 519 Anl.4	02.11.2021
SO-59-01	TRGS 521 - Künstliche Mineralfasern (KMF)	16.06.2021
SO-59-02	TRGS 521 - Künstliche Mineralfasern (KMF)	02.12.2021
SO-01-01	Brandschutz bei Leitungen – kostspielige Fehler vermeiden	03.06.2021
SO-01-02	Brandschutz bei Leitungen – kostspielige Fehler vermeiden	11.11.2021
SO-46-01	Brandschutz auf der Baustelle	04.06.2021
SO-46-02	Brandschutz auf der Baustelle	12.11.2021
SO-61-01	Ausführung und Nachweis von Brandschutzmaßnahmen	18.06.2021
SO-61-02	Ausführung und Nachweis von Brandschutzmaßnahmen	26.11.2021
SO-64-01	Brandschutz für Architekten	auf Anfrage
SO-22-01	Ersthelferausbildung	09.06.2021
SO-22-02	Ersthelferausbildung	25.11.2021
SO-49-01	Sachkunde für die Prüfung von Sprinkleranlagen (Sprinklerwart)	auf Anfrage
SO-50-01	Sachkundeprüfung von Brandschutzklappen (BSK) in (RTL) - Anlagen	24.03.2021
SO-50-02	Sachkundeprüfung von Brandschutzklappen (BSK) in (RTL) – Anlagen	23.06.2021
SO-50-03	Sachkundeprüfung von Brandschutzklappen (BSK) in (RTL) – Anlagen	22.09.2021
SO-50-04	Sachkundeprüfung von Brandschutzklappen (BSK) in (RTL) - Anlagen	24.11.2021
SO-65-01	Hartlöten von Kupferrohren	18.05.2021
SO-65-02	Hartlöten von Kupferrohren	16.11.2021
SO-29-01	PE-Schweißen nach GW 330	auf Anfrage
VDI-Schulungen		Termin
VDI-01/02-01	Hygiene in Trinkwasserinstallationen nach VDI/DVGW 6023 Kat. A bzw. B	14.04.2021 – 15.04.2021
VDI-01/02-02	Hygiene in Trinkwasserinstallationen nach VDI/DVGW 6023 Kat. A bzw. B	25.08.2021 – 26.08.2021
VDI-01/02-03	Hygiene in Trinkwasserinstallationen nach VDI/DVGW 6023 Kat. A bzw. B	24.11.2021 - 25.11.2021
VDI-02/02-01	Hygiene in Trinkwasserinstallationen nach VDI/DVGW 6023 Kat. A bzw. B	14.04.2021 - 15.04.2021
VDI-02/02-02	Hygiene in Trinkwasserinstallationen nach VDI/DVGW 6023 Kat. A bzw. B	25.08.2021 - 26.08.2021
VDI-02/02-03	Hygiene in Trinkwasserinstallationen nach VDI/DVGW 6023 Kat. A bzw. B	24.11.2021 - 25.11.2021
VDI-10/02-01	Auffrischung zur Hygieneschulung gemäß VDI 6023ff.	07.06.2021
VDI-10/02-02	Auffrischung zur Hygieneschulung gemäß VDI 6023ff.	06.12.2021
VDI-03-01	Hygieneschulung gemäß VDI 6022 Kat. A	28.04.2021 - 29.04.2021
VDI-03-02	Hygieneschulung gemäß VDI 6022 Kat. A	23.11.2021 – 24.11.2021
VDI-04-01	Hygieneschulung gemäß VDI 6022 Kat. B	28.04.2021 - 29.04.2021
VDI-04-02	Hygieneschulung gemäß VDI 6022 Kat. B	23.11.2021 – 24.11.2021
VDI-09-01	Auffrischung zur Hygieneschulung gemäß VDI 6022 Kat. A/B	27.04.2021
VDI-09-02	Auffrischung zur Hygieneschulung gemäß VDI 6022 Kat. A/B	25.11.2021
VDI-05-01	Hygieneanforderungen von Verdunstungskühlanlagen (VDI 2047-2)	13.04.2021
VDI-05-02	Hygieneanforderungen von Verdunstungskühlanlagen (VDI 2047-2)	24.08.2021
VDI-07-01 ^{Neu}	VDI 4704 – Warmwasser-Heizungsanlagen, Druckhaltung, Entgasung	10.03.2021 – 11.03.2021
VDI-07-02 ^{Neu}	VDI 4704 – Warmwasser-Heizungsanlagen, Druckhaltung, Entgasung	21.09.2021 – 22.09.2021
VDI-08-01 ^{Neu}	Planung und Errichtung von Wärmepumpenanlagen (VDI 4645-1)	25.05.2021 – 26.05.2021
VDI-08-02	Planung und Errichtung von Wärmepumpenanlagen (VDI 4645-1)	06.10.2021 - 07.10.2021

Praxisseminar Kombi-Wasserheizer

Zielsetzung

Vermittlung praktischer Kenntnisse über Aufbau, Arbeitsweise, Inbetriebnahme, Wartung und Servicearbeiten an Kombi-Wasserheizern.

Seminarinhalt

- Aufbau und Arbeitsweise
- Montage und elektrische Verdrahtung
- Einstell- und Überprüfungsarbeiten
- Wartungsarbeiten
- Erkennen und Beheben von Störungen
- Abgasmessungen nach der Kehr- und Überprüfungsordnung (KÜO) und BImSchV

Teilnehmer

Gesellen

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozent

Jörg Ebert

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 16
Seminar - Nr. 01	23.04.-24.04.2021
Seminar - Nr. 02	05.11.-06.11.2021
Preis	
Mitglieder	230,00 €
Nichtmitglieder	310,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Praxis						
Termin					<u>Nr. 01</u> 23.04	<u>Nr. 01</u> 24.04
					<u>Nr. 02</u> 05.11.	<u>Nr. 02</u> 06.11.
Beginn					13:30	08:00
Ende					20:30	15:00

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Technische Regeln der Gasinstallation (TRGI)

Crashkurs

Zielsetzung

Vermittlung vertiefender theoretischer und praktischer Kenntnisse über die technischen Regeln der Gasinstallation. Bei erfolgreicher Prüfung und Eintragung in die Handwerksrolle berechtigt diese Qualifikation zur Aufnahme in das Installateurverzeichnis.

Seminarinhalt

- Allgemeine Grundlagen – Begriffe und Inhalte der TRGI
- Leitungsanlagen – Leitungsbezeichnungen, Rohre und Verbindungstechniken
- Arbeiten an Leitungen, Zählereinrichtungen, Unfallverhütungsvorschriften, Grundlagen der Rohrweitenberechnung
- Verbrennungsluftverbund
- Aufstellung von Gasgeräten und Inbetriebnahme
- Gasgeräte I – Einteilung, Gasgerätetypen, Sicherheitseinrichtungen
- Mindestabstände, Schutzmaßnahmen etc.

Teilnehmer

ZHL-Meister, Kachelofen- und Luftheizungsbaumeister, Ingenieure, Techniker, Altgesellen die bereits in die Handwerksrolle eingetragen sind

Empfehlenswert auch als Vorbereitung auf die Ausnahmeprüfung (bitte in diesem Fall angeben, dass Sie an der Ausnahmeprüfung teilnehmen!).

Der theoretische Teil ist auch zur Auffrischung oder Fortbildung separat buchbar.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Theorie: Peter Clos / Markus Loth

Praxis: Kirsten Lorenz / Markus Loth

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 100
Seminar – Nr. 01	22.03.-09.04.2021
Seminar – Nr. 02	06.10.-22.10.2021
Preis	
Mitglieder	1.325,00 €
Nichtmitglieder	1.660,00 €
Prüfungsgebühr	
Mitglieder	175,00 €
Nichtmitglieder	190,00 €

Hinweis:

Die gültige Fassung der TRGI (für diesen Lehrgang erforderlich) können Sie (als Innungsmitglied vergünstigt) über uns beziehen.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie + Praxis (Seminar - Nr. 01)						
Termin	22.03. 29.03.	23.03. 30.03. 06.04.	24.03. 07.04.	25.03. 01.04. 08.04.	26.03.	
Beginn	08:00	08:00	08:00	08:00	08:00	
Ende	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	

Prüfungen

Termin			Theorie 31.03.		Praxis 09.04.	
Beginn			ab 08:00		ab 08:00	

Die neue DVGW-TRGI 2018

Berechtigt zur Verlängerung der Eintragung ins Installateurverzeichnis

Zielsetzung

Die Teilnehmer erweitern und aktualisieren ihre Fachkenntnisse zu neuen technischen und rechtlichen Anforderungen - insbesondere zu eingetretenen Änderungen der neuen TRGI 2018 zur TRGI 2008 - sowie Neuerungen bei Errichtung, Erweiterung, Änderung und Instandhaltung von Gasinstallationen; Diskussion zur aktuellen Fortschreibung der TRGI 2018.

Seminarinhalt

- Allgemeines, Begriffe: Geltungsbereich, Symbole / Einheiten, Gasgeräte - Kennzeichnung, Gasgeräteearten.
- Gasgeräteaufstellung: Verbrennungsluftversorgung, Aufstellung von Gasgeräten, Gasgerätearten, Abgasabführung, Inbetriebnahme Gasgeräte.
- Bemessung der Leitungsanlage: Nennbelastung / Summenbelastung / Spitzenbelastung, Berechnung des Druckverlustes der Leitungsanlage, Abgleich GS mit vereinfachtem Verfahren und direktem Abgleich, Bemessungstabellen, Bemessungsdiagramme.
- Leitungsanlage: Anforderungen an Bauteile, Erstellen der Leitungsanlage, Prüfen und Inbetriebnahme der Leitungsanlage, Gasgeräteanschluss.
- Betrieb und Instandhaltung: Wiederkehrende Kontroll-

len und Überprüfungen von Gasleitungen und Gasgeräten, Informationen für Verbraucher/Kunden. Neue Gasanwendungstechniken

- Förderprogramme der Gasag

Teilnehmer

Eingetragene Vertragsinstallateurinnen und Vertragsinstallateure zur Ausweisverlängerung und alle Fachkräfte, die Gasanlagen Planen, Bauen und Warten

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Peter Clos, Markus Loth, Jens Burmeister

Hinweis:

Die gültige Fassung der TRGI (für diesen Lehrgang erforderlich) können Sie als Innungsmitglied vergünstigt über uns beziehen.

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar - Nr. 12	21.01.2021
Seminar - Nr. 02	16.02.2021
Seminar - Nr. 03	18.03.2021
Seminar - Nr. 04	21.04.2021
Seminar - Nr. 05	27.05.2021
Seminar - Nr. 06	15.06.2021
Seminar - Nr. 07	19.08.2021
Seminar - Nr. 08	16.09.2021
Seminar - Nr. 09	26.10.2021
Seminar - Nr. 10	17.11.2021
Seminar - Nr. 11	14.12.2021
Preis	
Mitglieder	155,00 €
Nichtmitglieder	195,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		oder 16.02.	oder 21.04.	21.01. oder 18.03. oder 27.05. oder 19.08. oder 16.09.		
Beginn		09:00	09:00	09:00		
Ende		17:00	17:00	17:00		

GT-13-2021 Gastechnik**Die neue DVGW-TRGI 2018 – ONLINE (an zwei Nachmittagen)****Berechtigt zur Verlängerung der Eintragung ins Installateurverzeichnis****Zielsetzung**

Die Teilnehmer erweitern und aktualisieren ihre Fachkenntnisse zu neuen technischen und rechtlichen Anforderungen - insbesondere zu eingetretenen Änderungen der neuen TRGI 2018 zur TRGI 2008 - sowie Neuerungen bei Errichtung, Erweiterung, Änderung und Instandhaltung von Gasinstallationen; Diskussion zur aktuellen Fortschreibung der TRGI 2018.

Seminarinhalt

- Allgemeines, Begriffe: Geltungsbereich, Symbole / Einheiten, Gasgeräte - Kennzeichnung, Gasgerätearten.
- Gasgeräteaufstellung: Verbrennungsluftversorgung, Aufstellung von Gasgeräten, Gasgerätearten, Abgasabführung, Inbetriebnahme Gasgeräte.
- Bemessung der Leitungsanlage: Nennbelastung / Summenbelastung / Spitzenbelastung, Berechnung des Druckverlustes der Leitungsanlage, Abgleich GS mit vereinfachtem Verfahren und direktem Abgleich, Bemessungstabellen, Bemessungsdiagramme.
- Leitungsanlage: Anforderungen an Bauteile, Erstellen der Leitungsanlage, Prüfen und Inbetriebnahme der Leitungsanlage, Gasgeräteanschluss.
- Betrieb und Instandhaltung: Wiederkehrende Kontroll-

len und Überprüfungen von Gasleitungen und Gasgeräten, Informationen für Verbraucher/Kunden. Neue Gasanwendungstechniken

- Förderprogramme der Gasag

Teilnehmer

Eingetragene Vertragsinstallateurinnen und Vertragsinstallateure zur Ausweisverlängerung und alle Fachkräfte, die Gasanlagen Planen, Bauen und Warten

Seminarort

Online

Dozent

Markus Loth

Hinweis:

Die gültige Fassung der TRGI (für diesen Lehrgang erforderlich) können Sie als Innungsmitglied vergünstigt über uns beziehen.

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8 (2 x 4 Std.)
Seminar - Nr. 01	11.01.-12.01.2021
Seminar - Nr. 02	11.03.-12.03.2021
Seminar - Nr. 03	10.05.-11.05.2021
Seminar - Nr. 04	10.08.-11.08.2021
Seminar - Nr. 05	20.09.-21.09.2021
Seminar - Nr. 06	08.11.-09.11.2021
Preis	
Mitglieder	155,00 €
Nichtmitglieder	195,00 €

Technische Voraussetzung für die Teilnahme

- eine stabile Internetverbindung (mind. > 6 Mbit/s für den Rechner verfügbar) für Bild und Ton
- eine LAN-Verbindung ist einer WLAN-Verbindung vorzuziehen, da sie grundsätzlich stabiler ist – möglich ist natürlich beides
- einen PC, Laptop oder Tablet mit Webcam und Mikrofon

Für unsere Online-Schulungen nutzen wir derzeit die Software ZOOM.

Den Einladungslink erhalten Sie vorab per E-Mail. Die Schulungsunterlagen senden wir Ihnen vor der Veranstaltung zu.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Seminar Nr. 01 - Online						
Termin	11.01.	12.01.				
Seminar Nr. 02 - Online						
Termin				11.03.	12.03.	
Seminar Nr. 03 - Online						
Termin	10.05.	11.05.				
Beginn	13:00	13:00		13:00	13:00	
Ende	17:00	17:00		17:00	17:00	

Berechnung von Luftverbund (Schutzziel 2) und Rohrweitenberechnung* nach der neuen DVGW-TRGI 2018

Zielsetzung:

Einfache Planung von Gasanlagen. Nachweis zur Verbrennungsluftversorgung für raumluft-abhängige Gasgeräte, die ohne Außenluftdurchlass-Elemente und Überströmdichtungen kam noch zu realisieren sind. Berechnung von Gasanlagen nach dem Diagramm- und Tabellenverfahren mit Beispielen.

Alle Berechnungen sind ohne EDV möglich!

Seminarinhalt

- Aufstellbedingungen raumluftabhängiger Gasgeräte
- Nachweis der Verbrennungsluftversorgung (Schutzziel 2) im Verbrennungsluftverbund in der Wohnung
- Beispielaufgaben zum Verbrennungsluftverbund
- Rohrweitenbestimmung nach dem Diagrammverfahren
- Rohrweitenberechnung mit dem Tabellenverfahren
- Berechnung der Gleichzeitigkeit bei mehreren Gasgeräten
- Bestimmung von Gasströmungswächtern
- Einsatz von Zusatzströmungswächtern
- Dimensionierung von Verteilungs- und Steigleitungen bei Mehrfamilienhäusern
- Nachweis der Funktion von Gastströmungswächtern

Teilnehmer

SHK-Meister, Ingenieure, Techniker, Planer, Bauleiter

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozent

Peter Clos

*

Dieser Lehrgang dient nicht der Eintragung bzw. Verlängerung ins Installateurverzeichnis der Netzgesellschaft Berlin/Brandenburg oder der Handwerksrolleneintragung und ersetzt nicht das Seminar „Die neue TRGI (Tages-schulung)“

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 6
Seminar - Nr. 01	08.06.2021
Seminar - Nr. 02	07.12.2021
Preis	
Mitglieder	155,00 €
Nichtmitglieder	190,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 08.06.				
		oder				
		<u>Nr. 02</u> 07.12.				
Beginn		09:00				
Ende		15:00				

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Es ist ein Taschenrechner mitzubringen, da Beispielaufgaben gerechnet werden.

Gasinstallationen in gewerblichen Küchen und Laborräumen

DVGW Arbeitsblätter G 621 und G 631*

Zielsetzung

In nahezu jedem Ort gibt es gastronomische Betriebe, die mit gasbetriebenen Geräten arbeiten. Es ist zu erwarten, dass jeder SHK-Fachbetrieb irgendwann mit solchen Einrichtungen in Berührung gekommen ist oder kommen wird. Sicherlich gelten hier in der Gasinstallation die Grundsätze des DVGW Arbeitsblattes G 600 (TRGI) bzw. der Technischen Regeln Flüssiggas (TRF). Zusätzlich sind jedoch noch einige tiefergreifende Anforderungen wie z. B. Verbrennungsluftversorgung und weiterführende sicherheitstechnische Ausrüstung erforderlich. Die Seminarinhalte gehen genau auf die benötigten Anforderungen für den Umgang mit solchen Anlagen ein und bieten dem Praktiker die Möglichkeit sich mit einem in diesem Bereich erfahrenen Referenten auszutauschen. Zusätzlich werden Ihnen auch Inhalte des DVGW Arbeitsblattes G 621 „Gasinstallationen in Laborräumen und naturwissenschaftlichen Unterrichtsräumen“ vermittelt.

Seminarinhalt

- Rechtsgrundlagen
- Allgemeine (für alle Anlagen gültige) Anforderungen zur Installation (Anwendungsbereich, Begriffe, Gasgeräte, Aufstellung, Anschluss Gasgeräte, Inbetriebnahme, Unterrichtung des Betreibers, Betrieb und Instandhaltung)

- Bestimmungen für Gastronomie- und Küchenanlagen
- Sicherstellung der Abgasabführung "Überwachung Abgasabführung" (ÜA)
- Leitungsanlage, Armaturen und Brenner
- Bestimmungen für Unterrichtsräume und Laborräume
- Ergänzende Bestimmungen für Flüssiggasanlagen
- Informationen zum Betrieb
- Beispiele aus der Praxis:

Teilnehmer

Monteure und Installateure

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Gastechnik Kirchner GmbH und Co. KG

*

Dieser Lehrgang dient nicht der Eintragung bzw. Verlängerung ins Installateurverzeichnis der Netzgesellschaft Berlin/Brandenburg oder der Handwerksrolleneintragung und ersetzt nicht das Seminar „Die neue TRGI (Tages-schulung)“!

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 4
Start	Wenn genügend
Ende	Anmeldungen vorliegen
Preis	
Mitglieder	70,00 €
Nichtmitglieder	95,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			o. T.			
Beginn			13:00			
Ende			16:30			

Hinweis:

Das Seminar wird mit Unterstützung durch die Unternehmen Gastechnik Kirchner GmbH und Co. KG

Monteursschulung TRGI*

Crashkurs Theorie: Die neue DVGW-TRGI 2018

Zielsetzung

Mit dem Erscheinen der neuen „Technischen Regel für Gasinstallationen“ gibt es eine Reihe von Anpassungen und Neuerungen, unter anderem ein neues Berechnungsverfahren zur Leitungsbemessung. In diesem Lehrgang werden die wichtigsten Neuerungen für Monteure ausführlich dargestellt.

Seminarinhalt

- Einführung von Kunststoffinnenleitungen in der Gasinstallation
- Konkretisierung der Maßnahmen zur Manipulationsschwerung
- Änderung des Berechnungsverfahrens zur Leitungsbemessung
- Prüfung von in Betrieb befindlichen Leitungen (ehemals DVGW-G 624)
- Aufstellung von Gasfeuerstätten in Nutzungseinheiten mit mechanischer Entlüftung (ehemals DVGW –G 670)
- Betrieb von Gasanlagen (ehemals DVGW – G 600 Teil III).
- Veränderte Verlegerichtlinien
- Aufnahme von Edelstahl-Wellrohrleitungen in die TRGI
- Anforderungen an die Gaszählermontage nach TRGI und NBB

Teilnehmer

Monteure und Installateure

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Markus Loth

*

Dieser Lehrgang dient nicht der Eintragung bzw. Verlängerung ins Installateurverzeichnis der Netzgesellschaft Berlin/Brandenburg oder der Handwerksrolleneintragung und ersetzt nicht das Seminar „Die neue TRGI (Tages-schulung)“!

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 5
Seminar - Nr. 01	23.02.2021
Seminar - Nr. 02	10.06.2021
Seminar - Nr. 03	07.09.2021
Seminar - Nr. 04	11.11.2021
Preis	
Mitglieder	125,00 €
Nichtmitglieder	155,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 23.02.		<u>Nr. 02</u> 10.06		
		<u>Nr. 03</u> 07.09.		<u>Nr. 04</u> 11.11.		
Beginn		14:00	14:00	14:00		
Ende		18:00	18:00	18:00		

Hinweis:

Die gültige Fassung der TRGI kann über die Innung SHK Berlin erworben werden.

Monteursschulung TRGI*

Praxiskurs zur neuen DVGW-TRGI 2018

Zielsetzung

In diesem Lehrgang werden die praktischen Handlungen zur Verlegung und Überprüfung der Gasleitung ausführlich dargestellt.

Seminarinhalt

- Verlegen einer Einzelanschlussleitung mit Belastungs-, Dichtheitsprüfung und Zählersetzung
- Umgang mit dem Messgerät
- Durchführen einer Gebrauchsfähigkeitsprüfung mit Bewertung
- Ausfüllen der Protokolle
- Inbetriebnahme und Übergabe an den Kunden
- Einbau von Manipulationssicherungen
- Montage / Verlegeregeln von Metallverbundrohr - Gas
- Montage / Verlegeregeln von Edelstahlwellrohr - Gas
- Befestigung von Gasleitungen
- Schnelldimensionierung für eine Einzelanschlussleitung nach Diagrammverfahren

Teilnehmer

Monteure und Installateure

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Jörg Ebert –
Ausbildungsmeister der Innung SHK Berlin

*

Dieser Lehrgang dient nicht der Eintragung bzw. Verlängerung ins Installateurverzeichnis der Netzgesellschaft Berlin/Brandenburg oder der Handwerksrolleneintragung und ersetzt nicht das Seminar „Die neue TRGI (Tages-schulung)“!

Anzahl der Unterrichtsstunden	je ca. 6
Seminar - Nr. 01	19.03.2021
Seminar - Nr. 02	11.06.2021
Seminar - Nr. 03	01.10.2021
Seminar - Nr. 04	19.11.2021
Preis	
Mitglieder	130,00 €
Nichtmitglieder	180,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin					<u>Nr. 01</u> 19.03.	
					<u>Nr. 02</u> 11.06.	
					<u>Nr. 03</u> 01.10.	
					<u>Nr. 04</u> 19.11.	
Beginn					14:00	
Ende					20:00	

Hinweis:

Arbeitssicherheitskleidung ist mitzubringen.

Gas ganz sicher-Check

Zielsetzung

Erlangen der Sachkunde zur Zulassung und Zertifizierung als Teilnehmer der Aktion „Gas – ganz sicher“ mit Prüfsiegelberechtigung.

Seminarinhalt

1. Tag: Gasttheorie und Praxis

- Aufstellung von Gasfeuerstätten in Nutzungseinheiten mit mechanischer Entlüftung (ehemals DVGW - G 670)
- Gebrauchsfähigkeitsprüfung gem. DVGW Arbeitsblatt G 624
- Konkretisierung der Maßnahmen zur Manipulationserschwerung
- Aufspüren von Undichtigkeiten in der Gasleitung
- Übliche Leckmengenmessgeräte
- Umgang mit erforderlichen Leckgasmengenprüfgeräten
- Methoden der Feststellung der Leckgasmenge in ltr/h
- Überprüfung der Gasleitung im Rahmen der „Hausschau“; Betrieb von Gasanlagen
- TRGI Nr. 13 Seite 185 ff.
- TRGI Anhang 5c
- Veränderte Verlegerichtlinien

Tag 2: Kommunikation

- Trainingssituation zum Umgang mit Fragen der Aktion „Gas ganz sicher“
- Werkzeuge der Gesprächsführung
- Argumente für das Kundengespräch
- Faktor „Kundenzufriedenheit“
- Herstellen von Kundennähe
- Formen der Körpersprache
- Strategiepläne
- Übungen

Teilnehmer

Innungsmitglieder und deren Meister sowie Gesellen

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Peter Bergmann

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 9
Start	Wenn genügend
Ende	Anmeldungen vorliegen
Preis (ohne Starterpaket)	
Mitglieder	290,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie und Praxis						
Termin		o. T.	o. T.			
Beginn		09:00	09:00			
Ende		14:00	14:00			

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Bitte Passbilder und Firmenstempel mitbringen!

OT-01-2021 Ölfeuerungstechnik

Ölfeuerung – Neueinsteiger Kundendienstmonteur

Zielsetzung

Vermittlung theoretischer und praktischer Grundlagen über Ölfeuerungsanlagen für den Kundendienstmonteur Neueinsteiger (Ölbrenner-Kundendienst).

Seminarinhalt

- Ölbrennerbauteile und deren Aufgaben
- Sicherheitstechnische Ausrüstung
- Wartungsaufgaben am Ölbrenner, Fehlerdiagnose
- Austausch einzelner Brennerbauteile
- Inbetriebnahme (Einmessen + Probelauf) des Ölbrenners
- Abgasverlustmessungen
- Praktische Übungen

Teilnehmer

Meister, Techniker, Facharbeiter, Gesellen

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Nicolas Illig - Ausbildungsmeister der Innung SHK Berlin

Anzahl der Unterrichtsstunden	Je ca. 13
Seminar - Nr. 01	16.04.-17.04.2021
Seminar - Nr. 02	04.06.-05.06.2021
Seminar - Nr. 03	17.09.-18.09.2021
Seminar - Nr. 04	12.11.-13.11.2021
Preis	
Mitglieder	230,00 €
Nichtmitglieder	295,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Praxis						
Termin					<u>Nr. 01</u> 16.04.	<u>Nr. 01</u> 17.04.
					<u>Nr. 02</u> 04.06.	<u>Nr. 02</u> 05.06.
					<u>Nr. 03</u> 17.09.	<u>Nr. 03</u> 18.09.
					<u>Nr. 04</u> 12.11.	<u>Nr. 04</u> 13.11.
Beginn					14:00	08:00
Ende					18:00	14:00

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Ölfeuerung – Aufbaukurs Kundendienstmonteur

Zielsetzung

Vermittlung weiterführender theoretischer und praktischer Kenntnisse über Ölfeuerungsanlagen für den Kundendienstmonteur - Aufbaukurs - (Ölbrenner- Kundendienst). Erstellung eines Kundendienstberichtes.

Seminarinhalt

- Sicherheitstechnische Ausrüstung
- Umgang mit dem Multimeter
- Fehlerdiagnose anhand von künstlich eingebauten Fehlern und Störungen an betriebsfertigen Ölbrennern und Heizungskesseln
- Stromlaufplan – Brennerablauf (Steuerung – Feuerungsautomat)
- Ablauf einer Ölbrenner-/Kesselwartung mit praktischen Übungen
- Fehlerdiagnose mit Brennerprüfgerät
- Erfahrungsaustausch
- Erstellen von Kundendienstberichten

Teilnehmer

Teilnehmer des Ölfeuerungskurses für Neueinsteiger

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Nicolas Illig

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8,5
Seminar-Nr. 01	18.06.2021
Seminar-Nr. 02	26.11.2021
Preis	
Mitglieder	140,00 €
Nichtmitglieder	190,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin					<u>Nr. 01</u> 18.06.	
					<u>Nr. 02</u> 26.11.	
Beginn					13:00	
Ende					20:00	

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar ist die Bescheinigung über die Teilnahme am Ölfeuerungskurs für Neueinsteiger.

OT-03-2021 Ölfeuerungstechnik

Fachbetriebsschulung nach WHG - Heizölverbraucheranlagen

(ehemals § 19 I – WHG)

Zielsetzung

Vermittlung der Sachkunde für SHK-Unternehmen, die eine Eintragung als Fachbetrieb nach § 62 WHG_{neu} mit Prüfung bzw. Wiederholungsschulung (ohne Prüfung) benötigen.

Seminarinhalt

- Allgemeine anzuwendende Rechtsgebiete und deren wichtigsten Inhalte
- Landesbauordnung, Feuerungsverordnung, Normen, Gerätesicherheitsgesetz (GSG), Verordnung für Flüssigkeiten (VbF), Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten (TRbF), Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS)
- Verwaltungsvorschrift zur VAwS / Anforderungen an Tankanlagen
- Tankbauarten, Begriffe, Aufstellraum / Rohrleitungen zur Versorgung von Ölfeuerungsanlagen, Zulassungen, Werkstoffe, Korrosionsschutz, Dimensionierung, Sicherheitseinrichtungen, Erforderliche Arbeiten und Gefahren bei der Tankstilllegung

Teilnehmer

Führungskräfte und verantwortliche technische Betriebsleiter (bitte beachten Sie den Hinweis unter „Prüfung“)

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Frank Lützenkirchen (ÜWG) oder
Matthias Anton (ÜWG)

Prüfung

Für SHK-Unternehmen, die die Eintragung als Fachbetrieb nach § 62 WHG_{neu} erwerben wollen (Meistertitel bzw. Ingenieurdiplom - z. B. Versorgungstechnik - erforderlich), findet im Anschluss eine Prüfung statt. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie an der Prüfung teilnehmen wollen.

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar-Nr. 01	22.06.2021
Seminar-Nr. 02	09.12.2021
Preis	
Mitglieder	280,00 €
Nichtmitglieder	365,00 €
Prüfungsgebühr	
Mitglieder	70,00 €
Nichtmitglieder	85,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 22.06.		<u>Nr. 02</u> 09.12.		
Beginn		09:00		09:00		
Ende		17:00		17:00		

Regelungstechnik für SHK-Wartungsmonteure

Zielsetzung

In dieser Schulung werden die grundlegenden Inhalte der Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik vermittelt und durch kleinere praktische Vorführungen bzw. Übungen zur Fehlersuche mit der gängigen Messtechnik vermittelt. Dies geschieht, soweit möglich, herstellerunabhängig. Erforderliche Kenntnisse in der Elektrotechnik werden aufgefrischt und die tangierenden Unfallverhütungsvorschriften sind ebenfalls eingebunden.

Seminarinhalt

- Allgemeine Grundbegriffe der Regelungstechnik
- Sensoren
- Aktoren
- Die Regeleinrichtung
- Anwendungen
- Praktische Umsetzung im Mess-Regelungslabor

Teilnehmer

Gesellen und Meister;
Wir empfehlen als Vorbildung die „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk“

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Martin Brzoska - Ausbildungsmeister der Innung SHK Berlin

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 16
Seminar - Nr. 01	11.03.2021
Seminar - Nr. 02	10.05.2021
Preis	
Mitglieder	180,00 €
Nichtmitglieder	245,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin	<u>Nr. 02</u> 10.05.			<u>Nr. 01</u> 11.03.		
Beginn	08:00			08:00		
Ende	16:00			16:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Optimierung von Heizungsanlagen

(Wilo-Brain-Box)

Zielsetzung

Vermittlung theoretischer und praktischer Tipps und Tricks zur Optimierung von Heizungsanlagen nach den Rubriken

- Pumpe und Regelung
- Hydraulik
- Druckhaltung
- Entlüftung

am Modell (Wilo-Brain-Box) und mit Hilfe der dafür entwickelten Wilo-Brain-Arbeitsmappe.

Seminarinhalt

- Grundsätzlicher Einstieg mit Zahlen und Fakten
- Systematische Erarbeitung der Schwerpunkte zur Heizungsoptimierung, mit theoretischen und praktischen Demonstrationen am Modell
- Vorstellung und praktische Anwendung der Wilo-Brain-Arbeitsmappe

Teilnehmer

Gesellen und Meister

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Ralf Ziegler oder
Kersten Siepmann (WILO)

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar - Nr. 01	21.04.2021
Seminar - Nr. 02	02.06.2021
Seminar - Nr. 03	07.09.2021
Seminar - Nr. 04	27.10.2021
Preis	
Mitglieder	165,00 €
Nichtmitglieder	215,00 €



	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			<u>Nr. 01</u> 21.04. <u>Nr. 02</u> 02.06. <u>Nr. 03</u> 07.09. <u>Nr. 04</u> 27.10.			
Beginn		09:00	09:00			
Ende		13:00	13:00			

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Basiswissen - Fernwärme

für Monteure

Zielsetzung

Vermittlung der theoretischen und praktischen Grundlagen zum Umgang mit dem Anschluss an das Vattenfall-Fernwärmenetz.

Seminarinhalt

- Kurzer Überblick: Umgang mit den TABs (Technische Anschlussbedingungen Fernwärme/Vattenfall) sowie Hinweise auf TABs anderer Anbieter in Berlin
- Kurzer Überblick: Fernwärme und EnEV, Nachrüstpflichten mit regelungstechnischen Einrichtungen
- Hydraulischer Abgleich der Hauszentrale bzw. Hausanlage unter Berücksichtigung „Direkter Anschluss“ und „Indirekter Anschluss“
- Fühleranordnungen/Fühlersetzung bei Lüftungsanlagen
- Warmwasseranschlüsse (Ladespeichersysteme, hydr. Schaltungsmöglichkeiten von Warmwasserbereitern im Sinne der TABs etc.)
- Störungsmeldungen, Umgang mit Störungsmeldungen, Fehlerdiagnosen, typ. Fehler, Erläuterungen und Demonstrationen an einem Regelventil, Ablesung bzw. Abfragen von Daten, Temperaturspreizungen
- Wartung (typische Wartungsarbeiten)

- Arbeitsschutz (Arbeiten bei Leitungen in Kopfhöhe, E-Sicherheit, Pot.-Ausgleich, hohe Oberflächentemperaturen etc.)
- Anriss: Mindestabstände von Rohrleitungen unter Berücksichtigung der
- Wärmedämmung (EnEV)

Teilnehmer

Monteure

Seminarort

Vattenfall Europe Wärme AG,
Forckenbeckstr. 6, 14199 Berlin,

Dozenten

Vattenfall Europe Wärme AG

Anzahl der Unterrichtsstunden **ca. 4,5**

Seminar - Nr. 01 **Wenn genügend**

Seminar - Nr. 02 **Anmeldungen vorliegen**

Preis

Mitglieder 55,00 €

Nichtmitglieder 70,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
--	----	----	----	----	----	----

Theorie

Termin					<u>Nr. 01</u> o. T.	
					<u>Nr. 02</u> o. T.	
Beginn					08:00	
Ende					12:00	

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Basiswissen - Fernwärme

für Meister und Ingenieure

Zielsetzung

Vermittlung der theoretischen und praktischen Grundlagen zum Umgang mit dem Anschluss an das Vattenfall-Fernwärmenetz.

Seminarinhalt

- Umgang mit den TABs (Technische Anschlussbedingungen Fernwärme/Vattenfall) sowie Hinweise auf TABs anderer Anbieter in Berlin
- Fernwärme und EnEV, Nachrüstpflichten mit regelungstechnischen Einrichtungen
- Hydraulischer Abgleich der Hauszentrale bzw. Hausanlage unter Berücksichtigung „Direkter Anschluss“ und „Indirekter Anschluss“
- Fühleranordnungen/Fühlersetzung bei Lüftungsanlagen
- Warmwasseranschlüsse (Ladespeichersysteme, hydr. Schaltungsmöglichkeiten von Warmwasserbereitern im Sinne der TABs etc.)
- Störungsmeldungen, Umgang mit Störmeldungen, Fehlerdiagnosen, typ. Fehler, Erläuterungen und Demonstrationen an einem Regelventil, Ablesung bzw. Abfragen von Daten, Temperaturspreizungen
- Wartung (typische Wartungsarbeiten)

- Arbeitsschutz (Arbeiten bei Leitungen in Kopfhöhe, E-Sicherheit, Pot.-Ausgleich,
- hohe Oberflächentemperaturen etc.)
- Anriss: Mindestabstände von Rohrleitungen unter Berücksichtigung der
- Wärmedämmung (EnEV)

Teilnehmer

Meister und Ingenieure

Seminarort

Vattenfall Europe Wärme AG,
Forckenbeckstr. 6, 14199 Berlin,

Dozenten

Vattenfall Europe Wärme AG

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 7
Seminar - Nr. 01	Wenn genügend
Seminar - Nr. 02	Anmeldungen vorliegen
Preis	
Mitglieder	65,00 €
Nichtmitglieder	95,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin					<u>Nr. 01</u> o. T.	
					<u>Nr. 02</u> o. T.	
Beginn					08:00	
Ende					14:00	

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

ST-16-2021 Sanitärtechnik

Anpassungsqualifizierung zum Stand der neuen TRWI

zur Verlängerung der Eintragung in das Installateurverzeichnis

Zielsetzung

Die Trinkwasserverordnung 2011 ist seit dem Juli 2012 zusammen mit der DIN EN 806-X, der nationalen Restnormenreihe DIN 1988-100 bis 600 sowie der DIN EN 1717 anzuwenden. Wir möchten Sie transparent über den Inhalt, Änderungen und Auswirkungen informieren. Die Anpassungsqualifizierung zum Stand der neuen TRWI - Technische Regeln der Wasserinstallation (DIN EN 1717, DIN EN 806-1 bis 5 und der zugehörigen nationalen Ergänzungsnormen DIN 1988-100 bis 600) dient zur Ersteintragung in das Installateurverzeichnis sowie zur Ausweisverlängerung.

Seminarinhalt

- Erfahrungen, Beispiele und Informationen der Berliner Wasserbetriebe zum Schutz des Trinkwassers und zum Installateurverzeichnis
- VDI 6023 Hygiene in der Trinkwasser-Installation (Planung, z. B. Raumbuch und Hygieneplan)
- Trinkwasserverordnung 2001 (2. Novelle v. 05.12.12)
- DIN EN 1717 Schutz des Trinkwassers und DIN 1988-100
- Probenahmestellen nach DVGW W551
- DIN EN 806-2 Planung mit DIN 1988-200
- DIN EN 806-4 Installation (Zugelassene Werkstoffe

nach DIBt und UBA-Liste)

- DIN EN 806-5 Betrieb und Wartung
- Ergänzendes aus DVGW W 551 und DIN 14462
- Trockene und nasse Dichtheitsprüfung
- Trinkwasser-Check
- Dämmung von Kalt- und Warmwasseranlagen

Teilnehmer

Im Installateurverzeichnis eingetragene SHK-Betriebe

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dr. Dietmar Petersohn - Berliner Wasserbetriebe;
Peter Clos bzw. Markus Loth

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar - Nr. 12	13.01.2021
Seminar - Nr. 02	17.02.2021
Seminar - Nr. 03	23.03.2021
Seminar - Nr. 04	20.04.2021
Seminar - Nr. 05	26.05.2021
Seminar - Nr. 06	17.06.2021
Seminar - Nr. 07	17.08.2021
Seminar - Nr. 08	14.09.2021
Seminar - Nr. 09	28.10.2021
Seminar - Nr. 10	18.11.2021
Seminar - Nr. 11	15.12.2021
Preis	
Mitglieder	155,00 €
Nichtmitglieder	190,00 €

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			<u>Nr. 12</u> 13.01.			
			<u>Nr. 02</u> 17.02.			
		<u>Nr. 03</u> 23.03.	<u>Nr. 05</u> 26.05.	<u>Nr. 06</u> 17.06.		
		<u>Nr. 04</u> 20.04.				
		<u>Nr. 07</u> 17.08.				
		<u>Nr. 08</u> 14.09.		<u>Nr. 09</u> 28.10.		
			<u>Nr. 11</u> 15.12.	<u>Nr. 10</u> 18.11.		
Beginn		08:00	08:00	08:00		
Ende		16:00	16:00	16:00		

Anpassungsqualifizierung zum Stand der neuen TRWI Online

zur Verlängerung der Eintragung in das Installateurverzeichnis

Zielsetzung

Die Trinkwasserverordnung 2011 ist seit dem Juli 2012 zusammen mit der DIN EN 806-X, der nationalen Restnormenreihe DIN 1988-100 bis 600 sowie der DIN EN 1717 anzuwenden. Wir möchten Sie transparent über den Inhalt, Änderungen und Auswirkungen informieren. Die Anpassungsqualifizierung zum Stand der neuen TRWI - Technische Regeln der Wasserinstallation (DIN EN 1717, DIN EN 806-1 bis 5 und der zugehörigen nationalen Ergänzungsnormen DIN 1988-100 bis 600) dient zur Ersteintragung in das Installateurverzeichnis sowie zur Ausweisverlängerung.

Seminarinhalt

- Erfahrungen, Beispiele und Informationen der Berliner Wasserbetriebe zum Schutz des Trinkwassers und zum Installateurverzeichnis
- VDI 6023 Hygiene in der Trinkwasser-Installation (Planung, z. B. Raumbuch und Hygieneplan)
- Trinkwasserverordnung 2001 (2. Novelle v. 05.12.12)
- DIN EN 1717 Schutz des Trinkwassers und DIN 1988-100
- Probenahmestellen nach DVGW W551
- DIN EN 806-2 Planung mit DIN 1988-200
- DIN EN 806-4 Installation (Zugelassene Werkstoffe

nach DIBt und UBA-Liste)

- DIN EN 806-5 Betrieb und Wartung
- Ergänzendes aus DVGW W 551 und DIN 14462
- Trockene und nasse Dichtheitsprüfung
- Trinkwasser-Check
- Dämmung von Kalt- und Warmwasseranlagen

Teilnehmer

Im Installateurverzeichnis eingetragene SHK-Betriebe

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dr. Dietmar Petersohn - Berliner Wasserbetriebe;
Markus Loth

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar - Nr. 01	24.02.-25.02.2021
Seminar - Nr. 02	13.04.-14.04.2021
Seminar - Nr. 03	08.06.-09.06.2021
Seminar - Nr. 04	25.08.-26.08.2021
Seminar - Nr. 05	06.10.-07.10.2021
Seminar - Nr. 06	07.12.-08.12.2021
Preis	
Mitglieder	155,00 €
Nichtmitglieder	190,00 €

Technische Voraussetzung für die Teilnahme

- eine stabile Internetverbindung (mind. > 6 Mbit/s für den Rechner verfügbar) für Bild und Ton
- eine LAN-Verbindung ist einer WLAN-Verbindung vorzuziehen, da sie grundsätzlich stabiler ist – möglich ist natürlich beides
- einen PC, Laptop oder Tablet mit Webcam und Mikrofon

Für unsere Online-Schulungen nutzen wir derzeit die Software ZOOM.

Den Einladungslink erhalten Sie vorab per E-Mail. Die Schulungsunterlagen senden wir Ihnen vor der Veranstaltung zu.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Seminar Nr. 01 - Online						
Termin			<u>Nr. 01</u> 24.02.	<u>Nr. 01</u> 25.02.		
			<u>Nr. 02</u> 13.04.	<u>Nr. 02</u> 14.04.		
			<u>Nr. 03</u> 08.06.	<u>Nr. 03</u> 09.06.		
				<u>Nr. 04</u> 25.08.	<u>Nr. 04</u> 26.08.	
				<u>Nr. 05</u> 06.10.	<u>Nr. 05</u> 07.10.	
			<u>Nr. 06</u> 07.12.	<u>Nr. 06</u> 08.12.		
Beginn		13:00	13:00	13:00		
Ende		17:00	17:00	17:00		

TRWI - Monteurschulung Trinkwasserhygiene*

Zielsetzung

Vermittlung der relevanten Kenntnisse im Bereich Hygiene und Schutz des Trinkwassers für Monteure zur Mängelprophylaxe in der Trinkwasserinstallation.

Seminarinhalt

- Mikroorganismen, Legionellen in Großgebäuden, Biofilm
- Trinkwasserverordnung, Grenzwertüberschreitungen, Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren, Untersuchungsstellen, Probenahme
- Erfahrungsberichte, Beispiele und Informationen zu Hygienemängeln in der Trinkwasserinstallation
- Probleme bei Haftung der Betriebe
- VDI 6023

Teilnehmer

Monteure und Installateure

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Markus Loth

*

Dieser Lehrgang dient nicht der Eintragung bzw. Verlängerung ins Installateurverzeichnis der Berliner Wasserbetriebe oder der Handwerksrolleneintragung und ersetzt nicht die TRWI-Anpassungsqualifizierung.

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 5
Seminar - Nr. 01	01.06.2021
Seminar - Nr. 02	03.11.2021
Preis	
Mitglieder	95,00 €
Nichtmitglieder	125,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 01.06.	<u>Nr. 02</u> 03.11.			
Beginn		14:00	14:00			
Ende		18:00	18:00			

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Schnelle und einfache Auslegung von Trinkwasseranlagen unter besonderer Berücksichtigung der Trinkwasserhygiene*

Zielsetzung

Schnelle und einfache Auslegung von Trinkwasseranlagen bis zu 6 Wohneinheiten ohne Berechnungsprogramme.
Erkennen von typischen Mängeln in vorhandenen Trinkwasserplanungen, um Bedenken anmelden zu können.

Seminarinhalt

- Rohrweitenbestimmung nach EN 806 in 5 Minuten für Mehrfamilienhäuser bis zu 6 Wohneinheiten
- Grundlagen zur Rohrweitenberechnung nach DIN 1988-300 (ohne Berechnungsbeispiel)
- Festlegung von Zirkulationsleitung und –pumpe nach dem Kurzverfahren
- Berechnung von Zirkulationsleitung und –pumpe nach dem vereinfachten Verfahren
- Dimensionierung von Speichern zur Warmwasserversorgung entsprechend DIN 4708 nach Leistungskennzahl
- Berechnung von Trinkwassererwärmern nach tatsächlichen Warmwasserverbrauch
- Tipps zu typischen Mängeln von Trinkwassererwärmern und Zirkulationsanlagen, die zum Legionellenbefall führen

Teilnehmer

SHK-Meister, Ingenieure, Techniker, Planer, Bauleiter

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Peter Clos

*

Dieser Lehrgang dient nicht der Eintragung bzw. Verlängerung ins Installateurverzeichnis der Berliner Wasserbetriebe oder der Handwerksrolleneintragung und ersetzt nicht die TRWI-Anpassungsqualifizierung.

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 6
Seminar - Nr. 01	09.06.2021
Seminar - Nr. 02	08.12.2021
Preis	
Mitglieder	155,00 €
Nichtmitglieder	190,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			<u>Nr. 01</u> 09.06.			
			<u>Nr. 02</u> 08.12.			
Beginn			09:00			
Ende			15:00			

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Es ist ein Taschenrechner mitzubringen, da Beispielaufgaben gerechnet werden.

Barrierefreies Bad und WC (ZVSHK-zertifiziert)

Wohnkomfort für Generationen

Zielsetzung

Bis zum Jahr 2030 sind mindestens drei Millionen altersgerechte Wohnungen erforderlich. Das barrierefreie Bad ist dabei als Wohnbereich wesentlich für die Autonomie einer immer älter werdenden Bevölkerung. Es spielt zudem für Personen eine wesentliche Rolle, die in den eigenen vier Wänden gepflegt werden.

Vor diesem Hintergrund bieten wir Ihnen die zweitägige Schulung „Barrierefreies Bad – Wohnkomfort für Generationen“ an, um Ihre Fachkompetenzen in diesem wachsenden Segment gegenüber Ihren Kunden auszubauen.

Die erfolgreiche Absolvierung dieser Schulung in Verbindung mit dem Meisterbrief ermöglicht Ihnen nach erfolgreicher Präqualifikation (die Präqualifikation ist nicht Bestandteil der Schulung) die direkte Abrechnung und Abgabe von Bad- und Toilettenhilfen über die Krankenkassen für Ihre Kunden. Damit unterstreichen Sie Ihre Leistungskompetenz aus einer Hand.

Die Präqualifikation muss nach dem erfolgreich absolvierten Seminar separat beantragt werden.

Seminarinhalt

- Beratung / Marketing
- Medizinische Aspekte
- Präqualifikation Krankenkassen
- Planung / Ausführung

Teilnehmer

Für die Erlangung der Präqualifizierung zur Abrechnung mit den Krankenkassen ist der Meistertitel mit der Eintragung in die Handwerksrolle oder eine gleichwertige Ausbildung nötig.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dozenten verschiedener Fachgebiete

Anzahl der Unterrichtsstunden		ca. 14
Start	Wenn genügend Anmeldungen vorliegen	
Ende		
Preis (nur Innungsmitglieder)		
Mitglieder inkl. Prüfungsgebühr		520,00 €
Nichtmitglieder inkl. Prüfungsgebühr		680,00 €

Sichern Sie sich mit dem erfolgreichen Abschluss dieser Weiterbildung folgende Wettbewerbsvorteile:

1. Zertifikat Barrierefreies Bad – Wohnkomfort für Generationen
2. Erleichterte Anerkennung bei den Krankenkassen in Verbindung mit der Meisterausbildung
3. Offizielle Listung in der Handwerkersuche unter shk-barrierefrei.de, zvshk.de und wasserwaermeluft.de

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			o. T.	o. T.		
Beginn			09:00	09:00		
Ende			18:00	16:00		

Hinweis:

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Bäder / Barrierefreies und barrierereduziertes (Um-) Bauen

(Anforderungen und Umsetzung in der Praxis)

Zielsetzung

Das Seminar vermittelt den Teilnehmerinnen und den Teilnehmern mit Berufserfahrung Anwendungswissen für die praktische Umsetzung barrierefreier / barrierereduzierter Planungsaspekte im Bad bzw. Sanitärraum.

- Sensibilisierung der Teilnehmer im Hinblick auf motorische, sensorische und kognitive Alterungsprozesse des Körpers und aufzeigen typischer Einschränkungen bzw. Erkrankungen.
- Sicherer Umgang barrierefreier Anforderungen nach dem Bauordnungsrecht Berlin (BauO Bln / AVLTB) und Brandenburg (BgbBO / LTB) im Neubau und Abgrenzung zu barrierereduzierenden Maßnahmen im Bestand.
- Die Teilnehmer werden befähigt auf Grundlage einer Bedarfsbeurteilung bzw. den spezifischen Nutzerbedürfnisse gebrauchstaugliche Planungslösungen für Neu- und Bestandsbauten entwickeln und umsetzen zu können.

Seminarinhalt

Die Anforderungen und Schutzzielumsetzung an die Barrierefreiheit nach DIN 18040-2 und daraus resultierende Zielkonflikte werden den Teilnehmern für Neubau-

ten und bei Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen im Bestand vermittelt. Kenntnisse der Regelwerke und Rechtsvorschriften zum Barrierefreien Bauen im Bad bzw. Sanitärraum mit angrenzenden Bauteilen und deren Anwendung werden dargestellt.

DIN 18040-2, Barrierefreies Bauen

VDI 6008 Barrierefreie Lebensräume

z. B. barrierefrei nutzbare Sanitärräume (Mindeststandard), Möglichkeiten der Sanitärtechnik, Förderfähige Maßnahmen und Technische Mindestanforderungen

Teilnehmer

Gesellen und Meister des ausführenden SHK-Handwerks, die eine besondere Fachkunde auf dem Gebiet der barrierefreien und der barrierereduzierten Bad- bzw. Sanitärraumgestaltung im Wohnungsneubau und im -bestand nachweisen wollen.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dipl. Ing. Ulrike Rau, Sachverständige für Barrierefreiheit

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Start	Wenn genügend Anmeldungen vorliegen
Ende	
Preis	
Mitglieder	160,00 €
Nichtmitglieder	205,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		o. T.				
Beginn		08:00				
Ende		16:00				

Hinweis:

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

SHK-Fachkraft für Hygiene und Schutz des Trinkwassers

Zielsetzung

Vermittlung der medizinisch und technisch relevanten Kenntnisse im Bereich Hygiene und Schutz des Trinkwassers zur Zertifizierung als "SHK-Fachkraft für Hygiene und Schutz des Trinkwassers".

Seminarinhalt

- Mikroorganismen, Legionellen in Großgebäuden, Biofilm
- AVBWasserV, Trinkwasserverordnung, Risikoanalyse, Anzeige einer Trinkwasserversorgungsanlage sowie einer Betriebswasseranlage, Grenzwertüberschreitungen, Aufbereitungsstoffe und Desinfektionsverfahren, Untersuchungsstellen, Probenahme
- VDI 6023
- Problemfelder der Trinkwasserinstallation
DVGW-Arbeitsblatt W 551, DIN EN 806-4 Installationen
- DIN 1988-100 Erhaltung der Trinkwassergüte
- DIN EN 806-5 Betrieb und Wartung der Anlagen
Wartungsverträge, Betriebsanleitungen für Trinkwasserinstallationen
- Dichtheitsprüfung von Trinkwasserinstallationen
- ZVSHK-Trinkwassercheck
- Abschlussprüfung

Teilnehmer

SHK-Meister

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten:

aus diversen Fachgebieten

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 14
Start	Wenn genügend
Ende	Anmeldungen vorliegen
Preis	
Mitglieder	320,00 €
Nichtmitglieder	490,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		je	je			
Beginn		08:30	08:30			
Ende		16:00	16:00			

Voraussetzung:

Meisterbrief im SHK-Handwerk (bitte eine Kopie einreichen)

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Schulung zum Sachverständigen für Gefährdungsanalyse nach TrinkwV. § 16 Abs. 7 Nr. 2

Zielsetzung

Bereits geschulte Fachkräfte für Trinkwasserhygiene werden über Neuerungen durch die im Januar 2018 veröffentlichte 4. Verordnung zur Änderung der Trinkwasserverordnung, den aktuellen UBA-Empfehlungen sowie Inhalt und Aufbau von Gefährdungsanalysen geschult. Nach erfolgreich bestandener Prüfung darf der Sachverständige die Gefährdungsanalysen von Trinkwasseranlagen durchführen und wird auf Wunsch bei den Berliner Gesundheitsämtern gelistet.

Seminarinhalt

- Aktuelle Änderungen der Trinkwasserverordnung
- Probenahme: Checklisten der Labore, Probenahmestellen, Bewertung von Laborergebnissen, etc.
- Technische Regeln Trinkwasser: DIN EN 806 ff, DIN EN 1717, VDI 6023, DVGW Arbeitsblätter 551 und 553, ZVSHK Merkblätter, UBA Empfehlungen, etc.
- Kalkulation
- Gefährdungsanalyse: Ortsbegehung, Gefährdungsanalyse aus praktischer Sicht, Aufbau des Gutachtens
- Bewertung von Trinkwasseranlagen und möglichen Gefährdungen unter Berücksichtigung aktueller Erkenntnisse und Veröffentlichungen
- Praxisbeispiele
- Prüfung

Teilnehmer

Voraussetzungen:

Meisterprüfung oder einschlägiges (gleichwertiges) Studium im Fachbereich SHK, Techniker

zusätzlich

SHK-Fachkraft für Hygiene und Schutz des Trinkwassers oder gleichwertige Qualifikation (z.B. Schulung nach VDI 6023 Kat. A)

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Andreas Foerster
Christian Strehlow

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 16
Start	18.08.2021
Ende	19.08.2021
Preis (inkl. Prüfung)	
Mitglieder	545,00 €
Nichtmitglieder	690,00 €

Diese Schulung dient auch der ständigen Fortschreibung der an die Gesundheitsämter gehenden Liste der zertifizierten Sachverständigen für die Gefährdungsanalyse nach TrinkwV. § 16 Abs. 7 Nr. 2. Die Aktualisierung der Sachverständigenliste wird darin bestehen, dass eine Sachverständigensitzung einmal im Jahr stattfinden wird.

Ohne jährliche Teilnahme an der Sachverständigensitzung kann der jeweilige Sachverständige für die Gefährdungsanalyse nach TrinkwV § 16 Abs. 7 Nr. 2 in der jeweils aktualisierten Liste nicht mehr geführt werden.

Bitte beachten Sie:

Die Durchführung der Gefährdungsanalyse muss unabhängig von anderen Interessen erfolgen. Insbesondere muss eine Befangenheit vermieden werden. Eine Befangenheit ist dann zu vermuten, wenn Personen an der Planung, dem Bau oder Betrieb der Trinkwasser-Installation selbst beteiligt waren oder sind.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie (ST-15-2021-03)						
Termin			18.08.	19.08.		
Beginn			08:00	08:00		
Ende			17:00	17:00		

Voraussetzung zur Schulung:

Die fachliche und persönliche Voraussetzung muss durch Zertifikate, ausgestellt auf die teilnehmende Person, nachgewiesen werden. Bescheinigungen und/oder Zertifikate die bei Herstellerschulungen erworben werden können nicht anerkannt werden.

Eine gewünschte Eintragung in die öffentliche Liste kann erst nach vollständig erbrachten Nachweis erfolgen.

Hinweis:

Ein entsprechender Nachweis (Zertifikat) ist bitte der Anmeldung beizulegen bzw. nachzureichen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Jährliche Fortbildung der Sachverständigen für Gefährdungsanalyse nach TrinkwV. § 16 Abs. 7 Nr. 2

Zielsetzung

Diese Schulung dient der ständigen Fortschreibung der an die Gesundheitsämter gehenden Liste der zertifizierten Sachverständigen für die Gefährdungsanalyse nach TrinkwV. § 16 Abs. 7 Nr. 2. Es wird damit ein entsprechender Qualitätsstandard dokumentiert. Das ist wichtig, weil es nicht selten vorkommt, dass sich gewerkefremde Personen anmaßen, eine Gefährdungsanalyse mit gleichzeitigen Probenahmen und gleich auch entsprechenden Sanierungsvorschlägen inkl. der dann notwendigen Sanierungsarbeiten bei den Betreibern anzudienen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass diese Veranstaltung Voraussetzung ist, um eine weitergehende Eintragung als Sachverständiger bei den Gesundheitsämtern in Berlin zu erlangen. Die Gesundheitsämter in Berlin haben in der Vergangenheit Probleme gehabt, auf Fachleute zurück zu greifen, die Gefährdungsanalysen erstellen. Mit dieser Fortbildung und der daraus resultierenden und durch die Innung SHK Berlin geführten Liste wird eine aktuelle Liste zur Weitergabe generiert.

Seminarinhalt

- TrinkwV insbesondere die Paragraphen §§ 5; 6; 9; 10; 11; 14; 15; 16; 17
- Gefährdungsanalyse,
- Welche Normen und Richtlinien spielen eine Rolle,
- Erfahrungsaustausch der jeweiligen Teilnehmer
- Vergütung der SV in Anlehnung JVEG

Teilnehmer

Sachverständige für Gefährdungsanalyse nach TrinkwV. § 16 Abs. 7 Nr. 2

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Andreas Foerster
Christian Strehlow

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 7
Seminar - Nr. 01	10.06.2021
Seminar - Nr. 02	14.12.2021
Preis (inkl. Prüfung)	
Mitglieder	190,00 €
Nichtmitglieder	250,00 €

Bitte beachten Sie:

Die Durchführung der Gefährdungsanalyse muss unabhängig von anderen Interessen erfolgen. Insbesondere muss eine Befangenheit vermieden werden. Eine Befangenheit ist dann zu vermuten, wenn Personen an der Planung, dem Bau oder Betrieb der Trinkwasser-Installation selbst beteiligt waren oder sind.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 02</u> 14.12.		<u>Nr. 01</u> 10.06.		
Beginn		09:00		09:00		
Ende		16:00		16:00		

Voraussetzung zur Schulung:

Sachverständige für Gefährdungsanalyse nach TrinkwV. § 16 Abs. 7 Nr. 2

Sachkunde Probenahme gemäß § 15 TrinkwV 2001 an Trinkwasserinstallationen

Zielsetzung

Mit dem Abschluss „Sachkunde Probenahme gemäß § 15 TrinkwV 2001“ an Trinkwasserinstallationen weisen Sie Ihre Qualifikation nach. Sie erfüllen damit die Eingangsvoraussetzungen, um in das QM-System einer nach DIN EN ISO 17025 akkreditierten Untersuchungsstelle eingebunden zu werden. Bitte beachten Sie die Hinweise* weiter unten.

Seminarinhalt

- Rechtliche und technische Aspekte für eine Entnahme von Wasserproben (unter Berücksichtigung der Unterauftragsvergabe bei der Probenahme inkl. der Einbindung externer Probenehmer)
- Naturwissenschaftliche Grundlagen (chemische und mikrobiologische Aspekte, Sensorik in Form einer qualifizierten Probenbeschreibung)
- Qualitätssicherungsmaßnahmen bei der Probenahme (Unterauftragsvergabe, Umgang mit Proben, Prüfberichte, etc.)
- Die Technik der Trinkwasserprobenahme (unter Berücksichtigung der DIN ISO 5667-5 : 2011-02 und DIN EN ISO 5667-3 (A21) : 2004-05)
- BG-Vorschriften und –Regeln zur Unfallverhütung bei der Probenahme

- Praktischer Teil (Übungen zur Probennahme)
- Schriftliche Prüfung über die Inhalte der Schulung

Teilnehmer

Mitarbeiter eines SHK-Unternehmens

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dozenten verschiedener Fachgebiete

Hauseigentümer, Hausverwaltungen und Genossenschaften sind in der Pflicht, Hausinstallationen mit Großanlagen zur Trinkwassererwärmung in vermieteten Wohnbereichen auf Legionellen untersuchen zu lassen. Das sieht eine Änderung der Trinkwasserverordnung vor, die am 1. November 2011 in Kraft trat. Davon betroffen sind in Deutschland ungefähr 2 Millionen Objekte.

Auch für weitere Untersuchungen im Rahmen der Eigenüberwachung von Wasserversorgungsanlagen ist eine qualifizierte Probennahme notwendig.

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 17
--------------------------------------	---------------

Start	
--------------	--

Wenn genügend

Ende

Anmeldungen vorliegen

Preis inkl. Prüfungsgebühren

Mitglieder

485,00 €

Nichtmitglieder

625,00 €

***Hinweis:** Dieser Basislehrgang erfüllt die Zugangsvoraussetzungen um an weitergehenden Lehrgängen teilzunehmen. Das ist üblicherweise dann Voraussetzung, wenn der „Probenehmer nach § 15 TrinkwV“ in das Qualitätsmanagement des jeweiligen Labors eingebunden werden möchte. Hier wird ein eigener Vertrag geschlossen, welcher dem Probenehmer erlaubt, Probenahmen an Trinkwasseranlagen im Namen des jeweiligen Labors als externer Mitarbeiter vorzunehmen.

Als zertifizierter Probenehmer nach § 15 TrinkwV ist ausschließlich das akkreditierte Labor weisungsbefugt. Der SHK Betrieb hat keinerlei Kompetenzen. Somit ist eine Unabhängigkeit zwischen dem Handwerksbetrieb und dem Probenehmer, der durchaus eine Personalunion bilden kann, gewährleistet. Durch die standardisierten Verfahren zur Probenahme an Trinkwasserinstallationen hat der Probenehmer, der auch SHK Betrieb sein kann, keinen Einfluss auf Ergebnis der Probenahme. Auch hier ist eine deutliche Trennung zu sehen.

Sollten sich an der Installation dennoch Auffälligkeiten zeigen, ist der SHK Handwerksbetrieb in der Lage die Anlage schnell und sicher verordnungsgerecht herzustellen. Bei fachgerechter Handlung der beteiligten Parteien ist eine Kollision zwischen Probenahme und SHK Betrieb ausgeschlossen.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
--	----	----	----	----	----	----

Theorie

Termin				o. T.	o. T.	
Beginn				09:00	09:00	
Ende				17:30	17:30	

Gem. § 15, Abs. 4 TrinkwV 2001 in der seit 10. März 2016 geltenden Fassung dürfen Untersuchungen einschließlich der Probenahmen nur von akkreditierten und behördlich gelisteten Laboren durchgeführt werden. Diese Labore können auch externe Probenehmer einsetzen, wenn sie entsprechend geschult, in deren Qualitätsmanagementsystem eingebunden sind und mögliche Interessenkonflikte ausgeschlossen werden.

Für SHK-Unternehmen kann die Probenahme zu einer neuen regelmäßigen Dienstleistung für Labore werden. Das Sanierungs- und Instandhaltungsgeschäft wird bei entsprechendem Vollzug der neuen Verordnung einen Schub erhalten. Der Nutzen einer Anlagenprüfung für den Betreiber durch einen SHK-Fachmann ggf. mit Probenahme besteht darin, dass neben der erforderlichen Untersuchung der Qualität des Trinkwassers auch gleichzeitig schnell Anlagenmängel erkannt und behoben werden können. Behördlich angeordnete Betriebsunterbrechungen, Brunnen- oder Gebäudeschließungen lassen sich durch Anlagenchecks und Probenahmen des Trinkwassers durch den geschulten Fachmann weitgehend vermeiden.

Wiederholungsschulung Probenahme

gemäß der DAKKS-Anforderungen „Akkreditierung von Trinkwasserlaboratorien“

Wiederholungsschulung mit dem Mindestinhalt der Grund- oder Basisschulungen ohne schriftliche Prüfung, **sind einmal im Zeitraum der Gültigkeit einer Akkreditierung durchzuführen.**

Eingangsvoraussetzung für die Wiederholungsschulung ist der erfolgreiche Abschluss der Grund- oder Basisschulung.

Seminarinhalt

- Rechtliche und technische Aspekte für eine Entnahme von Wasserproben (unter Berücksichtigung der Unterauftragsvergabe bei der Probenahme inkl. der Einbindung externer Probenehmer)
- Naturwissenschaftliche Grundlagen (chemische und mikrobiologische Aspekte, Sensorik in Form einer qualifizierten Probenbeschreibung)
- Qualitätssicherungsmaßnahmen bei der Probenahme (Unterauftragsvergabe, Umgang mit Proben, Prüfberichte, etc.)
- Die Technik der Trinkwasserprobenahme (unter Berücksichtigung der DIN ISO 5667-5 : 2011-02 und DIN EN ISO 5667-3 (A21) : 2004-05)
- BG-Vorschriften und –Regeln zur Unfallverhütung bei der Probenahme

- Änderungen des technischen Regelwerkes
- Neuerungen des technischen Regelwerkes
- Praktischer Teil (Übungen zur Probennahme)

Teilnehmer

Interne und Externe Probenehmer von akkreditierten Trinkwasseruntersuchungsstellen gemäß § 15 Abs. 4 TrinkwV-2001.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dozenten verschiedener Fachgebiete

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Start	Wenn genügend
Ende	Anmeldungen vorliegen
Preis	
Mitglieder	220,00 €
Nichtmitglieder	290,00 €

Hinweis

Max. 15 Teilnehmer

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin				o. T.		
Beginn				09:00		
Ende				17:00		

Gem. § 15, Abs. 4 TrinkwV 2001 in der seit 10. März 2016 geltenden Fassung dürfen Untersuchungen einschließlich der Probenahmen nur von akkreditierten und behördlich gelisteten Laboren durchgeführt werden. Diese Labore können auch externe Probenehmer einsetzen, wenn sie entsprechend geschult, in deren Qualitätsmanagementsystem eingebunden sind und mögliche Interessenkonflikte ausgeschlossen werden.

Technische Regeln der Wasserinstallation - TRWI

(80-Stunden-Lehrgang)

Zielsetzung

Erlangung der Sachkunde für die Eintragung in das Installateurverzeichnis eines Wasserversorgungsunternehmens (nur mit erfolgreich abgelegter Abschlussprüfung).

Seminarinhalt

- Gesetze, Rechtsverordnungen, Normen, Installateurverzeichnis
- Trinkwasserarmaturen, Sicherheitsarmaturen, sanitäre Einrichtungsgegenstände
- Leitungsanlagen, zugelassene Werkstoffe und Verbindungstechniken, Hausanschlüsse, Druckerhöhungs- und Druckminderungsanlagen, Wärme-, Schall- und Brandschutzmaßnahmen, Dichtheitsprüfung und Spülverfahren, Schutz des Trinkwassers, Sicherheitseinrichtungen, Sicherungsarmaturen, Wasseraufbereitungs- und Wassernachbehandlungsanlagen, Korrosionsschutz, Prüfungs- und Genehmigungsunterlagen, Maßnahmen zur Trinkwassereinsparung, Trinkwassererwärmer und Zirkulationsleitungen, Verbrauchsmesseinrichtungen, Regelungs- und Steuerungstechnik, Berechnungsverfahren für die Rohrleitungsdimensionierung,
- Betrieb der Anlagen, Wartung / Wiederholung etc.
- Entwässerungssysteme

- Begriffe der DIN EN 12056
- Werkstoffe, Dichtungen und Verbindungen
- Schutz vor Rückstauschäden
- Rückhalt schädlicher Stoffe (Abscheideranlagen)
- Lüftungssysteme für Entwässerungsanlagen
- Verlegetrichtlinien, Gefälle, Hydraulik, Ordinatenberechnung
- Dichtheitsprüfungen
- Bemessung v. Schmutz- & Regenwasserleitungen
- Weitere Vorschriften und Regelungen

Teilnehmer

ZHL-Meister

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Karl-Heinz Brandenburg
Klaus Volkland (Dipl.-Ing.)

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 80
Seminar - Nr. 01	16.04.-08.06.2021
Seminar - Nr. 02	29.10.-30.11.2021
Preis	
Mitglieder	1.190,00 €
Nichtmitglieder	1.550,00 €
Prüfungsgebühr	
Mitglieder	120,00 €
Nichtmitglieder	150,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie an 5 Wochenenden (Seminar - Nr. 01)						
Termin					16.04. 23.04. 07.05. 28.05. 04.06.	17.04. 24.04. 08.05. 29.05. 05.06.
Beginn					14:00	08:00
Ende					20:00	14:00

Prüfung

Termin		08.06.				
Beginn		10:00				
Ende		14:00				

Hinweis:

Der Anmeldung ist eine Kopie des Meisterbriefes beizufügen.

Wasserfachschulung zur Eintragung ins Installateurverzeichnis der Berliner Wasserbetriebe (Altgesellenregelung)

Zielsetzung

Erlangung der Sachkunde für die Eintragung in das Installateurverzeichnis der Berliner Wasserbetriebe.

Seminarinhalt

- Trinkwasser (entspricht dem Seminar "Trinkwasseranlagen nach DIN 1988 unter Einbeziehung der DIN EN 1717")
- Abwasser (entspricht dem Seminar "Entwässerungsanlagen nach DIN EN 12056")
- Warmwasseranlagen
- Technische Berechnung

Teilnehmer

Betriebsinhaber, die nach der Altgesellenregelung in die Handwerksrolle SHK eingetragen sind.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Burkhard Klaus – Berliner Wasserbetriebe
Karl-Heinz Brandenburg
Klaus Volkland (Dipl.-Ing.)

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 120
Seminar - Nr. 01	16.04.-29.06.2021
Seminar - Nr. 02	29.10.-21.12.2021
Preis	
Mitglieder	1.350,00 €
Nichtmitglieder	1.800,00 €
Prüfungsgebühr	
Mitglieder	120,00 €
Nichtmitglieder	150,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie an 8 Wochenenden (Seminar – Nr. 01)						
Termin					16.04. 23.04. 07.05. 28.05. 04.06. 11.06. 18.06. 25.06.	17.04. 24.04. 08.05. 29.05. 05.06. 12.06. 19.06. 26.06.
Beginn					14:00	08:00
Ende					20:00	14:00

Prüfung

Termin		29.06.				
Beginn		10:00				
Ende		14:00				

Hinweis:

Der Anmeldung ist eine Kopie der Eintragung in die Handwerksrolle beizufügen.

Sachkundiger für den Betrieb, die Kontrolle und die Wartung von Fettabscheideranlagen nach EN 1825-1/2 sowie DIN 4040-100

Zielsetzung

Als Betreiber von Abscheideranlagen für Fette werden Sie und Ihre verantwortlichen Mitarbeiter darüber informiert, wie diese Abscheideranlagen entsprechend den rechtlichen und kommunalen Vorschriften und den Anforderungen nach DIN EN 1825-2 bzw. DIN 4040-100 betrieben und kontrolliert werden. Sie erlangen Sicherheit bei der Umsetzung der Vorschriften im eigenen Betrieb und bekommen praxisnahe Anregungen für Ihre tägliche Arbeit. Sie erhalten die Sachkunde zur Eigenüberwachung von Abscheideranlagen für Fette und können damit nicht nur fundierter arbeiten, sondern durch die erworbenen Kenntnisse auch dazu beitragen, die Wartungs- und Entsorgungskosten Ihres Betriebs erheblich zu reduzieren und zu optimieren.

Seminarinhalt

- Gesetzliche Grundlagen an die Ableitung von Abwässern, die mit tierischen und pflanzlichen Ölen und Fetten verunreinigt sind
- Behördliche Anforderungen an das Ableiten von fett- und ölhaltigem Abwasser

- Technische Anforderungen an den Betrieb von Fettabscheideranlagen
- Fettabscheider nach EN 1825
 - Aufbau
 - Wirkungsweise
 - Bemessung
- Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Kontroll- und Wartungsarbeiten
- Führen des Betriebstagebuches

Teilnehmer

Meister, Gesellen

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Fachdozenten der KESSEL AG

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar - Nr. 01	11.05.2021
Seminar - Nr. 02	03.11.2021
Preis	
Mitglieder	360,00 €
Nichtmitglieder	470,00 €

In Kooperation mit der KESSEL AG



	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 11.05.	<u>Nr. 02</u> 03.11.			
Beginn		09:00	09:00			
Ende		16:00	16:00			

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Elektrisch unterwiesene Person (EUP) im Betrieb

DIN VDE 0100, DIN VDE 0105, BGV A3/DGUV Vorschrift 3 (2016)

Zielsetzung

Wer täglich in der Arbeit mit elektrischen Betriebsmitteln zu tun hat, sollte zur Vermeidung von Unfällen im richtigen Umgang unterwiesen sein. Sie lernen alles Notwendige über mögliche Gefahren und eignen sich Grundlagen der Elektrotechnik an. Sie wissen, welche Schutz Einrichtungen es gibt. Außerdem sind Sie darüber informiert, welche Aufgaben Ihnen grundsätzlich übertragen werden können, die Sie unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft ausführen dürfen. Sie kennen wichtige elektrische Betriebsmittel in Starkstromanlagen. Die Unfallverhütungsvorschrift ist Ihnen ebenfalls vertraut und Sie kennen die Erste-Hilfe-Maßnahmen bei einem elektrotechnischen Unfall. Die Weiterbildung entspricht den Vorgaben zur Unfallverhütung des Vereins Deutscher Elektrotechniker (DIN VDE 0100 und DIN VDE 0105) und den berufsgenossenschaftlichen bzw. DGUV Vorschriften.

Seminarinhalt

- Grundlagen der Elektrotechnik
- Netzformen und ihre Besonderheiten
- Wichtige elektrische Betriebsmittel und Starkstromanlagen

- Betrieb von Starkstromanlagen nach DIN VDE 0105 Teil 100
- Tätigkeitsbereiche elektrotechnisch unterwiesener Personen
- Gefahren des elektrischen Stroms
- Schutzmaßnahmen
- Inhalt der Unfallverhütungsvorschrift
- Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Unfällen im Bereich der Elektrotechnik
- Prüfung

Teilnehmer

Personen ohne elektrotechnische Ausbildung, die sich in elektrischen Betriebsbereichen oder Betriebsräumen aufhalten müssen oder unter Leitung und Aufsicht an elektrotechnischen Betriebsmitteln arbeiten sollen.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten vom

Ingenieurbüro Schmerling

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar – Nr. 01	26.05.2021
Seminar – Nr. 02	29.10.2021
Preis	
Mitglieder	265,00 €
Nichtmitglieder	350,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			<u>Nr. 01</u> 26.05.		<u>Nr. 02</u> 29.10.	
Beginn			09:00		09:00	
Ende			17:00		17:00	

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk

(48 Stunden Lehrgang für das SHK-Handwerk)

Zielsetzung

Die erfolgreiche Teilnahme an dem Lehrgang berechtigt Heizungs-, Klima-, Trink- und Abwasseranlagen an ein vorhandenes elektrisches Verteilernetz anzuschließen. Wer als „Elektrofachkraft“ diese Anschlüsse legt, ist gegen den Vorwurf geschützt, eine unerlaubte Tätigkeit auszuüben.

Die Herstellung des Verteilernetzes, die Installation der Schutzmaßnahmen gegen gefährliche Körperströme etc. sind hiervon nicht betroffen.

Seminarinhalt

- Gefahren durch elektrische Energie, gefährliche Körperströme, Brandgefahren
- Betriebsvorschriften, Grundlagen der Elektrotechnik, Strom, Spannung, Widerstand
- Ohm'sches Gesetz, Kirchhoff'sche Gesetze, Leistung, Arbeit, Messübungen, Netzsysteme und -formen, Schutzmaßnahmen gegen gefährliche Körperströme
- Leitungs- und Gerätekunde, Überlastungs- und Kurzschlusschutz
- Messübungen zur Feststellung des ordnungsgemäßen Zustandes und zur Störungssuche

Nach erfolgreich abgelegter Abschlussprüfung (Praxis,

Theorie) bekommt der Teilnehmer das bundeseinheitliche Zertifikat des ZVSHK.

Teilnehmer

Gesellen und Meister aus dem SHK-Handwerk

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten vom

Ingenieurbüro Schmerling

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 48
Seminar - Nr. 01	01.02.-06.02.2021
Seminar - Nr. 02	19.04.-24.04.2021
Seminar - Nr. 03	31.05.-05.06.2021
Seminar - Nr. 04	02.08.-07.08.2021
Seminar - Nr. 05	18.10.-23.10.2021
Seminar - Nr. 06	29.11.-04.12.2021
Preis	
Mitglieder	625,00 €
Nichtmitglieder	810,00 €

Hinweis:

Der Anmeldung ist eine Kopie des Gesellen- oder Meisterbriefes beizufügen.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
<u>Seminar - Nr. 01</u>						
Termin	01.02.	02.02.	03.02.	04.02.	05.02.	06.02.
<u>Seminar - Nr. 02</u>						
Termin	19.04.	20.04.	21.04.	22.04.	23.04.	24.04.
<u>Seminar - Nr. 03</u>						
Termin	31.05.	01.06.	02.06.	03.06.	04.06.	05.06.
<u>Seminar - Nr. 04</u>						
Termin	02.08.	03.08.	04.08.	05.08.	06.08.	07.08.
<u>Seminar - Nr. 05</u>						
Termin	18.10.	19.10.	20.10.	21.10.	22.10.	23.10.
<u>Seminar - Nr. 06</u>						
Termin	29.11.	30.11.	01.12.	02.12.	03.12.	04.12.
Beginn	08:00	08:00	08:00	08:00	08:00	08:00
Ende	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	14:00

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

(80 Stunden Lehrgang für alle Gewerke)

Zielsetzung

Im Bereich Montage, Reparatur bzw. des Kundendienstes oder auch im Sanitärbereich fallen immer wieder Arbeiten an, die grundsätzlich Elektrofachkräften vorbehalten sind. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn in Möbel zusätzlich Beleuchtungskörper oder Steckdosen angebracht werden müssen. Solche, sich wiederholenden Tätigkeiten dürfen auch von Nichtelektrikern ausgeführt werden, allerdings nur dann, wenn sie über eine entsprechende Zusatzausbildung verfügen und ihre Qualifikation in einer Prüfung nachgewiesen haben. Die Teilnehmer dieser Fortbildung werden umfassend auf die Gefahrenquellen beim Umgang mit elektrischem Strom hingewiesen. Ein Abschlusstest gewährleistet, dass die Absolventen als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten gemäß den Vorschriften der Berufsgenossenschaft (BGV A3/ BGG 944) anerkannt sind.

Seminarinhalt

- DIN Vorschriften allgemein DIN VDE 0105; 0100; 600
- speziell Schaltpläne Elektrische Grundgrößen (Leistung, Arbeit, Felder)
- Sicherheitsregeln
- Gefahren durch elektrische Energie, gefährliche Körperströme, Brandgefahren

- Montage von Schaltern und Steckdosen, Geräteanschlusssdosen, Leuchten
- Schutzarten, Schutzklassen, Schutzeinrichtungen
- Netzsysteme
- Installationszonen AP/ UP nach DIN 18015-3
- Ausschaltung, Wechselschaltung, Kreuzschaltung, Treppenhausschaltung,
- Gleichspannungsversorgung, Netzteile
- Verlege-Arten (Kanäle, Leitungsführung)
- Fehlersuche, Strukturierte Eingrenzung der Fehlermöglichkeiten
- Messübungen zur Feststellung des ordnungsgemäßen Zustandes und zur Störungssuche

Teilnehmer

Gesellen / Meister aller Gewerke

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten vom

Ingenieurbüro Schmerling

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 80
Start	Wenn genügend
Ende	Anmeldungen vorliegen
Preis	
Mitglieder	1.050,00 €
Nichtmitglieder	1.300,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie und Praxis						
Termin	o. T.	o. T.	o. T.	o. T.	o. T.	
Beginn	08:00	08:00	08:00	08:00	08:00	
Ende	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	

Hinweis:

Der Anmeldung ist eine Kopie des Gesellen- oder Meisterbriefes beizufügen.

Elektrofachkraft - Nachschulung

(alle 3 Jahre nach der Erstprüfung)

Zielsetzung

Das Seminar dient der Auffrischung der erworbenen Kenntnisse aus der Erstausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten. Damit wird die Berechtigung als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten zu arbeiten aufrechterhalten.

Es behandelt grundsätzliche Arbeiten und Vorgehensweisen an elektrotechnischen Anlagen ergänzt durch die spezifischen Anforderungen der festgelegten Tätigkeiten.

Seminarinhalt

- Neue Richtlinien und Bestimmungen für die Errichtung elektrischer Anlagen
- UVV
- Anschlussbedingungen und Kontrollübungen aus der Praxis
- Messübungen
- Schriftlicher und praktischer Test

Teilnehmer

Geprüfte Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten vom

Ingenieurbüro Schmerling

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 12
Seminar - Nr. 01	11.02.-12.02.2021
Seminar - Nr. 02	21.04.-22.04.2021
Seminar - Nr. 03	10.05.-11.05.2021
Seminar - Nr. 04	24.08.-25.08.2021
Seminar - Nr. 05	04.10.-05.10.2021
Seminar - Nr. 06	25.11.-26.11.2021
Mitglieder	285,00 €
Nichtmitglieder	390,00 €

Hinweis:

Der Anmeldung ist eine Kopie des Zertifikates der Erstschulung bzw. der letzten Nachschulung beizufügen.

Nach erfolgreich abgelegter Abschlussprüfung (Praxis, Theorie) bekommt der Teilnehmer das bundeseinheitliche Zertifikat des ZVSHK.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie und Praxis						
Termin				<u>Nr. 01</u> 11.02.	<u>Nr. 01</u> 12.02.	
		<u>Nr. 02</u> 21.04.	<u>Nr. 02</u> 22.04.			
	<u>Nr. 03</u> 10.05.	<u>Nr. 03</u> 11.05.				
		<u>Nr. 04</u> 24.08.	<u>Nr. 04</u> 25.08.			
	<u>Nr. 05</u> 04.10.	<u>Nr. 05</u> 05.10.				
				<u>Nr. 06</u> 25.11.	<u>Nr. 06</u> 26.11.	
Beginn	08:00	08:00	08:00	08:00	08:00	
Ende	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	

Elektrische Anschlüsse und Fehlerbehebung

in der SHK-Praxis (praktischer Aufbaukurs zur Elektrofachkraft)

Zielsetzung

Die Teilnehmer sollen nach dem Seminar in der Lage sein, durch praktische Übungen, bezogen auf einzelne Aufgabenbereiche:

- elektrische Anschlüsse sicher und normgerecht durchzuführen,
- elektrische Fehler zu analysieren und zu beheben und
- deren notwendige sicherheitstechnische und messtechnische Überprüfungen durchzuführen und zu deuten.

Seminarinhalt

- Normgerechte Verdrahtungstechniken
- Elektrische Installationsschaltungen und deren Anschlüsse
- Verdrahtung und Inbetriebnahme von Heizungsanlagen
- Einführung: Schutzanlagen und Motorschlüsse (Laborsteckübungen)
- Messtechnische Überprüfung von elektrischen Anlagen und Geräten
- Anschluss von Heizgeräten und Fehleranalyse

Teilnehmer

Geprüfte Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten vom

Ingenieurbüro Schmerling

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 22
Start	Wenn genügend
Ende	Anmeldungen vorliegen
Preis	
Mitglieder	395,00 €
Nichtmitglieder	550,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie und Praxis						
Termin					o. T.	o. T.
Beginn					15:00	08:00
Ende					20:00	14:00

Hinweis:

Der Anmeldung ist eine Kopie der Erstschulung „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ und gegebenenfalls der Nachschulung beizufügen.

Dieser Lehrgang wird nicht als Nachschulung (alle 3 Jahre verbindlich nach der Erstschulung) anerkannt.

Sachkundelehrgang Kategorie I nach (EG) Nr. 2015/2067

(Arbeiten an Kälte, Klima- und Wärmepumpenanlagen sowie Kühlfahrzeugen)

Zielsetzung

Erlangung der Sachkunde für Tätigkeiten an Klima- und Wärmepumpenanlagen mit Eingriff in den Kältemittelkreislauf einschließlich Rückgewinnung und/oder Rücknahme von Kältemitteln.

Seminarinhalt

- E-Learning als Selbststudium zur Erarbeitung der Grundlagen via Internet
- Bestandener Online-Einstiegstest ist Voraussetzung für eine Teilnahme am Präsenzkurs

Theorie:

- Chemikalienrechtliche Regelungen
- Technische Regeln
- Sonstige Vorschriften
- Eigenschaften von Kältemitteln
- Anlagentechnik

Praxis:

- Dichtheitskontrollen von Einrichtungen, die fluorierte Treibhausgase in einer Menge von 5 t CO₂-Äquivalent oder mehr enthalten, die nicht Bestandteil von Schäumen sind, es sei denn, es handelt sich um eine hermetisch geschlossene Einrichtung, die als solche gekennzeichnet ist und fluorierte Treibhausgase in einer Menge von weniger als 10 t CO₂-Äquivalent enthält

- Rückgewinnung
- Installation
- Reparatur, Instandhaltung, Wartung
- Stilllegung an Kälteaggregaten von Kühlfahrzeugen und -anhängern, ortsfesten Kälteanlagen, Klimaanlage und Wärmepumpen, einschließlich des Eingriffs in den Kältekreislauf
- Bestandener Abschlusstest führt zu einem ZVSHK-Zertifikat und Registrierung beim ZVSHK

Teilnehmer

SHK-Meister und -Gesellen, Industriemechaniker (Betriebstechnik, Maschinentechnik, Gerätetechnik, Energie- und Gebäudetechnik).

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dr. Wolfgang Lange - öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Kälteanlagenbauerhandwerk

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 24
Seminar - Nr. 01	23.02.-26.02.2021
Seminar - Nr. 02	27.04.-30.04.2021
Seminar - Nr. 03	15.06.-18.06.2021
Seminar - Nr. 04	24.08.-27.08.2021
Seminar - Nr. 05	14.09.-17.09.2021
Seminar - Nr. 06	12.10.-15.10.2021
Seminar - Nr. 07	09.11.-12.11.2021
Seminar - Nr. 08	07.12.-10.12.2021
Preis	
Mitglieder	980,00 €
Nichtmitglieder	1.380,00 €
Prüfungsgebühr	
Mitglieder	150,00 €
Nichtmitglieder	175,00 €

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der Anmeldung ist eine Kopie des Gesellen- oder Meisterbriefes beizufügen.

Bringen Sie bitte für die Praxis (3. + 4. Tag) Ihre Arbeits-sicherheitskleidung mit.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
<u>Seminar - Nr. 01</u>						
Termin		23.02.	24.02.	25.02.	26.02.	
<u>Seminar - Nr. 02</u>						
Termin		27.04.	28.04.	29.04.	30.04.	
<u>Seminar - Nr. 03</u>						
Termin		15.06.	16.06.	17.06.	18.06.	
<u>Seminar - Nr. 04</u>						
Termin		24.08.	25.08.	26.08.	27.08.	
Beginn	Je	08:00	08:00	08:00	08:00	
Ende	Je	16:30	16:30	16:30	15:00	

Ablauf:

Tag 1: Theorie

Tag 2: Theorie + Theorie-Prüfung

Tag 3: Praxis

Tag 4: Praxis-Prüfung

Lehrgang zur fachgerechten Installation von Kältemittel- und Kühlmittelleitungen

Zielsetzung

2-tägiger Fortbildungs-Lehrgang zur Vertiefung von Kenntnissen zur fachgerechten Installation von Kältemittel- und Kühlmittelleitungen

Seminarinhalt 1. Tag

Theorie:

- Vermittlung grundlegender theoretischer Kenntnisse über den Kältekreislaufprozess, den Komponenten des Kältekreislaufes und der Wärmeübertragung mit dem Schwerpunkt der Kältemittelleitungen

Praxis:

- Ausführung von Hartlötungen verschiedener Werkstoffe zur Herstellung der Verbindungen der Kältemittelleitungen und der Komponenten des Kältekreislaufes

Seminarinhalt 2. Tag

Theorie:

- Vermittlung von Grundlagen der Kühlung mittels Kaltwasser bzw. Sole
- Schwerpunkte dabei sind die Auslegung und Dimensionierung von Kühlmittelleitungen und deren Isolierung mit den unterschiedlichen Grundwerkstoffen wie Stahl, Edelstahl, Kupfer und Kunststoff sowie die Verbindungstechniken mittels Schweißen, Löten, Pressen

oder Klebetechnik

- Weitere Schwerpunkte sind die Befestigungstechniken, der Korrosionsschutz, die Dämmung sowie die Körper- und Luftschallausbreitung
- Gegenstand weiterer Ausführungen sind der hydraulische Abgleich, Fragen des Brandschutzes, des Arbeits- und Umweltschutzes und des Wasserhaltungsgesetzes

Teilnehmer

Monteure im Kälteanlagenbauerhandwerk und des SHK-Bereiches im Rohrleitungs- und Installationshandwerk, SHK-Meister und -Gesellen, Industriemechaniker (Betriebstechnik, Maschinentechnik, Gerätetechnik, Energie- und Gebäudetechnik).

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dr. Wolfgang Lange - öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Kälteanlagenbauerhandwerk

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 16
Seminar - Nr. 01	19.05.-20.05.2021
Seminar - Nr. 02	17.11.-18.11.2021
Preis	
Mitglieder	480,00 €
Nichtmitglieder	615,00 €

Ablauf:

Tag 1: Theorie + Praxis

Tag 2: Theorie + Abschlussgespräch

Bringen Sie bitte für die Praxis (1. Tag) Ihre Arbeitssicherheitskleidung mit.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie und Praxis						
Termin			<u>Nr. 01</u> 19.05.	<u>Nr. 01</u> 20.05.		
			<u>Nr. 02</u> 17.11.	<u>Nr. 02</u> 18.11.		
Beginn			08:00	08:00		
Ende			16:30	16:30		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Geprüfte/r Betriebswirt/in (HwO)

Ihr Aufstieg durch betriebswirtschaftliche Kompetenz

Zielsetzung

Globaler Wettbewerb und dynamische Märkte betreffen mittlerweile auch kleine und mittlere Handwerksbetriebe. Um sich am Markt dauerhaft behaupten zu können, ist heutzutage neben dem handwerklichen und kaufmännischen Geschick auch fundiertes betriebswirtschaftliches Fachwissen erforderlich.

Sie möchten beruflich aufsteigen und Ihr Unternehmen in eine sichere Zukunft führen, indem Sie auf dynamische Marktsituationen optimal vorbereitet sind und die richtigen Entscheidungen auf Grundlage wirtschaftlicher und methodischer Fachkompetenz treffen?

Mit der Weiterbildung zum/zur Geprüften Betriebswirt/in nach der Handwerksordnung (HwO) sensibilisieren wir Sie für alltägliche unternehmerische Problemstellungen und deren nachhaltige Lösungen. Mit Ihren Erfahrungen aus dem Betrieb gestalten Sie dabei den Lehrgang aktiv mit. Dadurch nützt Ihnen die Weiterbildung in doppelter Hinsicht:

Einerseits erhalten Sie das wichtigste betriebswirtschaftliche Know-how vermittelt, um den langfristigen Erfolg des Unternehmens sicherzustellen, andererseits profitieren Sie von einer praxisnahen Wissensvermittlung, da Sie das Erlernte direkt in Ihrem Berufsalltag anwenden können.

Seminarinhalt

- Strategische Planung
- Einsatz von modernen Marketinginstrumenten
- Optimierung von Geschäftsprozessen
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Sichere Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen
- Personalführung

Teilnehmer

Betriebsinhaber, Führungskräfte des Handwerks und Meister, die eine Position im Management eines mittelständischen Unternehmens anstreben.

Zugangs-/Zulassungsvoraussetzungen

Meisterprüfung oder einen anderen Fortbildungsabschluss mit vergleichbaren Qualifikationen (analog der gültigen Prüfungsordnung) und mindestens einjährige Berufspraxis.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dozenten verschiedener Fachgebiete

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 680
Start (Einstieg an Modular möglich)	25.01.2021
Ende der Präsenzzeit (im Anschluss Projektarbeit)	29.06.2022
Preis	
Mitglieder	5.500,00 €
Nichtmitglieder	5.850,00 €
Prüfungsgebühr (Handwerkskammer)	550,00 €

Förderung

Aufstiegs-BAföG

Das Meister-BAföG heißt jetzt Aufstiegs-BAföG und hat sich seit dem 01.08.2016 für Sie deutlich verbessert. Teilnehmer von Aufstiegsfortbildungen und Meisterkursen können es beantragen. Der Zuschuss beträgt nun bis zu 75%! So hoch war die finanzielle Unterstützung noch nie! Informationen zum „Meister-BAföG“ finden Sie unter: www.meister-bafog.info

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem kostenlosen
INFO-ABEND ein:

auf Anfrage

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin	je		je			jeden 2.
Beginn	17:00		17:00			08:00
Ende	20:15		20:15			15:00

Teil 1: Unternehmenstrategie

- Volkswirtschaftliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen bewerten
- Rechtliche Rahmenbedingungen bewerten
- Unternehmensstrategie planen

Teil 2: Unternehmensführung

- Unternehmensführung und -organisation gestalten
- Rechnungswesen im Unternehmen gestalten sowie Finanzierung und Liquidität sichern
- Marketingkonzept und Kundenmanagement umsetzen
- Wertschöpfung optimieren

Teil 3: Personalmanagement

- Personal planen und gewinnen
- Personal führen und entwickeln

Teil 4: Innovationsmanagement

- Projektarbeit

Excel schenkt Ihnen Zeit – wenn Sie es können!

Microsoft Excel 2013 für Einsteiger

Zielsetzung

Excel ist eines der Programme, die Ihren Arbeitsalltag ungeheuer erleichtern können. Aber es hat auch seine Tücken, wie Sie vielleicht selbst schon festgestellt haben. Viele Anwender nutzen deshalb nur einen Bruchteil der Ressourcen, die es zu bieten hat.

In diesem Anfänger-Seminar werden Sie in die Grundlagen von Excel 2013 eingeführt und lernen die wichtigsten Funktionen des unverzichtbaren Programms kennen. Für alle, die schon Excel-Kenntnisse haben und tiefer einsteigen möchten, bieten wir im 2. Halbjahr 2019 ein Aufbau-Seminar an.

Seminarinhalt

- Formeln und Funktionen (Summe, Mittelwert, Min, Max und andere)
- Autoausfüllen
- Prozent-Rechnung
- Relative und absolute Zelladressen - \$-Zeichen in Formeln
- Säulen- und Kreisdiagramme
- Bedingte Formatierungen
- Zellschutz
- Wenn-Dann-Funktion

Teilnehmer

Vom Inhaber bis zur Bürokraft von Fachhandwerksunternehmen, die mit der 2013er Version von Microsoft Excel arbeiten.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Jens Liptow - Jancke und Liptow consult GbR

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 12
Start	24.03.2021
Ende	25.03.2021
Preis	
Mitglieder	205,00 €
Nichtmitglieder	295,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			24.03.	25.03.		
Beginn			09:00	09:00		
Ende			15:00	15:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Excel kann Ihnen Zeit schenken – wenn Sie es können

Microsoft Excel 2013 für Fortgeschrittene

Zielsetzung

Excel ist eines der Programme, die Ihren Arbeitsalltag ungeheuer erleichtern können.
Für alle, die schon Excel-Kenntnisse oder am Excel-Seminar für Einsteiger teilgenommen haben und tiefer einsteigen möchten, bieten wir dieses Excel-Seminar für Fortgeschrittene an.

Seminarinhalt

- Statistische Funktionen
- Datenbanken sortieren und filtern
- Datums- und Zeitfunktionen
- Logische Funktionen
- Bedingte Formatierungen
- Zellschutz
- Gruppierung und Verknüpfung von Tabellen
- Datenaustausch Word (Excel)
- Datenbank in Excel (Erstellen, Sortieren, Teilergebnisse ziehen, Filtern)

Teilnehmer

Vom Inhaber bis zur Bürokraft von Fachhandwerksunternehmen, die mit der 2013er Version von Microsoft Excel arbeiten.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Jens Liptow - Jancke und Liptow consult GbR

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 12
Start	06.10.2021
Ende	07.10.2021
Preis	
Mitglieder	205,00 €
Nichtmitglieder	295,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			06.10.	07.10.		
Beginn			09:00	09:00		
Ende			15:00	15:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Mit MS Outlook mehr erreichen - Tipps und Tricks für den professionellen Einsatz von Outlook

Zielsetzung

MS Outlook ist vermutlich das mächtigste IT-Werkzeug in Ihrem Büro. Kennen Sie die Fülle der Funktionen? Nutzen Sie die vielfältigen Potenziale? In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Outlook so einzusetzen, dass es Ihren Büroalltag optimal unterstützt.

Erfahren Sie, wie Sie die E-Mail-Flut beherrschen und Ihre E-Mail-Ablage organisieren. Wie Sie mit der Kontaktverwaltung Ihren Kundenstamm verwalten und mithilfe des integrierten Kalenders immer den Überblick behalten – und vieles andere mehr. Von Ihrem neu erworbenen Wissen werden Sie tagtäglich profitieren.

Sie verfügen bereits über Erfahrung mit Outlook, konnten bisher aber nur wenige Funktionen nutzen. Wir üben gemeinsam mit der Version Outlook 2013.

Seminarinhalt

- Überblick: Was kann Outlook (und was nicht)?
- Outlook richtig einstellen und anpassen
- Emailflut im Griff: Emails beantworten, weiterleiten, sortieren
- Hat derjenige uns schon mal angerufen oder beauftragt? Kunden und Vorgänge verwalten

- Auftrag, Urlaub, Steuern: Mit dem Kalender Überblick über Termine behalten
- Schluss mit der Zettelwirtschaft: Notizen in Outlook anlegen
- Was musste heute gemacht werden? Aufgaben für sich und andere verwalten
- Richtig suchen: Wie Sie schnell Informationen wieder finden

Teilnehmer

Vom Inhaber bis zur Bürokraft

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Jens Liptow - Jancke und Liptow consult GbR

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 6
Seminar – Nr. 01	23.03.2021
Seminar – Nr. 02	05.10.2021
Preis	
Mitglieder	155,00 €
Nichtmitglieder	225,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 23.03.				
		<u>Nr. 02</u> 05.10.				
Beginn		09:00				
Ende		15:00				

Wie sage ich es dem Kunden? – Die richtige Ansprache am Telefon

Zielsetzung

Zufriedene Kunden – Aufgabe und Herausforderung für alle Mitarbeiter im Büro, Maßstab ihres alltäglichen Tuns und Handelns und damit auch eine wichtige Steuerungsgröße für die Zukunft Ihres Handwerksbetriebes. Kunden- und Serviceorientierung bedeutet: am Telefon Freundlichkeit, Schnelligkeit, Erreichbarkeit, Fachwissen, Hilfsbereitschaft, Lösungsorientierung, Termintreue, Verlässlichkeit und Verbindlichkeit bei getroffenen Absprachen.

Über das Telefon gewinnen Anrufer einen Eindruck über Ihr Unternehmen. Das entscheidet sich mit den ersten drei bis vier Sätzen. Das Telefon ist die Visitenkarte nach außen geworden. Es ist Ausdruck Ihrer Unternehmenskultur und entscheidet oft über eine zukünftige Zusammenarbeit und/oder über eine Weiterempfehlung.

Seminarinhalt

Vermittlung theoretischer und praktischer Kenntnisse über Kundenansprache/ Kommunikation am Telefon in Bezug auf Akquise, Reklamation und Allgemeines

- Was ist und wie entsteht, innerhalb kürzester Zeit, eine Beziehung zum Kunden

- Die Rolle der Mitarbeiter
- Wie funktioniert Kommunikation
- Kommunikationsbausteine als Hilfsmittel
- Kommunikationskiller – oder wie vermeidet man Verständigung
- Praktische Tipps

Teilnehmer

Unternehmer, Geschäftsführer, Meister, Techniker, Facharbeiter, Gesellen, kaufmännische Angestellte

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Peter Bergmann

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar - Nr. 01	Wenn genügend Anmeldungen vorliegen
Seminar - Nr. 02	
Preis pro Teilnehmer:	
Mitglieder	165,00 €
Nichtmitglieder	210,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie / Praxis						
Termin				<u>Nr. 01</u> o. T.		
				<u>Nr. 02</u> o. T.		
Beginn				09:00		
Ende				16:00		

Abschluss

Teilnahmebescheinigung der Innung SHK Berlin

Organisation des Kundendienstes für Unternehmer

(Basiswissen)

Zielsetzung

Kundendienst und Service sind nicht allein auf den technischen Kundendienst beschränkt. Im Sinne einer größtmöglichen Kundenzufriedenheit sind sie zentrale unternehmerische Stellgrößen.

Der Service umfasst alle Merkmale, Tätigkeiten und Informationen, die erforderlich sind, um dem Kunden den größtmöglichen Wert und Nutzen eines Produkts oder einer Dienstleistung zu erschließen.

Kundendienst und Service bedürfen zukunftsorientierter innerbetrieblicher Weichenstellungen und betreffen alle Abteilungen eines Unternehmens.

Seminarinhalt

- Begriffe, Maßnahmen und Abläufe im Kundendienst
- Was unterscheidet Kundendienst, Reklamation, Wartung usw. voneinander
- Wo liegen die Herausforderungen für Unternehmen
- Bereiche des Kundendienstes, die beachtet werden müssen
- Ablauf eines Kundenauftrages
- Erwartungen des Kunden an einen Handwerksbetrieb und seine Mitarbeiter
- Was genau ist Kundenorientierung?

- Was unterscheidet Kundenservice und technischen Kundendienst genau?
- Wertigkeit des Kundendienstes im Unternehmen
- Welche Bereiche des Unternehmens sind am Kundendienst beteiligt?
- Praktische Umsetzung, z. B. durch Digitalisierung

Nach bestandener Schulung erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung.

Teilnehmer

SHK-Handwerksbetriebe:
Unternehmer und leitende Mitarbeiter

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Peter Bergmann

Anzahl der Unterrichtsstunden	8
Seminar - Nr. 01	Wenn genügend
Seminar - Nr. 02	Anmeldungen vorliegen
Preis pro Teilnehmer:	
Mitglieder	155,00 €
Nichtmitglieder	210,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie / Praxis						
Termin					<u>Nr. 01</u> o. T.	
					<u>Nr. 02</u> o. T.	
Beginn					09:00	
Ende					16:00	

Abschluss

Teilnahmebescheinigung der Innung SHK Berlin

Den betriebsinternen Vollkostensatz einfach ermitteln und kostendeckend realisieren

Arbeitswerte, Pauschalen, Materialzuschläge

Zielsetzung

Die Kenntnis des firmeninternen Vollkostensatzes ist Grundlage der Angebotskalkulation. Die näherungsweise Ermittlung des Vollkostensatzes ist bei Vorlage der GuV (Gewinn + Verlustrechnung) des Betriebes mit Hilfe eines Taschenrechners innerhalb weniger Minuten möglich. Wenn Sie Ihre GuV mitbringen, kennen Sie näherungsweise Ihren Vollkostensatz, der um die 60,- Euro liegen wird. Da dieser Vollkostensatz in der Regel vom Kunden nicht akzeptiert wird, diskutieren wir Lösungsstrategien, die eine kostendeckende Abrechnung beim Kunden ermöglichen, zum Beispiel die Möglichkeit der Abrechnung über Arbeitswerte.

Seminarinhalt

- Ermittlung der Selbstkosten einer Lohnstunde
- Sehr einfache näherungsweise Bestimmung des Vollkostensatzes aus der Jahres G+V mit Hilfe eines Taschenrechners
- Übungsaufgaben zu kleinen und mittelgroßen Handwerksunternehmen
- Tipps zur Realisierung der Vollkosten z. B. mit Hilfe der Einführung von Arbeitswerten, Pauschalen und Materialzuschlägen
- Hinweise zur Gewährleistungsproblematik

Teilnehmer

Geschäftsführer, Inhaber und Meister im Fachhandwerk

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Peter Clos

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 5
Seminar - Nr. 01	16.02.2021
Seminar - Nr. 02	10.12.2021
Seminar - Nr. 03	05.05.2021
Preis	
Mitglieder	155,00 €
Nichtmitglieder	190,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 16.02.	<u>Nr. 03</u> 05.05.		<u>Nr. 02</u> 10.12.	
Beginn		09:00	09:00		09:00	
Ende		13:00	13:00		13:00	

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Bringen Sie bitte einen Taschenrechner mit.

VOB kompakt – Die VOB/B an einem Tag

Zielsetzung und Seminarinhalt

Das Seminar richtet sich an alle, die sich einen ersten Überblick über die wichtigsten Inhalte der VOB/B verschaffen wollen. Dabei stehen die Vergütungs- und Nachtragsbestimmungen der VOB/B, Fragen des gestörten Bauablaufes sowie die Abnahme der Leistung durch den AG und die Mängelhaftung des Unternehmers im Vordergrund. Darüber hinaus werden die Themen "Stundenlohnarbeiten" sowie Fragen des einseitigen bzw. gemeinsamen Aufmaßes behandelt.

Die Teilnehmer erhalten einen Leitfaden "VOB/B Kompakt" (ca. 100 Seiten), in dem die wichtigsten Themen der VOB/B und des Bauvertragsrechts in gestraffter Form behandelt werden.

Seminarinhalt

- Nachträge und Preisanpassung nach BGB und VOB/B
- Änderungs- und Zusatzleistungen, Mehr- und Minderungen
- BGB-Nachtragsvorschriften und ihre Bedeutung VOB/B-Verträge
- Bauzeit und Behinderungen: Begriffe und Fallkonstellationen
- Ansprüche bei Behinderung, Verzug und höherer Gewalt

- Inhalt und Form einer Behinderungsanzeige
- Abnahme: Abnahmeanlagen, Abnahmefiktionen, Abnahmewirkungen
- Zustandsfeststellung bei Verweigerung der Abnahme (§ 650g BGB)
- Mängel (§ 13 VOB/B): Mangelbegriff nach § 13 Abs. 1 VOB/B, Mängelansprüche des AG
- Stundenlohnarbeiten (§ 15 VOB/B)
- Fragen des Aufmaßes (§ 14 Abs. 2 VOB/B); rechtzeitige Aufforderung zum gemeinsamen Aufmaß (§ 14 Abs. 2 VOB/B) / Beweislastumkehr

Teilnehmer

Betriebsinhaber, Geschäftsführer, Architekten, leitende Angestellte, Bauleiter

Seminarort

Lehrbauhof der Fachgemeinschaft Bau
Belßstraße 12
12277 Berlin (Marienfelde)

Dozenten

Markus Fiedler - Rechtsanwalt

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 9
Seminar – Nr. 1	Wenn genügend Anmeldungen vorliegen
Preis	
Mitglieder	280,00 €**
Nichtmitglieder	300,00 €**

**** Preis zzgl. 19 % MwSt.**

Dieser Lehrgang wird in Kooperation mit dem Berufsförderungswerk der Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e.V. auf dem Lehrbauhof Berlin durchgeführt.

BERUFSFÖRDERUNGSWERK DER
FACHGEMEINSCHAFT



	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin				o. T.		
Beginn				09:00		
Ende				16:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung zum Installateur- und Heizungsbauermeister Teil I – Fachpraxis

Zielsetzung

Berufsbegleitende Vorbereitung auf die Meisterprüfung

Seminarinhalt

Der Meistervorbereitungslehrgang Teil I – Fachpraxis beinhaltet unter anderem:

- Projektierung – Sanitär und Heizung
- Fachpraxis – Steuerungs- und Regelungstechnik, Stahl-, Kupfer- und Kunststoffbearbeitung, Schweißen
- Gasgerätetechnik

Das sollten Sie noch wissen

Da nach der neuen Meisterprüfungsordnung das Erlernen und der Umgang mit entsprechender Branchensoftware im Unterricht wesentlicher Bestandteil ist und der Einsatz dieser Software auch zur Prüfung im Teil I gehört, ist es von Vorteil, dass Sie für die Zeit Ihrer Meisterausbildung über einen Laptop verfügen. Falls dies nicht der Fall ist, haben Sie die Möglichkeit unser Computerkabinett zu nutzen.

Teilnehmer

Gesellen

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dozenten der verschiedenen Fachgebiete

Förderung

Informationen zum „Meister-BAföG“ finden Sie unter: www.aufstiegs-bafoeg.de

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 360
Start immer im Anschluss an Teil II	
Ende	
Preis	
Teil I (zahlbar in 4 Raten)	1.920,00 €
Teil II (zahlbar in 16 Raten)	5.200,00 €
Teil III (zahlbar in 4 Raten)	1.400,00 €
Teil IV (zahlbar in 2 Raten)	580,00 €
Teile I – IV	9.100,00 €
Prüfungsgebühr für Teil I	
Wird von der Handwerkskammer erhoben	252,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Praxis						
Termin					je	je
Beginn					14:00	08:00
Ende					19:00	15:00

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Ein eigener Laptop wäre von Vorteil.

Für die Branchenspezifische Software der Ausbildung haben Sie die Möglichkeit, für die Dauer der Meisterprüfung eine Schülerlizenz zum Preis von ca. 50,00 € zzgl. MwSt. zu erwerben.

Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung zum Installateur- und Heizungsbauermeister Teil II – Fachtheorie

Zielsetzung

Berufsbegleitende Vorbereitung auf die Meisterprüfung

Seminarinhalt

Der Meistervorbereitungslehrgang Teil II beinhaltet:

- **Sicherheits- und Instandhaltungstechnik**

- Gas- und Abgasanlagen (nach TRGI)
- Trinkwasser-, Nichttrinkwasser- und Entwässerungsanlagen (nach TRWI)

- **Anlagentechnik**

- Gas- und Sanitärtechnik
- Heizungs- und Lüftungstechnik
- Regelungstechnik
- u. m.

- **Auftragsabwicklung**

- Auftragsabwicklungsprozesse
- Vor- und Nachkalkulation
- u. m.

- **Betriebsführung und -organisation**

- Betriebliche Kosten
- Berufsbezogene Gesetze
- Arbeitssicherheit
- u. m.

- **Fachbetriebsschulung nach WHG**

Teilnehmer

Gesellen

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dozenten der verschiedenen Fachgebiete

FörderungInformationen zum „Meister-BAföG“ finden Sie unter:
www.aufstiegs-bafoeg.de

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 1.070
Start	25.10.2021
Ende	07.10.2023
Preis	
Teil I (zahlbar in 4 Raten)	1.920,00 €
Teil II (zahlbar in 16 Raten)	5.200,00 €
Teil III (zahlbar in 4 Raten)	1.400,00 €
Teil IV (zahlbar in 2 Raten)	580,00 €
Teile I – IV	9.100,00 €
Prüfungsgebühr Teil II	
Wird von der Handwerkskammer erhoben	218,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin					je	je
Beginn					14:00	08:00
Ende					19:00	15:00

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Vorbereitung auf die Meisterprüfung

Teil III – Wirtschafts- und Rechtskunde

Zielsetzung

Vorbereitung auf den betriebswirtschaftlich-kaufmännisch-rechtlichen Teil der Meisterprüfung im Handwerk.

Die Ausbildung versetzt die Teilnehmer in die Lage, Aufgaben an den Schnittstellen von betrieblichen und kaufmännischen Leistungsbereichen wahrzunehmen. Im Vordergrund stehen hierbei die Verbindung von fundierter Fachqualifikation, aktuelle Unternehmenskompetenz und praktischer Umsetzung.

Seminarinhalt

Der Meistervorbereitungslehrgang Teil III beinhaltet unter anderem:

- Handlungsfeld 1:
Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen
- Handlungsfeld 2:
Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten
- Handlungsfeld 3:
Unternehmensführungsstrategien entwickeln

Teilnehmer

Gesellen

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dozenten der verschiedenen Fachgebiete

Förderung

Informationen zum „Meister-BAföG“ finden Sie unter:
www.aufstiegs-bafoeg.de

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 240
Start	07.05.2021
Ende	02.10.2021
Preis	
Teil I (zahlbar in 4 Raten)	1.920,00 €
Teil II (zahlbar in 16 Raten)	5.200,00 €
Teil III (zahlbar in 4 Raten)	1.400,00 €
Teil IV (zahlbar in 2 Raten)	580,00 €
Teile I – IV	9.100,00 €
Prüfungsgebühr für Teil III	
Wird von der Handwerkskammer erhoben	135,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin					je	je
Beginn					14:00	08:00
Ende					19:00	15:00

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Vorbereitung auf die Meisterprüfung

Teil IV – AEVO (Ausbildereignung)

Zielsetzung

Durch die Ausbildereignungsprüfung erhalten Sie die notwendige Qualifikation als Ausbilder. Es werden die dazu notwendigen berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse vermittelt. Die Ausbilder-Eignungsverordnung (entspricht Teil IV der Meistervorbereitung).

Seminarinhalt

Der Meistervorbereitungslehrgang Teil IV – Ausbilder-Eignungsverordnung beinhaltet unter anderem:

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
- Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
- Ausbildung durchführen und Ausbildung abschließen

Teilnehmer

Gesellen

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dozenten der verschiedenen Fachgebiete

Förderung

Informationen zum „Meister-BAföG“ finden Sie unter: www.aufstiegs-bafoeg.de

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 80
Start	12.02.2021
Ende	27.03.2021
Preis	
Teil I (zahlbar in 4 Raten)	1.920,00 €
Teil II (zahlbar in 16 Raten)	5.200,00 €
Teil III (zahlbar in 4 Raten)	1.400,00 €
Teil IV (zahlbar in 2 Raten)	580,00 €
Teile I – IV	9.100,00 €
Prüfungsgebühr für Teil IV	
Wird von der Handwerkskammer erhoben	135,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin					je	je
Beginn					14:00	08:00
Ende					19:00	15:00

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung zum Klempner / Spengler Teil I + II – Fachpraxis und Theorie

Zielsetzung

Berufsbegleitende Vorbereitung auf die Meisterprüfung

Seminarinhalt

Der Meistervorbereitungslehrgang Teil I – Fachpraxis:

- Fassadenbekleidung
- Blechbearbeitung und Blechverbindungen
- Dachbekleidung falzen (Alu Zink vorbewittert)

Der Meistervorbereitungslehrgang Teil II – Fachtheorie:

- Technische Mathematik
- Technisches Zeichnen
- Bau- und Werkstoffkunde
- Betriebsorganisation
- Fachchemie
- Fachphysik
- Kalkulation
- Betriebsführung
- Arbeitsschutz
- Unfallverhütung

Teilnehmer

Gesellen

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dozenten der verschiedenen Fachgebiete

FörderungInformationen zum „Meister-BAföG“ finden Sie unter:
www.meister-bafög.info

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 650
Start	Mai 2021
Ende	Februar 2022
Preis	
Teil I + II (zahlbar in 4 Raten)	4.950,00 €
Teil III (zahlbar in 4 Raten)	1.400,00 €
Teil IV (zahlbar in 2 Raten)	500,00 €
Teile I – IV	6.850,00 €
Prüfungsgebühr für Teil I + II	
Wird von der Handwerkskammer erhoben	

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
--	----	----	----	----	----	----

Theorie + Praxis

Termin					je	je
Beginn					13:30	08:00
Ende					20:30	15:00

3 Intensivwochen

Termin	je	je	je	je	je	
Beginn	08:00	08:00	08:00	08:00	08:00	
Ende	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

SHK-Kundendiensttechniker/in – Qualität durch Qualifizierung

Zielsetzung

Der SHK-Kundendiensttechniker wird den vielfältigen und immer komplexer werdenden Anforderungen aus Sanitär, Heizungs- und Klimabetrieben besser gerecht. Insbesondere werden die Fähigkeiten, Diagnosen an technischen Anlagen zu erstellen sowie Arbeiten effizienter und sicherer auszuführen, deutlich verbessert. Durch die fachkundige Inbetriebnahme, Fehlersuche, Wartung und Service wird eine bessere Kundenbindung ermöglicht.

Seminarinhalt

1. Allgemeine technische Kenntnisse

- Elektrotechnik
- Physikalische- und chemische Grundlagen der Verbrennungstechnik
- Heizungstechnik (inkl. Abgastechnik)
- Sanitärtechnik
- Gesetze, Verordnungen, Technische Regeln
- Systematisches Eingrenzen von Fehlern (Systemanalyse)

2. Gerätetechnik

- Trinkwassererwärmung
- Ölfeuerung mit Gebläse
- Gasgebläsebrenner
- Gasfeuerung ohne Gebläse

- Brennwerttechnik
- Regenerative Energiesysteme
- Regelungs- und Steuerungstechnik

3. Anlagentechnik

- Gas-, Wasser- und Abwasseranlagentechnik
- Lufttechnische Anlagen
- Heizungsanlagen

4. Betriebswirtschaft/Recht

- Organisation
- Kommunikation
- Kosten, Preise
- Recht

Teilnehmer

Gesellen*

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dozenten der verschiedenen Fachgebiete

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 240
Start	23.04.2021
Ende	26.11.2021
Preis	
Mitglieder	1.580,00 €
Nichtmitglieder	2.050,00 €

Neue Tätigkeitsbereiche

Diese bundeseinheitliche Aufstiegsfortbildung bietet Gesellen/innen eine neue berufliche und interessante Perspektive. In der Vielzahl der verschiedenen Anlagensysteme wird immer mehr eine neue Berufsposition zwischen Geselle und Meister gefordert.

SHK-Kundendiensttechniker sind Mitarbeiter, die speziell im Bereich neuer Technologien umfassend qualifiziert sind um

- selbständig und verantwortungsbewusst zu arbeiten,
- ihre Firma beim Kunden angemessen zu repräsentieren,
- innerhalb ihres Verantwortungsbereiches kundenqualifiziert beraten zu können und
- Folgeaufträge zu vermitteln

Durch diese Weiterqualifikation steigt die Beratungskompetenz und damit die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
--	----	----	----	----	----	----

Theorie / Praxis

Termin		je			je	
Beginn		16:00			14:00	
Ende		20:00			20:00	

Voraussetzungen

Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in den anerkannten Ausbildungsberufen Zentralheizungs- und Lüftungsbauer, Gas- und Wasserinstallateur, Anlagenmechaniker und in der Regel eine diesbezügliche zweijährige Berufserfahrung.*

Abweichend hiervon kann zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass Kenntnisse und Fertigkeiten sowie Erfahrungen erworben wurden, die eine Gesellenprüfung oder Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf entsprechen.

Abschluss

Zertifikat vom Zentralverband Sanitär Heizung Klima „SHK-Kundendiensttechniker/in“

Erwerb der Sachkunde nach Nr. 2.7 TRGS 519 für ASI-Arbeiten an Asbestzementprodukten bzw. ASI-Arbeiten nach Anlage 4

Zielsetzung

Nach den wichtigsten Arbeitsschutzgesetzen (z. B. Gefahrstoffverordnung) dürfen ASI-Arbeiten (Abbruch, Sanierung, Instandsetzung) an asbesthaltigen Produkten nur unter bestimmten Voraussetzungen durchgeführt werden.

Die Ausführung dieser Arbeiten darf nur durch sachkundige Mitarbeiter bzw. unter Aufsicht eines Sachkundigen erfolgen.

Diese Sachkunde muss in einem Lehrgang nach TRGS 519 erworben werden. Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung durch das Amt für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (Gewerbeaufsichtsamt) ab.

Die erfolgreiche Teilnahme wird durch ein bundesweites anerkanntes Zeugnis bestätigt.

Seminarinhalt

- Das Mineral Asbest
- Eigenschaften und Gesundheitsgefahren
- Verwendung von Asbest
- Gesetzliche Grundlagen und Regelungen für den Umgang mit Asbest und Asbestzement
- Personelle Anforderungen, persönliche Schutzausrüstung
- Vorbeugende und organisatorische Maßnahmen
- Aufstellen und Umsetzungen eines Arbeitsplanes

- Baustelleneinrichtung, Geräte
- Abschließende Arbeiten
- Abfallentsorgung
- Prüfung

Teilnehmer

Fach- und Führungskräfte der Gewerke Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Hoch- und Tiefbau, Schornsteinfeger, Gerüstbau, Gebäudetrocknung, Dachdeckerei, Elektroinstallation, Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung, Ofen und Herdsetzerei, Fußbodenlegerei.

Voraussetzungen

Der Anmeldung ist **unbedingt** eine Kopie des Gesellen- bzw. Meisterbriefes beizufügen.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozent

Rainer Dumat

Anzahl der Unterrichtsstunden	18
Seminar - Nr. 01	09.03.-10.03.2021
Seminar - Nr. 02	13.04.-14.04.2021
Seminar - Nr. 03	05.10.-06.10.2021
Seminar - Nr. 04	09.11.-10.11.2021
Preis inkl. Prüfungsgebühr	
Mitglieder	595,00 €
Nichtmitglieder	710,00 €

Mit der Änderung der Gefahrstoffverordnung im Juli 2013 wurde nun eine zeitliche Beschränkung eingeführt:

Sachkundenachweise gelten nur noch für den Zeitraum von sechs Jahren.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Seminar - Nr. 01						
Termin		<u>Nr. 01</u> 09.03.	<u>Nr. 01</u> 10.03.			
		<u>Nr. 02</u> 13.04.	<u>Nr. 02</u> 14.04.			
		<u>Nr. 03</u> 05.10.	<u>Nr. 03</u> 06.10.			
		<u>Nr. 04</u> 09.11.	<u>Nr. 04</u> 10.11.			
Beginn		08:00	08:00			
Ende		17:30	17:30			

Aufrechterhaltung der ASI-Sachkunde nach TRGS 519 Anl. 4c

Eintägiger Fortbildungslehrgang nach Anlage 5 der neuen TRGS 519

Zielsetzung

Jeder Betrieb, der Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten durchführt oder asbesthaltige Abfälle beseitigt, muss über einen sachkundigen Verantwortlichen sowie (bei schwach gebundenem Asbest) zusätzlich über einen sachkundigen Vertreter verfügen. Der Nachweis der Sachkunde wird durch die erfolgreiche Teilnahme an einem behördlich anerkannten Lehrgang erworben.

Mit der Änderung der Gefahrstoffverordnung im Juli 2013 wurde nun eine zeitliche Beschränkung eingeführt:

Sachkundenachweise gelten nur noch für den Zeitraum von sechs Jahren.

Die personengebundene Sachkunde erlischt, wenn kein anerkannter Fortbildungslehrgang während der 6-jährigen Geltungsdauer absolviert wurde.

Seminarinhalt

- Änderungen in den Vorschriften, Neuerungen
- Gefährdungen und Berufskrankheiten bei Arbeiten mit Asbest
- Arbeitsverfahren bei ASI-Arbeiten: BGI-Verfahren, Verfahren geringe Exposition, umfangreiche Verfahren

- Unzulässige Arbeitsverfahren für ASI-Arbeiten,
- Anwendungsgrenzen der Standardverfahren
- Persönliche Schutzausrüstung
- Schwach gebundene / fest gebundene Asbestprodukte, Unterscheidung und Sanierungsbedarf
- Organisatorische Vorarbeiten (Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsplan, arbeitsmedizinische Vorsorge)

Teilnehmer

Fach- und Führungskräfte der Gewerke Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Hoch- und Tiefbau, Gerüstbau, Gebäudetrocknung, Dachdecker, Elektroinstallation, Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung, Ofen und Herdsetzer, Fußbodenleger

Voraussetzungen

Der Anmeldung ist **unbedingt** eine Kopie des Zertifikates der Ersts Schulung beizufügen. Das Zertifikat ist außerdem am Seminartag vor Ort im Original vorzulegen.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Rainer Dumat

Anzahl der Unterrichtsstunden	8
Seminar - Nr. 01	16.02.2021
Seminar - Nr. 02	02.11.2021
Seminar - Nr. 02	20.05.2021
Preis inkl. Prüfungsgebühr	
Mitglieder	345,00 €
Nichtmitglieder	390,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 16.02.		<u>Nr. 03</u> 20.05.		
		<u>Nr. 02</u> 02.11.				
Beginn		08:00		08:00		
Ende		17:00		17:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

TRGS 521 – Künstliche Mineralfasern (KMF)

Schutzmaßnahmen bei Umgang mit Faserstäuben sowie KMF gemäß TRGS 521

Zielsetzung

Künstliche Mineralfasern sind eine große Gruppe synthetisch hergestellter Fasern. Häufig werden sie als Dämmmaterial eingesetzt und besitzen ähnliche technische Eigenschaften wie Asbest. Je nach Zusammensetzung können sie in unterschiedlichem Ausmaß Krankheiten verursachen. Dieses Seminar vermittelt Kenntnisse über den sachgemäßen Umgang mit künstlichen Mineralfasern, die Ermittlung von Schutzmaßnahmen sowie die verschiedenen Sanierungsstufen.

Seminarinhalt

- Rechtliche Grundlagen:
Technische Regeln für Gefahrstoffe; Chemikaliengesetz-Kreislaufwirtschaftsgesetz; Gefahrstoffverordnung
- Übersichten:
Regelungen und Merkblätter; Betriebsanweisungen und Unterweisungen; Arbeitstätigkeiten und Schutzstufe; Schutzstufe und Arbeitsschutzmaßnahme
- Materialarten:
Unterscheidung der Faserstäube
- Schutzmaßnahmen:
Bei Art und Umfang der Arbeiten, z.B. Montagearbeiten, Isolierarbeiten; technische Schutzmaßnahmen; organisatorische Schutzmaßnahmen; persönliche Schutzausrüstung; Betriebsanleitung und Unterwei-

sung; Überwachungspflicht; Transport und Entsorgung; Beschäftigungsbeschränkung

Teilnehmer

Alle Personen, die Gefahrstoffe herstellen, anwenden, einsetzen, lagern oder transportieren. Fachkräfte von Sanierungsunternehmen sowie Abbruch- und Entsorgungsunternehmen, Umweltbeauftragte

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozent

Rainer Dumat

Anzahl der Unterrichtsstunden	8
Seminar Nr. 01	16.06.2021
Seminar Nr. 02	02.12.2021
Preis	
Mitglieder	295,00 €
Nichtmitglieder	330,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			<u>Nr. 01</u> 16.06.	<u>Nr. 02</u> 02.12.		
Beginn			08:00	08:00		
Ende			15:00	15:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

SO-01-2021 Sonstige Seminare

Brandschutz bei Leitungen – kostspielige Fehler vermeiden

Zielsetzung

Der Brandschutz wird kompliziert. Mit den derzeitigen Regelungen im Bausektor erhält der Brandschutz für eine abnahmefähige Baustelle weitreichende Anforderungen an das SHK-Handwerk. Zielsetzung ist, die wesentlichen Regelungen verständlich und einfach darzustellen. Mit der Übersetzung in praxisorientierte Beispiele für die Planung, Kalkulation und Ausführung werden die wesentlichen Arbeitshilfen für den Baustellenalltag aufgezeigt.

Schwerpunkt ist die Abschottung von Rohrleitungen mit den angrenzenden Rahmenbedingungen.

Seminarinhalt

- Regelungen und Anforderungen praxisgerecht dargestellt
- Grundlagen des vorbeugenden baulichen Brandschutzes – die 4 W
- **Wo** steht es, **was** muss gemacht werden, **wie** muss es umgesetzt werden, **wer** muss was machen
- Abschottungen für Rohrleitungen – Bewertung technischer Aussagen
- Einteilung, Besonderheiten, Beispiele
- Leitungssysteme – Besonderheiten – Mischinstallation, Gussrohrinstallation, Kunststoffrohrinstallation
- Beispiele für Planungsfehler und Ausführungsfehler
- Verwendbarkeitsnachweise - abP, abZ, ETA – lesen, verstehen, anwenden

- Umsetzung von Verwendbarkeitsnachweisen in die Planung und Ausführung
- Abstandsregelungen von Abschottungsmaßnahmen /Regelungen für angrenzende Leitungen/ Lüftungsleitungen/ Umsetzung
- Abweichungen von Verwendbarkeitsnachweisen - Umsetzung in der Anlage
- Vorhandene Anlagen umbauen - Was muss gemacht werden?
- Bauen im Bestand – (Sonderdecken, Holzbalkendecken) Planung, Umsetzung, notwendiger Schriftwechsel
- Rettungswege – Verlegung von Leitungen
- die neuen Regeln für die Auswahl, Anwendung von Abschottungen und der Dokumentation für die Abnahme

Teilnehmer

Meister, Gesellen, Planer, Ingenieure und Architekten sowie alle Interessierten

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dipl.-Ing. Gerhard Lorbeer

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar - Nr. 01	03.06.2021
Seminar - Nr. 02	11.11.2021
Preis	
Mitglieder	170,00 €
Nichtmitglieder	230,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin				<u>Nr. 01</u> 03.06.		
				<u>Nr. 02</u> 11.11.		
Beginn				08:00		
Ende				17:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

SO-46-2021 Sonstige Seminare

Brandschutz auf der Baustelle

Die korrekte Montage von Leitungssystemen

Zielsetzung

Richtlinien und Normen sind die Grundlage des Brandschutzes. Die praktische Umsetzung dieser Regeln wird in der Montage von Brandschutzmaßnahmen erbracht und erhält damit einen wesentlichen Stellenwert für die Sicherheit eines Gebäudes. Neben dem handwerklichen Können sind auch die Kenntnisse verlangt, die für die Wirkung des Brandschutzes entscheidend sein können. Das Seminar vermittelt die wichtigsten Grundlagen für die Montage von Brandschutzmaßnahmen bei Rohrleitungen. Daneben werden die Regelwerke nur soweit behandelt, wie es für die Auswahl und der Montage notwendig ist.

Zusätzliche Schwerpunkte liegen auf den Bereichen Reparaturen, Bestandsbau, Abweichungen von Verwendbarkeitsnachweisen.

Das Seminar vermittelt auch die wichtige Frage, wer hilft auf der Baustelle, wenn zur Ausführung Fragestellungen auftreten, die nicht durch die beiliegenden Dokumentationen abgedeckt sind.

Seminarinhalt

- Brandschutz im Gebäude – Bedeutung und Verantwortung
- Leitungsverlegung in Rettungswegen was ist zu beachten?
- Abschottungsprinzipien – Festlegung der Brandabschnitte
- Abschottung von Rohrleitungen – was gehört dazu? Auswahl, Montage, Abstände zu anderen Gewerken, Leitungssysteme, Beispiele

wahl, Montage, Abstände zu anderen Gewerken, Leitungssysteme, Beispiele

- Wer hilft bei Fragen? Wie, wo und was muss angefragt werden?
- Kennzeichnen, Dokumentation
- Vermeiden von Fehlern, Beispiel typischer Fehler bei der Montage
- Lesen von Bedienungsanleitungen und Verwendbarkeitsnachweisen, Begriffe
- Was ist eine Abweichung und wie kann damit umgegangen werden
- Brandschutz bei Rohrleitungen bei Reparaturen und im Bestandsbau
- Sonderfälle : Abschottungen in Holzbalkendecken, Unterdecken
- Beispiele zu Auswahl und Ausführung

Teilnehmer

Monteure, Lehrlinge

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dipl.-Ing. Gerhard Lorbeer

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 5
Seminar - Nr. 01	04.06.2021
Seminar - Nr. 02	12.11.2021
Preis	
Mitglieder	110,00 €
Nichtmitglieder	135,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin					<u>Nr. 01</u> 04.06.	
					<u>Nr. 02</u> 12.11.	
Beginn					14:00	
Ende					18:00	

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Ausführung und Nachweis von Brandschutzmaßnahmen

Ergänzung von Teil 1

Zielsetzung

Richtlinien und Normen sind die Grundlage des Brandschutzes. Wer blickt da noch durch? Unternehmerbescheinigung, Leistungserklärung, allgemeine bauaufsichtliche Zulassung, allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis, allgemeine und vorhabenbezogenen Bauartgenehmigung, Zustimmung im Einzelfall, europäische Technische Bewertung, und dann noch eine Übereinstimmungserklärung und Kennzeichnung der hergestellten Abschottung.

Seminarinhalt

- Auswahl und Einbau von Abschottungen in Bestandsgebäuden – für brennbare und nichtbrennbare Rohre
- Auswahl und Einbau von Abschottungen für brennbare Rohren und von nichtbrennbaren Rohren
- Abschottungen bei Kombinationen nicht brennbar und brennbare Rohre auch bezeichnet als Mischinstallation
- Materialwechsel im Strang
- Kennzeichnung von Abschottungen
- Übereinstimmungserklärung und Dokumentation

Aufgrund der Vielzahl der Ausführungsmöglichkeiten von Abschottungen und Verwendbarkeitsnachweisen werden beispielhaft Ausschnitte von Dokumentationen bereitge-

stellt. Die Teilnehmer erhalten dazu die entsprechenden Unterlagen. Weitergehende und vollständige Unterlagen können nach der Veranstaltung als pdf-Datei heruntergeladen werden.

In den Seminaren „Brandschutz bei Leitungen - kostspielige Fehler vermeiden“ oder „Brandschutz auf der Baustelle“, wurden die wesentlichen praxisrelevanten Grundlagen erörtert. Daran schließt sich dieses Seminar an, das ausschließlich konkrete Bauvorhaben mit konkreten Maßnahmen diskutiert und behandelt.

Teilnehmer

Bauleiter, Monteure, Lehrlinge (Voraussetzung ist die Teilnahme am Grundlagenseminar SO-01 oder SO-46)

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dipl.-Ing. Gerhard Lorbeer

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 5
Seminar – Nr. 01	18.06.2021
Seminar – Nr. 02	26.11.2021
Preis	
Mitglieder	120,00 €
Nichtmitglieder	165,00 €

Der „Papierkram“ ist für viele Praktiker auf der Baustelle ein großer Ballast und wird gern vernachlässigt.

Um das zu erleichtern werden von konkreten Bauvorhaben Rohrdurchführungen bewertet und der Einsatz von Rohrabschottungen konkret anhand von Unterlagen geplant und bewerkstelligt. Von der Planung, Auswahl, Einsatz und Ausführung bis hin zur Kennzeichnung, der Übereinstimmungserklärung und der Dokumentation werden diese Bauvorhaben abgearbeitet.

Bei Bestandsbauten werden anschaulich mögliche Maßnahmen zu konkreten Bausituationen erörtert. Damit einhergehend werden Abweichungen konkret erörtert.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin					<u>Nr. 01</u> 18.06.	
					<u>Nr. 02</u> 26.11.	
Beginn					14:00	
Ende					18:00	

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

SO-22-2021 Sonstige Seminare

Ersthelferausbildung

(Grund- und Fortbildung) in Zusammenarbeit mit dem Malteser Hilfsdienst e. V.

Zielsetzung

Ausbildung zum Ersthelfer sowie zur Aufrechterhaltung des Status als Ersthelfer alle 2 Jahre nach der Erstscheinung.

Nach dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) und nach § 26 der Berufsgenossenschaftlichen Vorschrift für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (BGV A1) sind alle Unternehmer verpflichtet, je nachdem wie viele Beschäftigte sich zu den betrieblichen Arbeitszeiten am Arbeitsplatz befinden, mindestens einen Ersthelfer ausbilden zu lassen. (Genauere Informationen hierzu erfahren Sie bei Ihrer Berufsgenossenschaft).

Seminarinhalt

In diesem Lehrgang werden den Teilnehmern vor allem lebensrettende Sofortmaßnahmen vermittelt mit den Schwerpunkten:

- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Verhalten bei Schlaganfall und Herzinfarkt
- Verhalten bei Vergiftungen
- Erste Hilfe bei Knochenbrüchen
-

Die Bescheinigung über die Teilnahme gilt auch für den Erwerb eines Führerscheins (alle Klassen).

Teilnehmer

Alle Inhaber und Mitarbeiter von Betrieben, die einer Berufsgenossenschaft angeschlossen sind.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Ausbilder vom Malteser Hilfsdienst e. V.

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar - Nr. 01	09.06.2021
Seminar - Nr. 02	25.11.2021
Preis*	
Mitglieder	36,00 €**
Nichtmitglieder	46,00 €**

* Die Gebühren für den Malteser Hilfsdienst e. V. sind nicht im Preis enthalten. Diese werden von den Berufsgenossenschaften erstattet. Sie erhalten hierfür mit Ihrer Rechnung ein Formular, das Sie uns bitte im Original vorab ausgefüllt zusenden oder zum ersten Seminartag mitbringen (bitte Stempel nicht vergessen!).

** Preis zzgl. 19 % MwSt.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			<u>Nr. 01</u> 09.06.	<u>Nr. 02</u> 25.11.		
Beginn			08:00	08:00		
Ende			16:00	16:00		

Hinweis:

Bitte **beachten** Sie, dass abweichend von unseren üblichen Teilnahmebedingungen, bei diesem Lehrgang die Lehrgangsgebühr in voller Höhe bereits bei einer Absage von weniger als 3 Wochen vor Seminarbeginn bzw. bei Nichterscheinen erhoben werden muss. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist kostenfrei möglich.

SO-50-2021 Sonstige Seminare

Sachkundeprüfung von Brandschutzklappen (BSK) in Raumlufttechnischen (RLT) - Anlagen

Zielsetzung

Ziel des Lehrgangs ist es, Sie in die Lage zu versetzen, die wiederkehrende Überprüfung der Brandschutzklappen in raumluftechnischen Anlagen eigenständig und fachgerecht durchführen zu können. Sie erlernen die verschiedenen Bauformen und Bestandteile von Brandschutzklappen, die Einbauvorschriften und die Tätigkeiten vom Warten und Prüfen entsprechend den Prüfvorschriften.

Seminarinhalt

- Geltende gesetzliche Bestimmungen, technische Regeln, Richtlinien und Normen (SächsTechPrüfVO – Stand 11. November 2014, Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Lüftungsanlagen, Lüftungsanlagen – Richtlinien (LüAR) – Fassung: November 2006, Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (AbZ), Z-41.3-640 als Beispiel (DIBt), VDMA, Instandhaltungsinformation Nr. 8 (Brandschutzklappen) - Ausgabe 10/2010, Zustimmung im Einzelfall (Allgemeines Merkblatt 1 – Fassung 14.01.2008), Betriebsanleitung FK90 – Brandschutzklappen)
- Definition Sachkundiger / Sachverständiger (Verantwortlichkeit)
- Vorbeugender Brandschutz – Abschottung durch Brandwände

- Ziele des Baurechts, Europäische Normen
- Zulassung von Bauprodukten / Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (AbZ) / Leistungserklärung (DoP)
- Definitionen – Grundlagen des Brandschutzes
- Brandschutz in Lüftungsanlagen
- Feuerwiderstandsfähige Lüftungsanlagen (Beispiele)
- Brandschutzklappen – Funktion, Bauarten (Leistungserklärung DoP/FK-EU/DE/2013/001 (TROX))
- Einbau von Brandschutzklappen
- Überprüfung und Wartung von Brandschutzklappen
- Brandschutzklappen und Asbest (TRGS 519)
- Arbeitsschutz bei Wartungsarbeiten

Teilnehmer

Meister, Gesellen

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

verschiedene Fachdozenten

Die Schulung wird in Kooperation mit der Technischen Akademie Lausitz durchgeführt.

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar - Nr. 01	24.03.2021
Seminar - Nr. 02	23.06.2021
Seminar - Nr. 03	22.09.2021
Seminar - Nr. 04	24.11.2021
Preis*	
Mitglieder	340,00 €*
Nichtmitglieder	450,00 €*

* Preis zzgl. 19 % MwSt.

Abschluss

Theoretische Prüfung, Zertifikat

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			Nr. 01 24.03.			
			Nr. 02 23.06.			
			Nr. 03 22.09			
			Nr. 04 24.11.			
Beginn			09:00			
Ende			17:00			

SO-65-2021 Sonstige Seminare

Hartlöten von Kupferrohren

Zielsetzung

Hartlöten ist eine spezielle Art des Lötens und gehört zu den Fertigungsverfahren. Es ist ein Fügeverfahren mit Hartlot als Zusatzwerkstoff zur stoffschlüssigen Verbindung metallischer Werkstücke. Die Löttemperatur liegt über 450 °C. Als Lote kommen beim Hartlöten von Kupfer meist Legierungen (z.B. silber- und phosphorhaltige Lote) zum Einsatz, die zum einen günstigen Schmelzpunkt aufweisen und zum anderen Metallbestandteile enthalten, die eine gute Verbindung mit den Werkstücken ermöglichen. Haupteinsatzzwecke des Hartlötens dürfte nach wie vor in der Kalt- und Warmwasserinstallationen mit Kupferrohren und in der Kältetechnik liegen. Kupferrohre können mit Messing- oder mit Kupfer-Phosphor-Lot verbunden werden. Im angebotenen Lehrgang wird zum Hartlöten das Autogenschweißverfahren eingesetzt.

Seminarinhalt

- Sicherheitsbelehrung
- Einrichten des Autogenschweißgeräts
- Arbeitstechniken des Hartlötens
- Einteilung der Lote und Flussmittel
- Fachgerechtes Hartlöten von Kupferrohren

Teilnehmer

Monteure, Lehrlinge

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dipl.-Ing. (FH) IWE Manuel Zabel - Schweißfachingenieur

Anzahl der Unterrichtsstunden	ca. 8
Seminar – Nr. 01	18.05.2021
Seminar – Nr. 02	16.11.2020
Preis	
Mitglieder	205,00 €
Nichtmitglieder	265,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 18.05.				
		<u>Nr. 02</u> 16.11.				
Beginn		08:00				
Ende		16:00				

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

PE-Schweißen nach GW 330 – Grundkurs und Verlängerungskurs

Zielsetzung und Seminarinhalt

Im Grundkurs „PE-Schweißen im Rohrleitungsbau gemäß DVGW GW 330“ haben Sie die Möglichkeit, die Qualifikationen für die Herstellung von Schweißverbindungen an PE-Rohren in der Gas- und Wasserverteilung zu erwerben und weisen diese Kenntnisse und Fertigkeiten in der abschließenden Prüfung nach. Die Ausbildung findet auf Grundlage des DVGW-Arbeitsblattes GW 330 statt, womit sichergestellt ist, dass Ihre Ausbildung und Prüfung bundesweit einheitlich erfolgt ist.

Die erfolgreiche Lehrgangsteilnahme wird von der Ausbildungsstätte durch eine DVGW/RBV Prüfbescheinigung nach DVGW Arbeitsblatt GW 330 bestätigt.

Teilnehmer

Für Grundschulung (5 Tage)

Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung als Rohrleitungs- oder Rohrnetzbauer bzw. Anlagenmechaniker (Fachrichtung Versorgungstechnik) oder in einem vergleichbaren Beruf. Eine sich im letzten Halbjahr befindliche Ausbildung in einem der o.g. Berufe. Nachweis einer mindestens 5-jährigen praktischen

Tätigkeit im Rohrleitungsbau oder in vergleichbaren Berufen (Firmenbescheinigungen).

Teilnehmer

Für Verlängerungskurs (1 Tag)

Die Prüfbescheinigung hat eine Geltungsdauer von 3 Jahren, wenn die Arbeiten des Schweißers während der praktischen Tätigkeit von der PE-Schweißaufsicht des Betriebes nach DVGW-Merkblatt GW 331 planmäßig überwacht und dokumentiert wird. Erfolgt keine planmäßige Überwachung, so ist die Verlängerungsprüfung jährlich abzulegen. Es gilt das Datum der letzten Prüfung (Ausstellungsdatum).

Seminarort

Lehrbauhof der Fachgemeinschaft Bau
Belßstraße 12
12277 Berlin (Marienfelde)

Dozent

verschiedene Fachreferenten

Anzahl der Unterrichtsstunden **ca. 40 bzw. 8**

Die aktuellen Termine finden Sie unter

www.lehrbauhof-berlin.de/qualifizierungsangebote/

Preis

Mitglieder	Nach Gebührenordnung DVGW / RBV
Nichtmitglieder	

Grundschulung (jeweils 5 Tage)

jeweils Mo. 09:00 Uhr - 16:00 Uhr, Di. - Fr. 07:00 - 16:00 Uhr

Verlängerungskurs (jeweils 1 Tag)

jeweils von 08:00 - 16:00 Uhr

Dieser Lehrgang wird in Kooperation mit dem Berufsförderungswerk der Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e.V. auf dem Lehrbauhof Berlin durchgeführt.

BERUFSFÖRDERUNGSWERK DER
FACHGEMEINSCHAFT



	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
--	----	----	----	----	----	----

Seminar : Theorie und Praxis

Termin	je	je	je	je	je	
Beginn	09:00	09:00	09:00	09:00	09:00	
Ende	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Zum Lehrgang sind in jedem Fall fachgerechte Arbeitskleidung, Sicherheitsschuhe sowie Arbeitshandschuhe mitzubringen. Ohne die genannte Schutzausrüstung ist eine Teilnahme an den praktischen Übungen nicht möglich und somit der Schulungserfolg in Frage gestellt.

Hygiene in Trinkwasserinstallationen nach VDI/DVGW 6023 Kat. A

Zielsetzung

Die erfolgreiche Teilnahme an der Schulung der Kategorie A qualifiziert den Teilnehmer für die hygienebewusste Planung, Errichtung, Instandhaltung und den Betrieb von Trinkwasserinstallationen sowie für die erforderliche Unterweisung der Inhaber, Betreiber oder sonstigen Nutzern in die Trinkwasserinstallationen.

Gemäß Empfehlung des Umwelt-Bundesamtes sind Teilnehmer einer Schulung nach Kategorie A berechtigt, Probenahmestellen in Trinkwasserinstallationen auszuwählen und zu bestimmen.

Die VDI-Schulung ist Voraussetzung für die Durchführung einer Gefährdungsanalyse nach Trinkwasserverordnung § 16 Abs. 7.

Seminarinhalt

- VDI-lizenzierte Schulung nach VDI/DVGW 6023
- Prüfung nach VDI/DVGW 6023 Anhang D

Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer ein persönliches VDI-Zertifikat.

Teilnehmer

SHK-Handwerksmeister, Ingenieure und Techniker sowie Meister der technischen Gebäudeausrüstung, technische Leiter aus Industrie und Mittelstand, Sachverständige, Fachplaner

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dipl.-Ing. Dipl.-Chem. Rainer Kryschi, VDI,
KRYSCH I Wasserhygiene, Kaarst
Herr Schaefer – Bundesumweltamt

Zugangsvoraussetzung

VDI/DVGW 6023:2013-04, Anhang D, Pkt. D4:
Teilnehmer an Schulungen der Kategorie A oder B müssen Ihre berufliche Qualifikation aus dem Bereich Sanitärtechnik dem zuständigen verantwortlichen Schulungspartner vor Beginn der Schulung nachweisen. Fachfremde Teilnehmer anderer Berufsgruppen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Anzahl der Unterrichtsstunden	18
Seminar Nr. 01	14.04.-15.04.2021
Seminar Nr. 02	25.08.-26.08.2021
Seminar Nr. 03	24.11.-25.11.2021
Preis inkl. Prüfungsgebühr	
Mitglieder	525,00 €
Nichtmitglieder	680,00 €

Offizieller Schulungspartner des



	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			<u>Nr. 01</u> 14.04.	<u>Nr. 01</u> 15.04.		
			<u>Nr. 02</u> 25.08.	<u>Nr. 02</u> 26.08.		
			<u>Nr. 03</u> 24.11.	<u>Nr. 03</u> 25.11.		
Beginn			09:00	09:00		
Ende			17:00	17:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der Anmeldung ist eine Kopie des Meisterbriefes bzw. des Universitätsabschlusses beizufügen.

Die Zertifizierung zum VDI-BTGA-ZVSHK-geprüften Sachverständigen für Trinkwasserhygiene bieten wir in Kooperation mit DIN CERTCO ebenfalls an.

Sprechen Sie uns an: Herr Ehling – 030/49 30 03-55

Hygiene in Trinkwasserinstallationen nach VDI/DVGW 6023 Kat. B

Zielsetzung

Das erklärte Ziel der Trinkwasserverordnung ist die Bewahrung einwandfreier Trinkwasserqualität. Die Verordnung schützt das von der öffentlichen Wasserversorgung gelieferte einwandfreie Trinkwasser auch nach der Einspeisung in das Gebäude.

Durch Fehler bei Planung, Ausführung, Betrieb und Instandhaltung kann die Trinkwasserbeschaffenheit in den Installationen derart beeinträchtigt werden, dass die an das Trinkwasser gestellten Anforderungen (Qualität und Hygiene) nicht mehr erfüllt werden. Dann können z. B. Belastungen mit Legionellen und Pseudomonaden auftreten, die technisch vermeidbar sind.

Die eintägige Schulung der Kategorie B erfolgt mit Prüfung und VDI-Zertifikat zum Nachweis der erforderlichen Qualifikation für Errichtung, Betrieb und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen.

Seminarinhalt

- VDI-lizenzierte Schulung nach VDI/DVGW 6023 der in Kooperation mit KRYSCI Wasserhygiene
- Schulungsunterlagen einschließlich Originalrichtlinie
- Prüfung nach VDI/DVGW 6023 Anhang D

- Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer ein persönliches VDI-Zertifikat.

Teilnehmer

SHK-Handwerksbetriebe: Ingenieure und Techniker sowie Meister der technischen Gebäudeausrüstung, technische Leiter aus Industrie und Mittelstand, Sachverständige, Fachplaner, Facharbeiter und Monteure mit berufsspezifischer Ausbildung

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dipl.-Ing., Dipl.-Chem. Rainer Kryschy oder Dr. Andreas Laborius

Zugangsvoraussetzung

VDI/DVGW 6023:2013-04, Anhang D, Pkt. D4: Teilnehmer an Schulungen der Kategorie A oder B müssen Ihre berufliche Qualifikation aus dem Bereich Sanitärtechnik dem zuständigen verantwortlichen Schulungspartner vor Beginn der Schulung nachweisen. Fachfremde Teilnehmer anderer Berufsgruppen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Anzahl der Unterrichtsstunden	8
Seminar – Nr. 01	14.04.-15.04.2021
Seminar – Nr. 02	25.08.-26.08.2021
Seminar – Nr. 03	24.11.-25.11.2021
Preis inkl. Prüfungsgebühr	
Mitglieder	520,00 €
Nichtmitglieder	550,00 €

Offizieller Schulungspartner des



	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			Nr. 01 14.05.	Nr. 01 15.05.		
			Nr. 02 25.08.	Nr. 02 26.08.		
			Nr. 03 24.11.	Nr. 03 24.11.		
Beginn			09:00	09:00		
Ende			17:00	17:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der Anmeldung ist eine Kopie des Gesellen- oder Meisterbriefes beizufügen.

VDI-10-2021 Sonstige Seminare

Zertifikat-Update nach VDI 6023

Für Inhaber von Zertifikaten oder Teilnahmebescheinigungen der Kat. A

Zielsetzung

Die wesentlichen Änderungen der gesetzlichen und normativen Vorgaben für die Trinkwasser-Installation haben eine Überarbeitung der VDI 6023 notwendig gemacht. Daher empfiehlt die aktualisierte Richtlinie einschlägige Fortbildungsveranstaltungen, die als Auffrischungsschulungen anerkannt und in die Bescheinigung oder das Zertifikat eingetragen werden.

Seminarinhalt

- Änderungen der VDI 6023
- Aspekte der Trinkwasserhygiene
- Gefährdungsanalyse und Maßnahmenplan
- Änderungen und Neuerungen in der TRWI

Teilnahmevoraussetzungen:

Teilnehmer, die eine Schulung der Kat. A oder B gemacht haben.

Teilnahmevoraussetzungen

Das vorhandene Zertifikat bzw. die Teilnahmebescheinigung ist im Original mitzubringen, da nur auf deren Rückseite die Bestätigung der Auffrischungsschulung eingetragen werden kann.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozent

Dipl.-Ing. Dipl.-Chem. Rainer Krysch

Anzahl der Unterrichtsstunden	8
Seminar - Nr. 01	07.06.2021
Seminar - Nr. 02	06.12.2021
Preis	
Mitglieder	310,00 €
Nichtmitglieder	395,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin	<u>Nr. 01</u> 07.06.					
	<u>Nr. 02</u> 06.12.					
Beginn	09:00					
Ende	17:00					

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Hygieneschulung gem. VDI 6022 Kategorie A

Zielsetzung

Mit der VDI Richtlinienreihe 6022 legt der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) ein Regelwerk vor, in dem die modernen Anforderungen an die Planung, die Ausführung, den Betrieb und die Instandhaltung raumluftechnischer Anlagen (RLT-Anlagen) und deren Komponenten formuliert werden. Damit kann ein hygienisch einwandfreier Zustand nach dem Stand der Technik dauerhaft eingehalten werden.

Seminarinhalt

- Einführung und rechtliche Verbindlichkeit der VDI 6022
- Relevante Hygienische Grundlagen im Zusammenhang mit der Bedeutung und Notwendigkeit der Hygiene beim Betrieb von RLT-Anlagen
- Hygienische Problemzonen und Wartung von RLT-Anlagen
- Maßgebende Gesetze, Vorschriften und technische Regeln für die Planung und den Betrieb von RLT-Anlagen
- Durchführung von Hygieneinspektionen und Luftkeimzahlmessungen
- Theorie- und Praxisprüfung

Teilnehmer

SHK-Handwerksmeister, Ingenieure und Techniker sowie Meister der technischen Gebäudeausrüstung, technische Leiter aus Industrie und Mittelstand, Sachverständige, Fachplaner.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dr. Andreas Laborius

Anzahl der Unterrichtsstunden	16
Seminar - Nr. 01	28.04.-29.04.2021
Seminar - Nr. 02	23.11.-24.11.2021
Preis inkl. Prüfungsgebühr	
Mitglieder	575,00 €
Nichtmitglieder	680,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			<u>Nr. 01</u> 28.04.	<u>Nr. 01</u> 29.04.		
		<u>Nr. 02</u> 23.11.	<u>Nr. 02</u> 24.11.			
Beginn		09:00	09:00	09:00		
Ende		17:00	17:00	17:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der Anmeldung ist eine Kopie des Gesellen-, Facharbeiter- oder Meisterbriefes beizufügen.

Offizieller Schulungspartner des



Hygieneschulung gem. VDI 6022 Kategorie B

Zielsetzung

Mit der VDI Richtlinienreihe 6022 legt der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) ein Regelwerk vor, in dem die modernen Anforderungen an die Planung, die Ausführung, den Betrieb und die Instandhaltung raumluftechnischer Anlagen (RLT-Anlagen) und deren Komponenten formuliert werden. Damit kann ein hygienisch einwandfreier Zustand nach dem Stand der Technik dauerhaft eingehalten werden.

Seminarinhalt

- Einführung und rechtliche Verbindlichkeit der VDI 6022
- Relevante Hygienische Grundlagen im Zusammenhang mit der Bedeutung und Notwendigkeit der Hygiene beim Betrieb von RLT-Anlagen
- Hygienische Problemzonen und Wartung von RLT-Anlagen
- Maßgebende Gesetze, Vorschriften und technische Regeln für die Planung und den Betrieb von RLT-Anlagen
- Durchführung von Hygieneinspektionen und Luftkeimzahlmessungen
- Theorie- und Praxisprüfung

Teilnehmer

Die Teilnahme an der Qualifizierung setzt mindestens eine abgeschlossene Berufsausbildung als Geselle/Facharbeiter der Lüftungs- oder Anlagentechnik (SHK) oder gleichwertig oder mehrjährige Erfahrung in der Wartung von RLT-Anlagen voraus.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dr. Andreas Laborius

Anzahl der Unterrichtsstunden	8
Seminar - Nr. 01	28.04.-29.04.2021
Seminar - Nr. 02	23.11.-24.11.2021
Preis inkl. Prüfungsgebühr	
Mitglieder	490,00 €
Nichtmitglieder	640,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			<u>Nr. 01</u> 28.04.	<u>Nr. 01</u> 29.04.		
		<u>Nr. 02</u> 23.11.	<u>Nr. 02</u> 24.11.			
Beginn		09:00	09:00	09:00		
Ende		17:00	17:00	17:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Der Anmeldung ist eine Kopie des Gesellen- oder Meisterbriefes beizufügen.

Offizieller Schulungspartner des



Auffrischungskurs zur VDI 6022 Kat. A/B

Zielsetzung

Anfang 2018 wurde die VDI 6022 neu herausgegeben. Sie enthält wesentliche Änderungen gegenüber der vorherigen Fassung. Geltungsbereich, Zielsetzung, Gefährdungsbeurteilung, Hygiene-Erstinspektion, Hygieneinspektionen, Hygienekontrollen, Probenahmen, dezentrale Luftbefeuchtung, Wohnungslüftungsanlagen: alles neu oder verändert. Außerdem gibt es seit 1. Juli 2018 die Filterklassen M5, F7, F9 usw. nicht mehr. Es gelten jetzt nur noch die neuen Filterklassen nach DIN EN ISO 16890. Auch DIN EN 16798 Teil 3 (Lüftung von Nichtwohngebäuden) und DIN 1946-6 (Wohnungslüftungsanlagen) sind neu. Über alle diese Änderungen wird anschaulich und ausführlich informiert alle, die eine Schulung der Kategorie A oder Schulung der Kategorie B vor 2018 gemacht haben. Innerhalb von 18 Monaten nach Erscheinen einer Neufassung der Richtlinie (Jan. 2018) muss eine Auffrischungsschulung absolviert werden. Es gibt allerdings eine Übergangsfrist bis Juli 2021.

Seminarinhalt

Wir vermitteln Ihnen in komprimierter Form die in der Richtlinie VDI 6022 beschriebenen Inhalte und gehen besonders auf die Änderungen gegenüber den alten Fassungen der VDI 6022 ein.

Der Auffrischungskurs wird sowohl für Absolventen der A-Schulung als auch für Absolventen der B-Schulung angeboten. Die Inhalte entsprechen den Schulungsinhalten, die bei den Schulungen nach Kategorie A und Kategorie B aufgeführt sind. Ein besonderer Wert wird auf die Diskussion Ihrer persönlichen Erfahrungen gelegt.

Auch bei den Auffrischungskursen gilt: Im Vordergrund steht die praktische Wissensvermittlung! Die langjährige Praxiserfahrung unserer Trainer kommt Ihnen unmittelbar zugute.

Teilnehmer

Teilnehmer, die eine Schulung der Kat. A oder B vor 2018 gemacht haben. Innerhalb von 18 Monaten nach Erscheinen einer Neufassung der Richtlinie (Januar 2018) muss eine Auffrischungsschulung absolviert werden. Es gilt eine Übergangsfrist bis Juli 2021.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozent

Dr. Andreas Laborius

Anzahl der Unterrichtsstunden	8
Seminar - Nr. 01	27.04.2021
Seminar - Nr. 02	25.11.2021
Preis	
Mitglieder	310,00 €
Nichtmitglieder	395,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 27.04.		<u>Nr. 02</u> 25.11.		
Beginn		09:00		09:00		
Ende		17:00		17:00		

Hinweis:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Hygieneanforderungen an Planung, Errichtung, Betrieb und Instandhaltung von Verdunstungskühlanlagen (VDI 2047-2)

Zielsetzung

In der Schulung werden die baulichen, technischen und organisatorischen Anforderungen für einen hygienisch einwandfreien Betrieb für die Planung, das Errichten und das Betreiben einschließlich der erforderlichen Instandhaltung von Verdunstungskühlanlagen gemäß den Anforderungen der Richtlinie VDI 2047-2 vermittelt. Ziel dieser Richtlinie ist es, die Betriebssicherheit von Verdunstungskühlanlagen auch durch persönliche Qualifikation sicherzustellen.

Seminarinhalt

- Einführung in die VDI 2047 Blatt 2
- Relevante Grundlagen der Mikrobiologie, insbesondere Vorkommen und Risiken durch Legionellen, medizinische Aspekte, u. a. auch VDI 4250 Blatt 2
- Relevante Grundlagen der Wasserchemie sowie von Korrosions-Vorgängen
- Überwachung von Anlagen: Kontrolle chemischer und physikalischer Kenngrößen
- Überwachung von Anlagen: Mikrobiologische Bestimmungen und Probenahme
- Überwachung von Anlagen: Kontrolle des Einsatzes von Bioziden
- Instandhaltung von Anlagen einschließlich Desinfektion

- Maßgebende Gesetze, Vorschriften und weitere technische Regeln: Verkehrssicherungspflicht, Arbeitsschutzgesetz, Biostoffverordnung, Gefahrstoffverordnung
- Prüfung
Mit der Prüfung erhalten die Teilnehmenden ein VDI-Zertifikat oder VDI-Bescheinigung zum Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an der Schulung VDI 2047-2

Teilnehmer

Die Schulung wendet sich an Anlagenbetreiber, Bedienungspersonal, Anlagenhersteller, Planer, Gerätehersteller, Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Gebäudemanager, Dienstleister (z. B. für Instandhaltung), Sachverständige, Unfallversicherungsträger, Betriebs- und Amtsärzte sowie Bauherren und Architekten.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dipl.-Ing. Dipl.-Chem. Rainer Krysch, VDI,
KRYSCH Wasserhygiene, Kaarst
Herr Schaefer

Anzahl der Unterrichtsstunden	8
Seminar - Nr. 01	13.04.2021
Seminar - Nr. 02	24.08.2021
Preis inkl. Prüfungsgebühr	
Mitglieder	590,00 €
Nichtmitglieder	760,00 €

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 13.04.				
		<u>Nr. 02</u> 24.08.				
Beginn		09:00				
Ende		17:00				

Offizieller Schulungspartner des



Hinweis:

Verdunstungskühlanlagen werden eingesetzt, um Wärmelasten, z. B. aus technischen Prozessen, an die Umgebung abzuführen. Bei den Betriebstemperaturen bis 40 °C kann es zu drastischer Vermehrung von Legionellen kommen, die durch Tropfen und Aerosolmitriss erhebliche Gesundheitsgefahren bis hin zu tödlich verlaufenden Erkrankungen in der Umgebung führen können. Beispiele sind die Legionelloseausbrüche in Murcia (Spanien), Ulm und Jülich im Jahr 2014. Der Hygieniezustand von Verdunstungskühlanlagen ist daher entscheidend für den sicheren Betrieb derartiger Anlagen. Die Hygieneanforderungen müssen daher sowohl bei der Planung und Errichtung als auch bei der Instandhaltung zwingend beachtet werden. Unter dieser Voraussetzung ist die Wahl des Aufstellungsorts von Verdunstungskühlanlagen von untergeordneter Bedeutung.

VDI 4704 - Warmwasser-Heizungsanlagen, Wasser-Beschaffenheit, Druckhaltung und Entgasung (Typ A + B)

Zielsetzung

Durch die zunehmende Komplexität moderner Warmwasser-Heizungsanlagen muss zur Sicherstellung der Funktionalität sowie der Anforderungen an Energieeffizienz und Lebensdauer die Einhaltung der Festlegungen in den Richtlinien VDI 2035 und VDI 4708 gewährleistet werden. Die VDI 4704 bietet ein Seminarkonzept an, das sich an alle in der Planung, Errichtung, Betrieb und Instandhaltung von Warmwasser-Heizungsanlagen tätigen Fachleute richtet. Durch Weiterbildung auf den Gebieten der Wasserbeschaffenheit, Steinbildung, wasserseitige Korrosion, Druckhaltung, Entlüftung und Entgasung soll die Wahrscheinlichkeit des Auftretens von Schäden an Anlagenkomponenten sowie von Betriebsstörungen vermindert werden.

Seminarinhalt

- Wasserbehandlung: Einführung in die VDI 2035, Steinbildung, Korrosion, Gaseintrag, Wasserchemie, Enthärtung, Entsalzung, Wasserbehandlung, Einrichtung und Inbetriebnahme stationärer und mobiler Anlagen, Übergabe und Instandhaltung
- Druckhaltung: Einführung in die VDI 4708, Gase in Flüssigkeiten, Auslegungsparameter und Berechnung, Arten der Druckhaltung, Entlüftung/Entgasung, Anlagenschaltungen, statische und dynamische Druckhal-

tung und Strömungsanalyse

Teilnehmer

Kategorie A: Ingenieure, Meister oder Techniker in der Wärme-, Kälte-, Raumluft- oder Sanitärtechnik oder Personen mit einer mehrjährigen verantwortlichen Tätigkeit im Bereich der Planung, der Errichtung oder des Betriebs von Warmwasser-Heizungsanlagen.

Kategorie B: Personen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung in der Wärme-, Kälte-, Raumluft- oder Sanitärtechnik oder einer mehrjährigen Tätigkeit im Bereich der Errichtung, des Betriebs oder der Instandhaltung von Warmwasser-Heizungsanlagen

Mit der Prüfung erhalten die Teilnehmenden ein VDI-Zertifikat oder VDI-Bescheinigung.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Georg-Uwe Schnell – JUDO Wasseraufbereitung GmbH

Anzahl der Unterrichtsstunden	16
Seminar - Nr. 01	10.03.-11.03.2021
Seminar - Nr. 02	21.09.-22.09.2021
Preis inkl. Prüfungsgebühr	
Mitglieder	490,00 €
Nichtmitglieder	580,00 €

Dieser Lehrgang wird in Kooperation mit JUDO Wasseraufbereitung GmbH durchgeführt.

Offizieller Schulungspartner des



	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin			<u>Nr. 01</u> 10.03.	<u>Nr. 01</u> 11.03.		
		<u>Nr. 02</u> 21.09.	<u>Nr. 02</u> 22.09.			
Beginn		09:00	09:00	09:00		
Ende		17:00	17:00	17:00		

Planung und Errichtung [PE] von Wärmepumpenanlagen in Ein- und Mehrfamilienhäuser nach VDI 4645-1

Zielsetzung

Die VDI 4645 behandelt die für die Planung von Wärmepumpenanlagen in Ein- und Mehrfamilienhäusern erforderlichen Schritte von der Voruntersuchung und Konzepterstellung bis zur Detailplanung. Sie gibt Hinweise zu empfohlenen hydraulischen Schaltungen, zur Dimensionierung von Anlagenkomponenten, zur Dokumentation, zur Inbetriebnahme der Anlage und Unterweisung des Betreibers und auch zu Kostenbetrachtungen. Im Anhang der Richtlinie sind Checklisten und Beispiele zur Unterstützung der Vorgehensweise bei der Planung enthalten. Auch das sinnvolle Zusammenwirken mit anderen Anlagenbauteilen, wie weiteren Wärmeerzeugern, Wärmespeicherung, -verteilung und -übergabe wird betrachtet.

Nutzen: Sie haben bei einem Rechtsstreit die Sicherheit, die geeignete Qualifikation erlangt zu haben, da der Lehrplan durch den Prozess der Konsensfindung nach VDI 1000 abgesichert ist und daher als Bestandteil einer allgemein anerkannten Regel der Technik zu sehen ist. Zukünftige Förderprogramme sind neben der Produkt-eignung möglicherweise nur dann in voller Höhe zu erlangen, wenn die Planung und Errichtung durch einen zertifizierten Fachbetrieb/ Person erfolgt.

Teilnehmer

Zielgruppen der Schulungen sind in erster Linie Planer, Anlagenhersteller und Fachhandwerker, aber auch Betreiber oder Produktentwickler in der herstellenden Industrie.

Teilnahmebescheinigung: Jeder Schulungsteilnehmer erhält eine Teilnahmebescheinigung, die ihn zur Prüfung berechtigt. Auf der Teilnahmebescheinigung erhält der Schulungsteilnehmer einen individuellen Zugangscode. Eine Teilnahmebescheinigung erhalten auch Personen, die keine Prüfung ablegen wollen.

Durchführung der Prüfung online:

Die Prüfungen können entweder im Anschluss an die Schulung oder aber innerhalb eines Zeitraums von 6 Monaten nach der Schulung stattfinden.

Seminarort

SHK-Kompetenzzentrum Berlin

Dozenten

Dipl.-Ing. Marcus Nitschke – DAIKIN Airconditioning Germany GmbH

Anzahl der Unterrichtsstunden	8
Seminar – Nr. 01	25.05.-26.05.21
Seminar – Nr. 02	06.10.-07.10.21
Preis inkl. Prüfungsgebühr	
Mitglieder	430,00 €
Nichtmitglieder	520,00 €

Dieser Lehrgang wird in Kooperation mit DAIKIN Airconditioning Germany GmbH durchgeführt.

Offizieller Schulungspartner des



	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Theorie						
Termin		<u>Nr. 01</u> 25.05.	<u>Nr. 01</u> 26.05.			
			<u>Nr. 02</u> 06.10.	<u>Nr. 02</u> 07.10.		
Beginn		09:00	09:00	09:00		
Ende		17:00	17:00	17:00		

Qualifizierungsnachweis:

Nach erfolgreicher Prüfung erhält der Teilnehmer einen Qualifizierungsnachweis. Der Qualifizierungsnachweis ist personenbezogen und lässt die Eintragung des Namens des Sachkundigen, des Geburtsdatums und der Anschrift des delegierenden Unternehmens zu. Register

Mit der Ausstellung des Qualifizierungsnachweises wird der Eintrag in ein Register vorgenommen. Registrierung der zertifizierten Personen in einem zentralen Register: bzw. www.vdi.de/4645 (verlinkt auf www.waermepumpe.de/4645).



Anmeldung

Fix per Fax: 030/49 30 03 - 29 oder E-Mail: wb@shk-berlin.de

Seminar-Nummer

Seminar-Titel

Termin

Hiermit melde ich folgende Personen verbindlich an:

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!)

1. Teilnehmer

☐ Frau ☐ Herr

Wenn vorgesehen: ☐ mit Prüfung ☐ ohne Prüfung

Vorname

Geburtsdatum

Name

Geburtsort

Ausb.-beruf

Tätigkeit

2. Teilnehmer

☐ Frau ☐ Herr

Wenn vorgesehen: ☐ mit Prüfung ☐ ohne Prüfung

Vorname

Geburtsdatum

Name

Geburtsort

Ausb.-beruf

Tätigkeit

Rechnungsempfänger HWK-Nr.: _____

☐ Privat ☐ Firma

☐ Mitglied der Innung SHK Berlin

☐ Nichtmitglied (Seminargebühren ca. 30 % höher!)

**Senden Sie mir bitte
unverbindlich Informationsmaterial zu:**

☐ Schnuppermitgliedschaft

☐ Vollmitgliedschaft

Stempel

Firma

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen an und werde die Seminargebühr bis spätestens 2 Tage vor Seminarbeginn überwiesen haben. Den Zahlungsbeleg lege ich bei Seminarbeginn vor.

Datum / Unterschrift



Anmeldung

Fix per Fax: 030/49 30 03 - 29 oder E-Mail: wb@shk-berlin.de

Seminar-Nummer

Seminar-Titel

Termin

Hiermit melde ich folgende Personen verbindlich an:

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!)

1. Teilnehmer

☐ Frau ☐ Herr

Wenn vorgesehen: ☐ mit Prüfung ☐ ohne Prüfung

Vorname

Geburtsdatum

Name

Geburtsort

Ausb.-beruf

Tätigkeit

2. Teilnehmer

☐ Frau ☐ Herr

Wenn vorgesehen: ☐ mit Prüfung ☐ ohne Prüfung

Vorname

Geburtsdatum

Name

Geburtsort

Ausb.-beruf

Tätigkeit

Rechnungsempfänger HWK-Nr.:

☐ Privat ☐ Firma

☐ Mitglied der Innung SHK Berlin
☐ Nichtmitglied (Seminargebühren ca. 30 % höher!)

**Senden Sie mir bitte
unverbindlich Informationsmaterial zu:**

☐ Schnuppermitgliedschaft
☐ Vollmitgliedschaft

Stempel

Firma

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen an und werde die Seminargebühr bis spätestens 2 Tage vor Seminarbeginn überwiesen haben. Den Zahlungsbeleg lege ich bei Seminarbeginn vor.

Datum / Unterschrift



Sanitär | Heizung | Klempner | Klima
INNUNG BERLIN

Wir danken allen unten aufgeführten Unternehmen für ihre großzügige und unbürokratische Unterstützung unseres Kompetenzzentrums.

Andreas Schuh
Obermeister

Andreas Koch-Martin
Geschäftsführer



DIN EN ISO 9001
REG.-NR. Q1 0410006



AZAV
REG.-NR. T 0410006-01

**Kompetenz
Zentrum**
Haustechnik | energieeffizient | barrierefrei